



Gestaltung: www.formensich.de Foto: www.watcler-laele.de

# FASCHING

- Lang und langweilig?

---

- BZP  
Funktionen und Aufgaben
- Konzessionsverlängerung  
Was alles zu beachten ist
- Heuschnupfen  
Wie man sich schützt





**Maria Riesch**  
Sportbotschafterin München 2018  
2 Goldmedaillen bei Olympischen Winterspielen

# Was wäre, wenn 2018 unser Wintermärchen wahr werden könnte?

Manchmal gehen auch große Träume in Erfüllung! Maria Riesch hat das mit ihren fantastischen Erfolgen in Vancouver vorgemacht. Jetzt haben wir die Chance, gemeinsam das schönste aller Märchen wahr werden zu lassen: die freundlichen Winterspiele im eigenen Land!

## Das kann München 2018!

München bewirbt sich gemeinsam mit Garmisch-Partenkirchen und der Kunsteisbahn Königssee um die Olympischen und Paralympischen Winterspiele 2018.

Sagen auch Sie „Ja, ich will sie!“  
unter [www.die-freundlichen-spiele.de](http://www.die-freundlichen-spiele.de)



**MÜNCHEN 2018**  
Candidate City

Nationale Förderer



Taxi-München eG  
 Haus des Taxigewerbes  
 Engelhardstraße 6  
 81369 München

Taxizentrale-Taxiruf:  
 Tel.: (089) 19 410 und (089) 21 61-0  
 Fax: (089) 74 70 260

Chef vom Dienst:  
 Alfred Huber  
 Tel.: (089) 21 61-351  
 e-mail: info@taxi-muenchen.de

Stellvertreter:  
 Norbert Laermann  
 Tel.: (089) 21 61-352  
 e-mail: info@taxi-muenchen.de

Verwaltung:  
 Tel.: (089) 77 30 77  
 Fax: (089) 77 24 62

Öffnungszeiten:  
 Mo.-Fr. 7.30 – 12.00 Uhr  
 Mo.-Do. 12.30 – 15.30 Uhr

Reklamationservice:  
 Fax: (089) 77 24 62

Buchhaltung/Kasse:  
 e-mail: jaeger@taxi-muenchen.de

Verwaltung:  
 e-mail: choleva@taxi-muenchen.de

Schulungen/Lehrgänge:  
 Unternehmerkurs  
 Elke Choleva, Tel.: (089) 21 61-367

Taxifahrer-Ausbildung:  
 Tony Doll  
 Infotelefon: (089) 76 42 70  
 Mo.-Mi. 18.00 – 21.30 Uhr  
 Anmeldung 15 Minuten vor  
 Kursbeginn im Schulungsraum.  
 Samstag 10.00 – 16.00 Uhr

# Inhalt

Diese Ausgabe finden Sie auch im Internet | [www.taxi-muenchen.de](http://www.taxi-muenchen.de)

Editorial   München 2018	4
Spruch des Monats	4
Witz des Monats	4
Ohne Worte   Glosse von Dreißigneundrei	5
Die Verkehrssünde des Monats   A 94	5
Die Genossenschaft   Wichtig!	6
Streiflicht des Aufsichtsrats   Bericht der Vorsitzenden	8
Leserbriefe/Forum   Zwei Meinungen zum Speckgürtel-Thema	9
Pinnwand   Das schwarze Brett der Branche	10
Die versteckten Schätze Münchens   Botanischer Garten	12
Taxameter des Monats   Münchner Fasching	14
In eigener Sache	15
München Splitter   Neues aus der Stadt	15
Messe München   März-Programm	15
BZP   Funktionen und Aufgaben	16
Rose des Monats   „Olympia“-Aufkleber	19
Zitrone des Monats   Hassen Ben Hassen, Taxi 3470	19
Der TAXIKURIER vor 6 Jahren   „Kurioses aus der Zentrale“	20
Konzessionsverlängerung   Der Fahrplan	20
Kundenportrait   Der ADAC	21
Geschichte und G'schichten   Moosach (Teil 2)	22
Taxlers Service   Zum Ausschneiden	24
Promitalk   Aglaia Szyszkowitz	25
Boxenstopp   Friedliches München	27
Der Blick zurück   Der März vor 100, 75, 50, 25, 1 Jahr(en)	27
Gewinnspiel   Texten und gewinnen!	28
Kurze Frage – Klare Antwort   Was macht die IHK?	28
Zum Titelbild	28
Taxi-Check München   Was ist PINkey?	29
Fasching in München   Lang und langweilig?	30
Münchens Fischlokale   Die Besten	31
Die Stockwurst   Vom Aussterben bedroht	31
Heuschnupfen   Ab März droht die Gefahr	32
Auflösung Bilderwitz   Der Gewinner der letzten Ausgabe	33
Top-Termine März 2011   Hier glüht der Taxameter	34
Taxiwelt „D“   Entwicklung der Taxizahlen	38
Die fünf Weisheiten des Monats	38
Impressum	39
Vorschau April 2011	39

## Die Kfz-Prüfstellen mit Sympathie und Sachverstand.



### HU, AU, BO-Kraft ohne Terminvereinbarung!

KÜS München-Nord (Nähe M.O.C.), Lindberghstraße 30, Tel. 089 18941800  
 KÜS München-Ost (Feldkirchen), Emeranstraße 36, Tel. 089 92549643  
 KÜS München-Süd, Hofmannstr.29, Tel.089 78064771  
 KÜS München-West, Anton-Böck-Str.36, Tel. 089 89736360  
 KÜS Ottobrunn, Jägerweg 6, 85521 Ottobrunn, Tel. 089 6084863

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr  
[www.kues-muenchen.de](http://www.kues-muenchen.de)





# München 2018

München bewirbt sich zusammen mit Garmisch-Partenkirchen und der Kunstseilbahn Königssee für die Ausrichtung der Olympischen Winterspiele im Jahre 2018. Neben Annecys in Frankreich hat sich auch die südkoreanische Stadt Pyeongchang für das alle vier Jahre stattfindende Sportereignis beworben. Die Entscheidung wird am am 06. Juli 2011 in Durban fallen.

Die Taxi München eG und das Garmisch-Partenkirchener Taxigewerbe unterstützen die Bewerbung. Vordergründig scheinen wirtschaftliche Interessen im Fokus. Allerdings ist zu beachten, dass eine derartige Großveranstaltung stets deutliche Verbesserungen der Infrastruktur in den Austragungsorten mit sich brachte. Der Ausbau des Mittleren Rings und die Eröffnung der ersten U-Bahn sind Beispiele für die Münchner Sommerspiele im Jahr 1972. Bis heute profitiert die Bevölkerung von einer der schönsten Parkanlagen. Der Olympiapark – ein Publikumsmagnet – der zu Konzerten und Veranstaltungen, aber auch zum gemütlichen Flanieren einlädt. Nicht

wenige Herzen wurden im höchsten Restaurant der Stadt, im Olympiaturm, verloren.

Zwischenzeitlich hat die Begeisterung für München 2018 alle Bevölkerungsschichten erfasst. Am 19. Spieltag trugen die Spieler der 1. und 2. Fußball-Bundesliga das Logo der Olympia-Bewerbung auf dem Ärmel. Die Münchner Innenstadt-Wirte unterstützen die Bewerbung mit 25.000 Bierdeckel. Auf 120 orangefarbenen Fahrzeugen der Abfallwirtschaft steht: „Auf geht’s, München 2018“, womit zugleich mit einer der wichtigsten Aussagen der Münchner Bewerbung die Trommel gerührt wird.

Das Konzept für München 2018 will erstmalig die Spiele klimaneutral gestalten. So vermeidet der Bau des Olympischen Dorfes im Plus-Energie-Standard schädliche Emissionen, ebenso kommen regenerative Energien zum Einsatz. Alle nicht vermeidbaren Emissionen werden durch Klimaschutzprojekte ausgeglichen und 99 % der benötigten Sportflächen sind bereits vorhanden – oder werden nur temporär benötigt. Das schon die Umwelt.

Wir haben in den letzten Monaten immer wieder berichtet, dass Umweltschutz auch bei der Taxi München eG einen hohen Stellenwert einnimmt. Nach der Umstellung von über 170 Telefonrufsäulen an Taxistandplätzen auf Solarenergie konnten wir im letzten Jahr durch innerbetriebliche Maßnahmen den Stromverbrauch in Zentrale und Verwaltung um 11,5 Prozent senken. Dabei ist in neue Technik investiert worden, die nicht nur den Geldbeutel, sondern auch die Umwelt schonen. In Zusammenarbeit mit dem ADAC ist München die erste Stadt, in der gezielt schadstoffarme Taxis vermittelt werden. Wie bei der Bewerbung um die Olympischen und Paralympischen Spiele 2018 gilt auch für den Umweltschutz, dass jeder einen Teil gemäß seinen Möglichkeiten beitragen kann.

Ihre Taxi-München eG

Frank Kuhle,  
Reinhard Zielinski,  
Alfons Haller

## KFZ WERKSTATT

Schnellste Hilfe für alle Taxler,  
da bei uns auch Arbeiten wie;  
Lackierungen, Unfallinstandsetzung, Frontscheibenwechsel,  
im eigenen Hause erledigt werden.  
Z. B. Windschutzscheibenwechsel in 30min  
mit sofortiger Weiterfahrt.  
Unfallreparatur schnell + spontan

**Dvorak GmbH**  
Inh. Erich Oswald

Schleißheimer Str. 38 RG  
80333 München  
[www.taxi-reparaturen.de](http://www.taxi-reparaturen.de)  
Tel.: 089 52 80 40  
Fax 089 542 06 52

**30**  
Jahre  
im Zentrum  
Münchens

Ihre Alternative zur Vertragswerkstatt

➤ Reparatur und Wartung	➤ Autoglas
➤ Klimaanlage-service	➤ Steinschlag Reparatur
➤ Automatiküberholung	➤ TÜV- Abnahme
➤ Motor-, Getriebe- & Differentialinstandsetzung	➤ Bosch Diagnose
➤ Unfallinstandsetzung	➤ Mercedes Stardiagnose
➤ Lackierung	➤ Abwicklung von Kasko & Versicherungsschäden
➤ Unfallgutachten	➤ Smart Repair
➤ Leihwagen	➤ Hagelschadenreparatur

### Spruch des Monats

„Auch wenn alle einer Meinung sind, können alle Unrecht haben.“  
(aus „Klages-Tagesspruch-Kalender“)

## AUTO-ANKAUF

- gebraucht
- Unfallfahrzeuge (auch Totalschaden)
- Motorschaden
- Taxi



## TSL GmbH München

Landsberger Str. 455  
Tel: 0179/14 15 280  
Fax: 089/57 86 94 21

Bei uns brauchen Sie keine Reklamationen zu befürchten.

### Witz des Monats

Die Frau masselt in der Früh:  
„Heit nacht bist aba wieda amoi mit an Fetzn Rausch hoamkemma!“ –  
„Wer? I? I hab doch koan Rausch ghabt!“ sagt er. –  
„Du hast as doch selba gsagt!“ sagt sie. –  
Da meint er:  
„O mei, was sagt man et ois‘, wenn ma bsuffa is!“

## Kleinanzeigen-Annahme



Kleinanzeigen geben Sie bitte direkt an der Hauptkasse in der Engelhardstr. 6 im 1. Stock, bei der Taxi-München eG auf.

Anzeigenschluss ist der 09.03.2011

## Die Verkehrssünde des Monats

# Neue Geschwindigkeitsbegrenzung auf der A94

Gegen Ende des Jahres 2010 wurde am Beginn der Autobahn A94 in Steinhaußen eine neue Geschwindigkeitsbegrenzung eingerichtet. Nach dieser Regelung sollen sogenannte Verflechtungsvorgänge, also Spurwechselvorgänge zwischen den Fahrzeugströmen aus dem Richard-Strauß-Tunnel und der Einsteinstraße kommend, vereinfacht werden. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit wird dabei vom Autobahnbeginn bis zur ersten Schilderbrücke in drei Stufen erhöht. Bisher war die Autobahn an dieser Stelle ohne Tempolimit befahrbar und der auffahrende Verkehr konnte ohne Hindernisse abfließen.

Mit dieser Regelung wurde in unseren Augen ein künstliches Hindernis geschaffen, das uns im Taxigewerbe vor allem bei großem Taxibedarf an der Messe in Riem zusätzlich die Anfahrt erschwert.

Wir hoffen, dass aufgrund dieser Zeilen vielleicht an der zuständigen Stelle dieses Projekt nochmals überdacht wird und die Probleme von Verkehrsteilnehmern, die sich beim Einfädeln und beim Spurwechsel etwas schwerer als andere tun, nicht auf dem Rücken der Mehrzahl der Autofahrer auswirken. Dankeschön! (TK)

## Ohne Worte

3093

# Kinderschnitzel und Kindersitze

Es ist selten geworden, dass Kinder in der Überzahl sind. Neulich in einem Innenstadt-Lokal war es so. Ein langer Tisch mit vielen Steppkes. Alles easy, bis der Kellner meint, dass die Kinder bitteschön ruhiger sein sollen, weil sich Leute beschwert hätten. Die Erwachsenen sind nicht sofort aufgestanden und haben bezahlt, sondern versucht den Kinder-Lärm zu reduzieren. Wo liegen die Grenzen der Toleranz, ab wie viel Dezibel bleibt Eltern nur mehr die Flucht nach Hause? Wirklich still sind Kinder nur, wenn man sie vor Fernseher oder Computer packt. Nach einer halben Stunde hellte sich die Laune des grimmigen Kellners wieder auf, als er 6 Kinderschnitzel kassierte. Der Schrei nach mehr Nachwuchs in unserem Lande verpufft, wenn eine alternde Gesellschaft die Akustik der Kinder stört. Die Kindersitze in unseren Taxis ist eine Einladung an den Nachwuchs, sich in unseren Fahrzeugen sicher und willkommen zu fühlen. Auch wenn es mal lauter wird, ruhiger wird es dann am Standplatz wieder von alleine.

## Kleinanzeige

Im Namen meines verstorbenen Mannes Truong Chi Hung bedanke ich mich für die Anteilnahme und die Spenden. Möge er in Frieden ruhen.  
Nguyen Thi Thanh Thuy

**Bilals Foliengarage**  
**Taxifolierung**

inkl. Hol- und Bringservice  
[www.bilals-foliengarage](http://www.bilals-foliengarage)  
Utzschneiderstraße 8 RG 80469 München  
Tel. 089 24268809 Fax: 089 24268819  
Mobil: 0176 2600 3822  
mail: [info@bilals-foliengarage.de](mailto:info@bilals-foliengarage.de)  
ehemals Taxameter Fuchs  
Preise zuzüglich MwSt.  
© bilals

**VEPAS** GmbH  
**HALE** electronic

**Taxameterdienst**

- Spiegeltaxameter
- Alarmanlagen
- Cey-System
- Datenfunk
- Drucker
- UDS
- Dachzeichen- sonst.

**TAXI** Vepas Team GmbH  
Hans-Preißinger-Str.8  
Gebäude H  
81379 München  
Tel: 089 / 23719005 [www.vepas.de](http://www.vepas.de)  
Fax: 089 / 23719007 [info@vepas.de](mailto:info@vepas.de)

## Anfechtungsklage

Die Mitglieder Herr Nikos Leontaritis, Taxi 1427, und Frau Christine Kolk, Taxi 407, haben am 27. Januar 2011 beim Oberlandesgericht München Berufung gegen das Urteil des LG München I vom 13. Dezember 2010 eingelegt. Die Taxi-München eG hat die kostenpflichtige Zurückweisung der Berufung beantragt. (FK)

## Neue Tarifordnung und Satzung

Ab sofort ist für jedes Mitglied eine Neuauflage der Satzung der Taxi-München eG in der Verwaltung bei Frau Reger erhältlich. Zudem können aktuelle Taxitarifordnungen der Landeshauptstadt München gegen eine Gebühr von 3 Euro (brutto) an der Hauptkasse im 1. Stock erworben werden. (FK)

## Ausnahmegenehmigung

**Ausnahmegenehmigung nach § 46 StVO vom Verbot der Bereitstellung außerhalb von Taxistandplätzen am Maximiliansplatz** Gemäß § 2 Abs. 2 der Taxiordnung der Landeshauptstadt München vom 15.03.1993 sowie § 46 Abs. 1 Nr. 3 und Nr. 11 StVO wird das Bereitstellen von Taxis an der Nordseite der nördlichen Fahrbahn des Maximiliansplatzes auf der rechten Fahrspur (abschnittsweise somit in zweiter Reihe) ab dem Ende des beschilderten Taxistandplatzes vor Anwesen Maximiliansplatz 5 bis auf Höhe des Nordenbrunnens (ca. 80 m östlich der Max-Joseph-Straße) täglich jeweils von 22.00 bis 6.00 Uhr gestattet.

Das Aufstellen in zweiter Reihe ist nur erlaubt, wenn dadurch keine Behinderungen oder Gefährdungen des allgemeinen Verkehrs eintreten. Die Verfügung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt der Landeshauptstadt München in Kraft.

München, 23. Dezember 2010  
Kreisverwaltungsreferat

## Belästigungen am Romanplatz

Wiederholt gingen beim KVR schriftliche Beschwerden von Anwohnern ein, weil am Romanplatz mehrmals Taxifahrer beobachtet wurden, die ihr kleines und auch großes Geschäft im Keller eines dem Taxistand naheliegenden Wohnhauses verrichten sollen.

Diese Art der Verrichtung der menschlichen Notdurft stellt strafrechtlich eine Sachbeschädigung und Hausfriedensbruch dar. Der Hauseigentümer ist nicht länger willens, dem Treiben zuzusehen und wird künftig mit rechtlichen Schritten reagieren, zumal die Mieter des Hauses aufgrund dieser Verschmutzungen dem Hauseigentümer bereits mit Mietminderung drohen.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen, bitte seien Sie vernünftig und suchen Sie zur Verrichtung der Notdurft eine Toilette auf. Rund um den Romanplatz bieten sich hier die Tankstellen in der Arnulfstraße 297, Menzinger Straße 10 oder Wotanstraße 85 an, und auch im Eingangsbereich des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder befinden sich Besuchertoiletten, ferner gibt es in dieser Gegend auch genügend Gaststätten und Hotels. (FK)

## Die Genossenschaft (Teil 3)

Für ein geordnetes Zusammenleben müssen gesellschaftliche Gruppen Verhaltensregeln aufstellen. Ein Staat erlässt Gesetze, die Genossenschaft eine Satzung. In dem Statut werden insbesondere die Rechte, Aufgaben und Verpflichtungen der Mitglieder festgeschrieben. Neben den gesetzlichen Mindestanforderungen, wie beispielsweise der Gegenstand des Unternehmens oder die Höhe des Geschäftsanteils, enthält die Genossenschaftssatzung auch Bestimmungen über die Form der Einberufung der Generalversammlung, das Stimmrecht der Mitglieder und den Ablauf von Wahlen. Da das Genossenschaftsgesetz von einer intensiven Beteiligung der Mitglieder ausgeht, sollen diese ihre Mitverwaltungsrechte persönlich wahrnehmen. In der Generalversammlung werden die Mitglieder einer Genossenschaft über das abgelaufene Geschäftsjahr informiert. Vorstand und Aufsichtsrat berichten über den Jahresabschluss und schlagen eine Verwendung des Jahresüberschusses oder die Deckung eines Jahresfehlbetrags vor. Die Mitglieder beschließen über den Jahresabschluss, die Gewinn- und Verlustverteilung und entscheiden über die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat. Auch Änderungen der Satzung können nur nach Zustimmung der Generalversammlung in Kraft treten. Dabei ist die gesetzliche oder in der Satzung festgeschriebene Mehrheit für die jeweiligen Beschlüsse zu beachten. Gemäß dem Selbstverwaltungsgedanken können nur Mitglieder einer Genossenschaft in die Geschäftsleitung oder dessen Kontrollorgan gewählt werden. In der Einladung zur Generalversammlung wer-



**Anwaltskanzlei Arikan**  
Rechtsanwältin  
Gariban Arikan

**Tätigkeitsschwerpunkte:**  
Unfallregulierung  
Straf- und Bußgeldsachen/Fahrverbot

In meiner Kanzlei werden Sie rund um das Verkehrs- und Zivilrecht kompetent beraten, gerne auch auf Türkisch.

Landwehrstr. 35/ 5. Stock; 80336 München  
Tel: 089 1228 53 38; Fax 089 1228 66 61  
www.kanzlei-arikan.de  
kontakt@kanzlei-arikan.de

**Verkehrsmedizinisches  
Untersuchungszentrum**

**Doc-manager Munich GmbH**

Alle Untersuchungen zum Ersterwerb  
oder zur Verlängerung von  
Führerscheinen für Fahrgast- und  
Personenbeförderung (Taxi/Mietwagen)

Ridlerstr. 8 - 80339 München  
Tel: 089/509 144 - E-Mail: info@zemba.de  
Mo.: 8.00 bis 19.00 Uhr  
Di / Mi / Fr.: 8.00 bis 16.00 Uhr

Wir trauern um  
unseren Kollegen



Der langjährige Unternehmer  
ehemals Taxi 1518  
**Herr Mathias Oerter**

ist im Alter von 65 Jahren  
am 19. Januar 2011 verstorben.

Die Trauerfeier fand am Donnerstag,  
den 10. Februar 2011 um 10.30 Uhr  
im Ostfriedhof statt.

den die turnusmäßig ausscheidenden Mitglieder in diesen Funktionen benannt. Die Wahl erfolgt immer über einen festgelegten Zeitraum. Ausscheidende Mitglieder des Vorstands oder des Aufsichtsrates können sich zur Wiederwahl stellen. Während sich jedes erschienene Mitglied auf der Generalversammlung zur Wahl für den Aufsichtsrat stellen kann, werden Mitglieder des Vorstands vom Aufsichtsrat zur Wahl vorgeschlagen. Damit soll sichergestellt werden, dass der Einblick des Aufsichtsrates in die Geschäftsleitung, gemäß seiner Funktion als Kontrollorgan, in die Entscheidung einfließen kann. (FK)

## Salvatorausschank 2011

Der traditionelle Salvatoranstich auf dem Nockherberg ist in diesem Jahr am 23.03.2011. Der Salvatorausschank findet heuer in der Zeit vom 25.03.2011 mit 10.04.2011 statt. Im Einvernehmen mit der Polizei hat das KVR folgende Ver-

kehrsregelung während der Zeit des Starkbierausschanks auf dem Nockherberg festgelegt:

1. Die Einfahrt in die Hochstr. aus Richtung Nockherberg wird ab nördlich Ruhestraße für jeden Verkehr mit Zeichen 267 und mit dem Zusatz „Pferdedroschken frei“ gesperrt und südlich der Ruhestraße mit Zeichen 209-20 StVO ebenfalls mit dem Zusatz „Pferdedroschken frei“ angezeigt. Die mobilen VZ-Ständer werden von der Polizei bei Bedarf in Kraft gesetzt.
2. Gegenüber dem Haupteingang wird ein Taxistandplatz auf die Dauer des Ausschanks vom 23.03.2011 bis 10.04.2011 in der Zeit von 17.00 - 24.00 Uhr für 20 Taxen errichtet. Die Parklizenzbeschilderung im Bereich des Taxistandplatzes bleibt von 9.00 bis 17.00 in Kraft.
3. Die Hiendlmayrstr. wird im Bedarfsfalle von der Regerstraße mit einer Sperrblende und Zeichen 250 StVO gesperrt.

4. Am 03.03.2011 (Salvator-Anstich) wird ein absolutes Haltverbot Zeichen 283 StVO mit dem Zeitzusatz „23.03.2011 von 12.00 - 23.00 Uhr“ und dem Zusatz „Ein- und Aussteigen erlaubt“ in der Hochstraße ab Höhe Einmündung Ruhestraße in nördlicher Richtung bis zum nordöstlichen Gebäudeende Hs. Nr. 75 sowie ggü. mit dem Zusatzzeichen „auf dem Seitenstreifen“ angeordnet.

## Prüfung Rentenversicherung

Im Januar fand die routinemäßige Prüfung der Deutschen Rentenversicherungsanstalt in der Verwaltung der Genossenschaft statt. Geprüft wurden die Jahre 2007 bis 2009. Das Ergebnis war ohne Beanstandung. Der Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherungsanstalt bescheinigte der Taxi-München eG eine ordnungsgemäße Geschäftsführung. (FK)

## TAXI ZUM KOMPLETTPREIS.

FINANZIERUNG  
AB **3,99 %**<sup>3</sup>

TAXI-GARANTIE-PLUS<sup>2</sup>  
**€ 29,-**  
MTL. ZZGL. MWST.

**DIE GROSSE TAXI-AKTION VON CITROËN.**

CRÉATIVE TECHNOLOGIE

**CITROËN C5 TOURER HDI 165 AUTOMATIK TENDANCE TAXI EDITION**

- Automatikgetriebe
- HYDRACTIVE III-Fahrwerk
- Navigationssystem „MyWay“ mit Radio/CD und Bluetooth-Freisprecheinrichtung
- INTAX-Taxipaket
- Bundesweiter Taxi-Leihservice durch TRP-Partner im Falle einer Panne

Komplettpreis (zzgl. MwSt. u. Fracht) **€ 25.390,-<sup>1</sup>**

**CITROËN GRAND C4 PICASSO E-HDI 110 AIRDREAM EGS 6 TENDANCE TAXI EDITION**

- Elektronisch gesteuertes Sechsganggetriebe
- 7-Sitzer
- Radio/CD mit MP3-Funktion und Lenkradfernbedienung
- INTAX-Taxipaket
- Bundesweiter Taxi-Leihservice durch TRP-Partner im Falle einer Panne

Komplettpreis (zzgl. MwSt. u. Fracht) **€ 19.410,-<sup>1</sup>**

<sup>1</sup>Das Angebot gilt nur für Taxi- und Mietwagenunternehmer. <sup>2</sup>Kostenlose Reparatur oder Ersatz schadhafter Teile sowie CITROËN Premium Assistance (gemäß allgemeiner Bedingungen der CITROËN Business Garantie Plus) für € 29,- monatlich zzgl. MwSt., bis 36 Monate/200.000km. Vertragsabschluss nur direkt mit der Erstzulassung möglich. Gültig nur bis zum 31.03.2011. <sup>3</sup>Ein Car Credit-Angebot der CITROËN BANK für die CITROËN TAXI EDITION zzgl. MwSt. und Fracht. Gültig für bis zum 31.03.2011 abgeschlossene Finanzierungsverträge für die CITROËN TAXI EDITION Modelle. Zum Beispiel den CITROËN GRAND C4 PICASSO e-HDI 110 Airdream EGS 6 Tendence TAXI EDITION bei € 315,13 monatliche Rate, € 3.882,00 Anzahlung, 3,99 % eff. Jahreszins, 42 Monate Laufzeit, 50.000 km/Jahr Laufleistung, € 3960,25 Schlussrate. Abb. zeigen evtl. Sonderausstattung.

**Kraftstoffverbrauch kombiniert von 6,9 bis 4,9 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert von 179 bis 129 g/km (RL 80/1268/EWG).**

**CITROËN**  
NIEDERLASSUNG  
**München**

**CITROËN Commerce GmbH (H)** • Niederlassung München  
Frankfurter Ring 15-17  
80807 München • Tel. 089 / 35718-0 [www.citroen-muenchen.de](http://www.citroen-muenchen.de)

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

## Fahrzeug-Aufkleber München 2018

Ende Februar 2010 besucht eine Delegation des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) die Landeshauptstadt. Neben Konzept, Infrastruktur und Austragungsstätten wird auch die Begeisterung der Menschen in der Region Einfluss auf die Bewerbung nehmen.

Um das Interesse und die Unterstützung des Münchner Taxigewerbes zu zeigen, stellt die Bewerbungsgesellschaft München 2018 GmbH in Kooperation mit der Taxi München eG einen Fahrzeugaufkleber für die Heckscheibe zur Verfügung. Die erforderliche Ausnahmegenehmigung der Ordnungsbehörde liegt vor.

Die Aufkleber können ab sofort an der Hauptkasse in der Verwaltung der Taxi München eG abgeholt werden. Wir danken uns für die Mitwirkung. (FK)

## Öffnungszeiten Führerscheinstelle

Die Kraftfahrzeugzulassung und Fahrerlaubnisbehörde in der Eichstätter Str. 2 in 80686 München hat die Öffnungszeiten im Januar (erneut) geändert. (FK)  
Die neuen Öffnungszeiten sind:

Montag 07.30 – 12.00 Uhr  
Dienstag 10.00 – 18.30 Uhr  
Mittwoch nicht geöffnet  
Donnerstag 10.00 – 16.00 Uhr  
Freitag 07.30 – 12.00 Uhr

**THOMAS VOGL**  
RECHTSANWÄLTE

*Unfallregulierung  
Versicherungsrecht  
Straf- und  
Bußgeldsachen*

Herzogstraße 60 · 80803 München  
Telefon: 330 66 20 · Fax: 330 66 210



Hohenzollernplatz/  
Münchner Freiheit

## Streiflicht des Aufsichtsrats

Eine Klinik bestellt im Auftrag eines Patienten per Telefon am Standplatz Goetheplatz ein Taxi. Das Taxi fährt an der Klinik vor. Ein Patient wird im Rollstuhl zum Taxi gebracht. Das lässt den Kollegen auf eine eingeschränkte Mobilität des Patienten schließen. Der Kollege befördert den Patienten zur angegebenen Zieladresse. Am Ende der Fahrt überreicht der Patient dem Kollegen ein hoch offiziell aussehendes Papier, eine Verordnung einer Krankenförderung nach §60 SGB V. Nachdem diese Verordnung neben den persönlichen Angaben zum Patienten, wie Wohnort (hier Zieladresse), Versicherungsdaten und Krankheit (verschlüsselter Form) auch Stempel und Unterschrift des Arztes aufweist, geht unser Kollege davon aus, dass hier alles seine Richtigkeit hat und die Fahrtkosten von der Krankenkasse übernommen werden. Er gibt sich also mit der Verordnung zufrieden, anstatt auf die sofortige Bezahlung durch den Fahrgast zu bestehen. Abschließend lässt er sich diese Fahrt auch noch auf der Rückseite der Verordnung vom Fahrgast durch eine Unterschrift bestätigen. Noch in derselben Woche reichte der Kollege die Verordnung bei der Krankenkasse ein.

Statt der erhofften Regulierung erhielt unser Kollege nach Wochen die Verordnung mit einem Ablehnungsschreiben der Krankenkasse zurück. Nach §60 SGB V übernimmt die Krankenkasse nur in besonderen Ausnahmefällen und nach vorheriger Genehmigung die Kosten für Fahrten von und zu ambulanten Behandlungen. Man kann weder von den Kollegen noch von den Patienten erwarten, dass sie die Bestimmungen der Sozialgesetzbücher im Einzelnen kennen. Und so kommt es immer wieder bei Fahrten mit Verordnung einer Krankenförderung zu Missverständnissen. Schließlich gehen die meisten Menschen davon aus, dass eine Verordnung durch den Arzt seine Richtigkeit hat und von der Kasse bezahlt wird. Selbst wenn der Kollege den Sachverhalt kennt und auf sofortiger Bezahlung durch den Fahrgast besteht, kommt es immer wieder vor, dass der Fahrgast auf sein vermeintliches Recht besteht, dass die Fahrt von der Krankenkasse beglichen wird. Eine Auseinandersetzung ist vorprogrammiert.

Gott sei Dank gibt es aber noch das BGB, das eindeutig die Vertragspartner, hier der Unternehmer, da der Fahrgast, festlegt und so letztendlich den Fahrgast zur Regulierung des Beförderungsentgeltes verpflichtet. Daraus folgt, dass der Kollege, wenn auch mit mehr Arbeitsaufwand, letztendlich zu seinem Geld kommen sollte.

Fazit: Um sicher zu seinem Geld zu kommen, sollte man sich die Fahrt immer bar vom Fahrgast bezahlen lassen und dem Fahrgast eine ordentliche Quittung ausstellen. Der Fahrgast hat jederzeit die Möglichkeit, die Quittung mit der Verordnung bei seiner Krankenkasse einzureichen und seine Kosten erstattet zu bekommen.

Ich wünsche Ihnen gute Geschäfte und stets eine unfallfreie Fahrt.

Ihre  
Christine Reindl  
Aufsichtsratsvorsitzende



Zum Titelthema „Speckgürtel“, Ausgabe Februar 2011

Die Gestaltung des Titelbildes des TAXIKURIER Februar 2011 war treffend, ansprechend und sehr gut gestaltet. Der Text zum Thema hätte durchaus intensiver auf die Bedeutung der sehr gut dargestellten Struktur der Regionen auf das Taxigewerbe allgemein und der Münchner Unternehmer im Besonderen eingehen können. Die wirtschaftliche Bedeutung der Umlandgemeinden ist auf Grund der sehr gewerbefreundlichen Politik soweit angewachsen, dass sich Ein- und Auspendler bald die Waage halten. Das Pro-Kopf-Einkommen der Landkreisbürger liegt seit langem über dem Durchschnitt der Münchner, so dass ein wichtiger Teil von Taxinutzern rund um München ansässig ist, auf die das Münchner Taxigewerbe nicht verzichten kann.

Die Verlegung des Flughafens Franz-Josef-Strauß werte die nördliche Region Münchens „kräftigst“ auf. Durch diese Verkehrsrelation wurden Taxiverkehre von innerstädtischem Ausmaß geschaffen. Die Tatsache, dass sich auf Grund der Nachfrage in den Umlandgemeinden Taxiunternehmen gründeten, ist keinesfalls ein Hindernis für die TAXI-MÜNCHEN und ihre Mitglieder deren hervorragenden Service anzubieten. Voraussetzung für einen erfolgreichen Marktauftritt ist eine akzeptable Preisgestaltung, im Klartext der Verzicht auf die Berechnung zusätzlicher Anfahrsgebühren, soweit dies wirtschaftlich vertretbar ist. Dies ist bei der derzeitigen Struktur des Tarifes in jedem Fall gegeben.

Vor rund 20 Jahren scheiterte der Versuch, das Bereitstellungsrecht der Münchner Taxis in Ottobrunn und Gräfelfing mit Unterstützung der Gemeinden durchzusetzen am Veto des Landratsamtes und eines kleinen Münchner Gewerbevereins. In Unterföhring am Bayerischen Rundfunk hatten wir in den 60er und 70er Jahren einen Taxistand für Münchner Kollegen.

Einige Münchner Taxifahrer fordern die Rücknahme der Tarifzone 1 auf das Gebiet der Landeshauptstadt. Als Begründung wird angeführt, dass auch in den Umlandgemeinden Kurzfahrten anfallen, die unwirtschaftlich sind. Kurzfahrten sind meist unwirtschaftlich, soweit eine Wartezeit am Standplatz vorausgeht. Aus diesem Grund aber den Markt von über einer Million Fahrgästen aufzugeben, fällt in der heutigen Zeit wohl niemanden ein, der unternehmerisches Handeln im Sinne hat. Die Konkurrenz würde sich einen Ast lachen.

Eine Zukunftsvision ist eine gemeinsame Taxipolitik des Landkreises und der Stadt um wesentliche Verbesserungen des Taxiservice für alle zu schaffen. Die größte Hürde ist seit bald 20 Jahren durch den gemeinsamen Taxitarif bereits genommen.

Möglich wäre unter anderem eine gemeinsame Vermittlung rund um die Uhr, natürlich verbunden mit der Möglichkeit der Mitgliedschaft von Landtaxis, deren

Zahl genauso kontrolliert werden muss wie in München. Mit der Verbesserung des Service wären eventuell auch zusätzliche Einnahmen die Folge. Es ist noch viel zu tun.

Hans Meißner

Sehr geehrter Herr Kollege Rusch,

ich muss Ihnen leider komplett widersprechen. Den Begriff „Preiswürdigkeit“ würde ich im Bezug auf anfahrtsfreie Gemeinden nicht verwenden. Dass diese Praxis nichts gebracht hat, sehen wir nicht nur an den, von Ihnen selbst angeführten Pendlerströmen, die sich mittels eigenem PKW täglich in unsere Stadt bewegen. Es ist leider zunehmende Praxis von Umland-Taxiunternehmern geworden, unsere Zentrale zu kontaktieren, wenn sie für ihre eigenen Kurzfahrten keine eigenen Autos bzw. Fahrer mehr vorrätig haben. Da wird sich schon mal gerne selbst als Kunde ausgegeben und ein Taxi bei uns bestellt. Besonders ist diese Art der „Kurzfahrt-Entsorgung“ bei Taxiunternehmern aus Planegg und Grünwald zu beobachten. Es kann nicht sein, dass wir Münchner Taxifahrer hier als Lückenbüßer für „nimmersatte“ Randbezirks-Taxi-Unternehmer erhalten sollen und das Ganze auch noch anfahrtsfrei! Ihre „Verlustängste“ bezgl. Kunden, die sich im „Speckgürtel“ befinden und nach Wegfall der Anfahrtsfreiheit auf unsere Dienste verzichten würden, halte ich für unbegründet, da es sich hier überwiegend um Geschäftskunden handelt, die ihre Taxikosten auf Spesen abrechnen. Sehr geehrter Autor des betreffenden Artikels, stellen Sie sich doch mal selber untertags an den Taxistand „Sauerbruch“ oder „Geisalgasteig“ und stellen Sie selbst fest, ob es „würdig“ ist, sehenden Auges in eine Verlustfahrt zu geraten, wenn Anfahrt und Rückfahrt doppelt so lange sind, als der „Stich“ selbst.

Hochachtungsvoll  
Alfred Lehmail, Taxi 1562

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe – bitte mit Anschrift und Telefonnummer – gekürzt zu veröffentlichen. Der Inhalt der Leserbriefe ist Meinung der Verfasser und muss mit der Redaktionslinie nicht übereinstimmen.

**Autoteile München**  
St. Johann-Str. 23-25 · 80999 München  
Tel. 089/50 20571

---

**Ölwechsel W 211**  
(200 CDI, 220 CDI) € **49,90**  
zusätzl. MwSt.

---

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8.<sup>00</sup>-12.<sup>00</sup> u. 13.<sup>00</sup>-17.<sup>00</sup> Uhr Sa 8.<sup>00</sup>-13.<sup>00</sup> Uhr  
**NEU: [www.te-muenchen.de](http://www.te-muenchen.de)**

## Pinnwand

### 4 x 2 Karten für Fiesta Latina

Der Bayerische Hof stellt den Lesern des TAXIKURIER 4 x 2 Karten für den Faschingsball „Fiesta Latina“ am 6. März 2011 zur Verfügung. Die ersten vier Anrufer unter 089/465021 erhalten je 2 Karten für diese spektakuläre Veranstaltung. (PR)

### 125 Jahre Automobil

Der Erfinder sagt „Danke“ mittels einer Taxi-Jubiläumsfinanzierung mit einem effektiven Jahreszins von 1,25 % – die Mercedes-Benz Taxikonditionen für 2011.

Am 29. Januar 1886 veränderte Carl Benz die Welt. Beim Berliner Reichspatentamt meldete er sein „Fahrzeug mit Gasmotorenbetrieb“ unter der Nummer 37435 zum Patent an. Dies war die Geburtsstunde des Automobils. Seither meldete Mercedes-Benz rund 80.000 bahnbrechende Erfindungen zum Patent an. So gehört auch das Mercedes-Taxi mit zu den Produkten, welche die Geschichte der Daimler AG schon in ganz frühen Jahren entscheidend geprägt haben. Man denke nur zurück an den legendären 260 D, der die Verbindung Dieselmotor und Droschke im Jahre 1936 mit 45 Pferdestärken einläutete. Für die Daimler AG ist dies erfreulicherweise Anlass, dem Taxi- und Mietwagengewerbe mittels einer dem Jubiläum gerecht werdenden Finanzierung mit einem effektiven Jahreszins von nur 1,25 % zu danken.

Im Detail, wer zwischen dem 01.02. bis 30.06.2011 ein neues Fahrzeug der C-, E- und S-Klasse als Taxi oder Mietwagen bestellt, kann dieses über die Taxi-Jubiläumsfinanzierungsaktion bis zu 60 Monate mit diesem hochattraktiven Zins finanzieren. Für die B-Klasse gilt weiterhin die 0,99 % Taxi-Finanzierung und für Vito und Viano die 2,99 % Taxi-Finanzierung. Ein idealer Zeitpunkt also, jetzt in ein neues, umweltfreundliches sowie komfortables Taxi vom Erfinder des Automobils zu investieren.

Die speziell auf die Bedürfnisse des Taxiunternehmers zugeschnittenen Sondermodelle „Das Taxi“ werden damit bis auf weiteres zu folgenden Taxi-Kaufpreisen angeboten:

B 180 CDI „Das Taxi“	21.200 Euro zzgl. MwSt.
B 180 NGT „Das Taxi“	22.200 Euro zzgl. MwSt.
E 200 CDI „Das Taxi“	28.540 Euro zzgl. MwSt.
E 200 CDI T-Modell „Das Taxi“	30.540 Euro zzgl. MwSt.
E 200 NGT „Das Taxi“	30.540 Euro zzgl. MwSt.

Auch die Inhaberrabatt-Regelung wird fortgeführt: Jeder Taxi- und Mietwagenunternehmer, der innerhalb der letzten vier Jahre mindestens ein Mercedes-Benz Neufahrzeug als Taxi oder Mietwagen übernommen hat, kann einen Mercedes-Benz Pkw ohne Taxi-/Mietwagenausstattung mit einem Sondernachlass von 10 % auf den Listenpreis erwerben.  
BZP AR.Nr. 1/11

### Volkswagen-Pkw startet 2011 durch!

Die ersten beiden der gleich drei auf der Europäischen Taximesse im November 2010 vorgestellten Taximodelle von Volkswagen sind draußen und bestellbar. Die Auslieferungen erfolgen auch in nächster Zeit gleitend. Der Sharan wird mit 2-Liter-Maschine und 103-kW-TDI-Motor mit Automatik (DSG-Getriebe) angeboten. Der Nettolistenpreis beträgt 25.391,60 Euro. Die Preisliste für den Sharan mit Taxipaket (Sitzbezüge in Stoff) beginnt ab 20.941,18 Euro netto. Der Touran mit 1,6-l-TDI-Motor und einer Leistung von 77 kW mit Automatik (DSG-Getriebe) kostet netto 18.527,73 Euro. Den Touran mit Taxipaket und einfacherer Ausstattung gibt es ab 15.435,30 Euro netto. Bei den angegebenen Preisen ist der Volkswagen-Taxi-Nachlass von 20 Prozent berücksichtigt. Zusätzlich bieten die Wolfsburger mit 2,9 % beim Touran und 3,9 % beim Sharan besonders günstige Taxi-Finanzierungen (Laufzeit: 12–48 Monate).

Mit einer runderneuernten Flotte und wirtschaftlich besonders attraktiven Konditionen sind für Volkswagen auch 2011 alle Weichen auf Erfolg gestellt. Für weitere Fragen stehen Ihnen rund 1.200 Volkswagen-Händler gerne zur Verfügung.  
BZP AR.Nr. 03/11

### Glückwunsch

Michael Riebl und Klaus Pipó waren die „Schnellsten“ und haben je 2 Karten für „Johnny Cash“ am 7. Februar 2011 in der Komödie im Bayerischen Hof gewonnen. (PR)

### Vepas Team 2 Jahre am Markt

Fast zeitgleich mit der Einführung des Datenfunks hat Herr Holger Utech das „Vepas Team“ gegründet. Und mit dem Datenfunk ist man auch gewachsen. Zahlrei-

## AUTOGLAS-KRAFT

### Sonderkonditionen für Taxis

Versicherungsabwicklung

**Während einer Kaffeepause bei uns  
wechseln wir Ihre Scheibe**

Soforteinbau und Steinschlag-Reparatur

**Telefon 089/6 90 87 82**

**Tegernseer Landstr. 228/Ecke Stadlheimer Str.  
www.autoglaskraft.de**

## Pinnwand

che Taxiunternehmer haben ihren Einbau in der Hans-Preißinger-Straße beauftragt. So machen Taxis rund die Hälfte der Kundschaft aus. Ob Datenfunk, Hale-Taxameter oder GPS-Einbauten, der freundliche Holger Utech hat für alle elektronischen Themen zwei offene Ohren. Die andere Hälfte seiner Kunden sind LKW-Unternehmen, hier werden meistens elektronische Fahrtenbücher eingebaut. Sehr verkehrsgünstig, direkt am Brudermühl-Tunnel gibt es großzügige Parkplätze und auch andere Arbeiten am Taxi können von verschiedenen Dienstleistern (Stema Folierung, KFZ-Werkstatt, Reifenhändler) erledigt werden. (PR)

## Eins für Drei

Drei Autos, aber nur ein Kennzeichen: Schon bald soll es nach Wunsch von Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer ein Wechselkennzeichen geben. Mit diesem können bis zu drei Autos gefahren werden, jedoch nicht gleichzeitig. Das neue Wechselschild besteht aus zwei Teilen: dem austauschbaren Kennzeichen und einem fest montierten kleineren Stück mit den Zahlen eins bis drei. Ramsauer möchte damit die Zulassung mehrerer Autos vereinfachen und Anreize zum Kauf eines Zweitwagens geben. Wie viel Steuern und Versicherung sich mit dem Wechselkennzeichen sparen lassen, ist noch nicht beschlossen. (PR)  
(Quelle: Autozeitung 24/10)

## Mercedes-Benz Niederlassung München hat eingeladen



Bei eisigen Temperaturen haben die Verkäufer aus der Arnulfstraße Münchens Taxiunternehmer zu einer Eis-Party eingeladen. Über 60 Personen sind der Einladung gefolgt und haben ihre Zielsicherheit gezeigt. Bei Würstel vom Grill, Döner und „Zielwasser“ aller Art wurde mit viel Lust und Laune der Kälte getrotzt. (PR)

## 2 x 2 Karten für die Komödie im Bayerischen Hof zu gewinnen

Die ersten beiden Anrufer, die uns unter Tel. (089) 46 50 21 sagen, mit welcher Währung sich Aglia Szyszkowitz seinerzeit einen schönen Abend gemacht hat, erhalten je 2 Karten für „Gut gegen Nordwind“ am 8.3.2011 um 20 Uhr. Das Stück läuft in der Komödie im Bayerischen Hof vom 23. Februar bis 9. April 2011.

## Gut gegen Nordwind

Leo: „Schreiben Sie mir, Emmi. Schreiben ist wie küssen, nur ohne Lippen. Schreiben ist küssen mit dem Kopf.“

Im Jahre 2006 landete der Wiener Journalist und Autor Daniel Glattauer einen Bestseller mit dem Roman von Emmi und Leo und ihrer – von einer fehlgeleiteten E-Mail gestifteten – Internet-Bekanntheit. Im realen Leben ist Emmi gebunden, doch wie sie dank und mit Leo in eine fragile Traumwelt entflieht, diese Geschichte hat so viel Charme, bietet so viele Identifikationsmomente, weckt Sehnsüchte und knistert vor Erotik, dass es bis zur Umsetzung in ein lebendiges, packendes Theaterstück nur ein kleiner Schritt war. Und der brillanten Regie von Michael Kreihsl ist es zu verdanken, dass in dieser spannenden Aufführung keiner der beiden großartigen Schauspieler auch nur einmal tippend am Computer sitzt.

Die Liebe in Zeiten des Internets. Modern, geistreich, witzig. Ein einziger Tippfehler in der Adresszeile lässt Emmi Rothners E-Mail an den Like-Verlag bei Leo Leike landen. Der antwortet, und es beginnt eine nette Internet-Plauderei zwischen den beiden. Doch mit jeder weiteren Mail kommen sich Emmi und Leo näher und schon bald entsteht zwischen den beiden eine ganz besondere Brieffreundschaft. Und so stellt sich irgendwann die Frage: Könnte das, was sich aus ihrer anfänglichen Freundschaft entwickelt hat, auch Verliebtheit oder sogar Liebe sein? Und ist dies angesichts der Tatsache, dass sie sich nie persönlich begegnet sind, überhaupt möglich? Bald scheint es nur noch eine Frage der Zeit zu sein, wann es zum ersten Treffen kommt. Emmi: „Zu meinem Glück gehören E-Mails von Leo“

**Schleißheimer Str. 63  
85748 Garching**

Tel. (089) 316 24 14  
Mobil (0172) 834 39 50  
Fax (089) 37 15 89 11

**Gambs**  
**Fahrzeug-  
lackierung GmbH**  
**Karosseriebau**

- Einbrennlackierungen • Unfallinstandsetzung
- Glasreparaturen / Stoffreparaturen • KFZ-Folierungen
- Smart Repair (Dellen- und Beilackierungen)
- KFZ-Aufbereitung • KFZ-Mechanik und Elektrik

Freier KFZ-Sachverständiger  
(Zertifiziert nach:  
DIN EN ISO 9001:2008)

Christian Gambs  
Fahrzeuglackierung • Karosseriebau

www.fahrzeuglackierung-gambs.de

Die versteckten Schätze Münchens

# Botanischer Garten, Menzinger Straße 65



Unsere Stadt kokettiert seit Jahrzehnten mit der Bezeichnung „Millionen-Dorf“. Nicht immer ist daran etwas „dran“, denn gerade in der Geschäftswelt dominieren die Filialisten, die man identisch in ganz Deutschland, wenn nicht sogar in ganz Europa ebenso findet. Aber in vielen Bereichen stößt man in München auf das Unerwartete, Erstaunliche und Besondere. Der TAXIKURIER stellt solche versteckten Schätze vor. Wir wollen mit dieser Rubrik Kollegen und Kolleginnen informieren, die ihre Tätigkeit nicht nur als Personalförderung von A nach B verstehen, sondern ihren Fahrgästen diese versteckten Schätze vermitteln und sie darüber informieren wollen.

In vielen größeren, aber auch kleineren Städten weltweit gibt es botanische Gärten, in Deutschland beispielsweise in Augsburg, Berlin, Bochum, Dresden, Erlangen, Hamburg, Jena, Leipzig, Münster, Osnabrück – um nur einige zu nennen. Die größten botanischen Gärten der Welt sind der Botanische Garten in Berlin, der Missouri Botanical Garden in St. Louis in den USA sowie die Royal Botanic Gardens in Kew im Südwesten Londons. Dort steht übrigens ein Bauwerk, das 1790 in München nachgebaut wurde, nämlich der Chinesische Turm im Englischen Garten. Der älteste Botanische Garten der Welt ist der Orto Botanico in Pisa, der 1543 gegründet wurde, der erste in Deutschland befindet sich seit 1580 in Leipzig. Gar keinen botanischen Garten gibt es aus verständlichen Gründen lediglich auf der Antarktis und der Arktis.

Ein botanischer Garten ist eine nach Herkunft der Pflanzenarten geordnete Anpflanzung von Bäumen, Sträuchern und Pflanzen. Botanische Gärten stehen häufig unter der Verwaltung einer Universität oder Hochschule, da solche Sammlungen

als Basis für wissenschaftliche Arbeiten genutzt werden können. Gerade in früheren Zeiten gehörten botanische Gärten zu den medizinischen Fakultäten der Universitäten, weil es um die Zucht heilender Pflanzen ging.

Botanische Gärten dienen dem Erhalt der Artenvielfalt. So führt jeder botanische Garten ein Verzeichnis, das angibt, welche Pflanzenarten dort gezogen werden und welche Samen in den Beständen vorhanden sind. Daneben enthalten botanische Gärten Anschauungsmaterial für das Studium der Botanik. Schließlich dienen botanische Gärten der Erholung, da sie oft parkartig angelegt sind. Deshalb verfügen sie meist über natürliche oder künstliche Gewässer sowie Sitzgelegenheiten und sind für die Öffentlichkeit zugänglich.

## Alter Botanischer Garten in der Maxvorstadt

Seit 1809 entstand nördlich an die Eisenstraße und südlich der Sophienstraße der erste Botanische Garten in München. Die Eisenstraße erhielt am 21. November 1808 auf Befehl König Maximilians I. ihren Namen, und zwar anlässlich des siebten Geburtstages seiner Tochter Elisabeth, die am 13. November 1801 geboren worden war. Die Sophienstraße entstand ebenfalls auf Maximilians Allerhöchsten Befehl, jetzt zum fünften Geburtstag seiner Tochter Sophie am 27. Januar 1810.

Mit der Eröffnung der Eisenbahnlinie von München nach Lochhausen am 1. September 1839 und ihrer Verlängerung nach Augsburg am 4. Oktober 1840 zeichnete sich bereits das Ende des noch jungen Botanischen Gartens ab. Der stark zunehmende Güter- und Personenzugverkehr gemeinsam mit den in München

vorherrschenden Westwinden führte zu einer für heutige Verhältnisse unvorstellbaren Luftverschmutzung, hervorgerufen durch den Rauch von den Bahnanlagen. Dazu kamen das enorme Wachstum Münchens in jener Zeit und damit einhergehend die große Anzahl von gewerblichen und privaten Kaminen, alle völlig ungefiltert befeuert mit der minderwertigen, stark schwefelhaltigen Kohle aus den oberbayerischen Bergwerken. Gerade im Winter lag die Stadt östlich des Bahnhofes in erstickendem Halbdunkel, und der Botanische Garten musste 1913 nach Nymphenburg verlegt werden, in den damals äußersten Westen der Stadt. Die Zeitschrift „Bayerland“ schrieb dazu im Jahr 1913: „Eine moderne Stadt erzeugt durch die unausgesetzt stattfindende Verbrennung großer Kohlenmassen eine Atmosphäre, die mit ihrem starken Gehalt an schwefeliger Säure außerordentlich schädlich auf das Gedeihen von Pflanzen einwirkt. Der alte Botanische Garten litt darunter besonders schwer infolge der Nähe des Bahnhofes, dessen starke Rauchentwicklung er schutzlos ausgeliefert war. Die Pflanzenanlagen verkümmerten zusehends, wintergrüne Pflanzen konnten schon seit Jahren nicht mehr gehalten werden.“ (siehe auch TAXIKURIER 01-2007)

## Neuer Botanischer Garten in Nymphenburg

Unter Leitung von Karl von Goebel plante man schon seit längerem, seit sich das Ende des Alten Botanischen Gartens absehen ließ, den Neuen Botanischen Garten. Der Stadtrat entschloss sich am 21. Februar 1935 zu einer Ehrung auf dem Straßenschild, zum Von-Goebel-Platz mit der Erklärung: „Karl Ritter von Goebel (1855-1932), Botaniker; seit 1891 Professor für Botanik an der Universität in München; Präsident der bayerischen Akademie der Wissenschaften, Schöpfer

**TAXIFARBE  
AUF ZEIT**

ATLAS - Leih-taxi 089 49 00 32 18

TAXIFOLIENBESCHICHTUNG  
IN ERSTKLASSIGER QUALITÄT  
UND PROFESSIONELLER AUSFÜHRUNG

3 JAHRE GARANTIE

**NEU** FOLIENSTÄRKE BIS 200µ

**NEU** SPEZIALREINIGER FÜR FOLIE

**NEU** LEIHTAXISERVICE

e-mail: info@tacart.de

**ATLAS** TELEFON: 089 - 49 00 32 18

VERTRIEBS GMBH HAAGERSTR. 6 81671 MÜNCHEN

und erster Direktor des neuen Botanischen Gartens; er legte 1900 den Alpengarten auf dem Schachen an und errichtete 1903 bis 1914 das Botanische Institut und den Botanischen Garten in Nymphenburg. Von Goebel ist geboren am 8. März 1855 zu Willigheim in Baden und gestorben am 9. Oktober 1932 zu München, so dass er im nächsten Monat seinen 80. Geburtstag feiern würde.“ Auch hier ging es also um einen Geburtstag.

Außerdem erscheinen noch zwei weitere Botaniker auf Straßenschildern der näheren Umgebung. Seit dem 3. Januar 1946 besteht die Karwinskistraße: „Wolf Freiherr von Karwinski (1780-1855), Botaniker, hat sich um den Fortbestand der Botanischen Gesellschaft in München verdient gemacht.“ Und seit dem 1. März 1956 die Suessenguthstraße: „Karl Suessenguth (1893-1955), Botaniker, er war Professor an der Universität München und Direktor der Botanischen Staatssammlung.“

#### Der Botanische Garten heute

Der Münchner Botanische Garten schließt an den Nymphenburger Schlosspark nach Norden an und ist mit einer Fläche von 22 Hektar und über 400.000 Besuchern im Jahr einer der größeren und meist besuchten Botanischen Gärten Deutschlands. Er gehört heute zu den Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns. Beim Vorbeifahren in beide Richtungen achtet man eher auf die häufig aufgestellten Blitzer mit Sofortkasse und passt die eigene Geschwindigkeit rechtzeitig dementsprechend an. Doch hinter der hohen Mauer verbirgt sich eine Sehenswürdigkeit, deren Besuch man Fahrgästen nur empfehlen kann und der man auch selber einmal einen Besuch abstatten sollte.

Im Botanischen Garten werden etwa 14.000 Pflanzenarten auf rund 18 Hektar Fläche kultiviert. In der Schausammlung der über 4.500 Quadratmeter großen Gewächshäuser haben Pflanzen feuchttropischer Gebiete, kühltropischer Bergwälder und auch Wüsten ihren Platz – eine verschwenderische Pracht an Farben und Formen. Weitere Einrichtungen sind der Schmuckhof mit seinen blühenden Blumen, der Rhododendron-Hain sowie das Arboretum, in dem alle heimischen und viele europäische wie auch außereuropäische Baumarten wachsen. Auch das Alpinium ist interessant: Auf seinen künstlich angelegten Felsen gedeihen Hunderte

verschiedene Arten von Gebirgspflanzen. Zusammen mit seiner Außenstation, dem Alpengarten am Schachen in 1.850 Meter Höhe südlich von Garmisch-Partenkirchen, dient die Einrichtung nicht nur der Forschung und Lehre, sondern auch der Erbauung, was ja für uns wichtiger ist. Während der Wintermonate, zwischen Dezember und März, werden seit einigen Jahren als Sonderausstellung in einem tropischen Gewächshaus exotische Schmetterlinge gehalten, die frei herumfliegen. Jedes Jahr im Juli bietet der Botanische Garten eine Verkaufs-Rosenschau im und um das Große Gewächshaus an. Die Botanische Staatssammlung ist eine Forschungseinrichtung der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns für die Erforschung der Pflanzen und Pilze. Sie befindet sich im Verwaltungsgebäude des Botanischen Gartens mit der Adresse Menzinger Straße 67. Mit annähernd drei Millionen Sammlungsstücken, die alle Pflanzen- und Pilzgruppen aus der ganzen Welt umfassen, gehört sie zu den bedeutendsten und größten botanischen Sammlungen der Welt. Leider ist die Staatssammlung nicht für die Öffentlichkeit zugänglich. Unseren Fahrgästen können wir aber noch einen anschließenden Abstecher in den Nymphenburger Schlosspark empfehlen. (BW)

#### Kontakt:

Botanischer Garten  
Menzinger Straße 65  
80638 München  
Telefon: (089) 17 86 13 16

**Öffnungszeiten:** Der Garten ist täglich geöffnet, außer am 24. und 31. Dezember.  
**Januar, November, Dezember:** 9.00–16.30 Uhr, **Februar, März, Oktober:** 9.00–17.00 Uhr,  
**April, September:** 9.00–18.00 Uhr **Mai, Juni, Juli, August:** 9.00–19.00 Uhr.  
**Eintritt:** Tageskarte Erwachsene 4,00 Euro; ermäßigt 2,50 Euro; unter 18 Jahren frei



<p><b>ANWALTSKANZLEI</b> <b>MICHAEL BAUER</b> Unfallabwicklung Personenbeförderungsrecht Strafsachen Bußgeldsachen</p>	
<p><b>Verkehrsanwälte</b></p>	<p><b>MICHAEL BAUER</b> Fachanwalt Verkehrsrecht <b>SILVIA KOBER</b> Schwerpunkt Strafrecht</p>
<p>kanzlei@anwalt-bauer.de www.anwalt-bauer.de</p>	
<p>Schillerstraße 21 Tel: 089-5155 69-30 80336 München Fax: 089-5155 69-55</p>	

<p><i>Dr. med. univ.</i> <b>Hans Bake v. Bakin</b> 85609 Aschheim · Tassilostraße 23</p>
<p>Taxi, Mietwagen, Bus, Lkw. Erst- u. und Verlängerungs- untersuchung <b>Telefon 089/370 656 90</b> <b>Mobil 0172/6 52 38 05</b> www.fuehrerscheinuntersuchung.de</p>

# Münchner Fasching

- ↑ **Wiesn** – Auch wenn ‚Wiesn‘ das wohl am häufigsten benutzte Wort in dieser Rubrik ist: Es führt kein Weg daran vorbei, denn nichts, aber auch wirklich gar nichts ist nur ansatzweise in der Lage, der Popularität des Oktoberfestes das Wasser zu reichen. Die Besucherzahlen belegen es Jahr für Jahr wieder, dass die Wiesn das Fest der Münchner ist. Auch wenn viele Touristen mitfeiern, so sind es doch über 80% Festgäste aus dem Großraum München, die nicht nur in der Krachledernen die Sau raus lassen ...
- ↪ **Halloween** – Wer vor 25 Jahren seinen Nachbarn gefragt hat was Halloween ist, bekam als Antwort: „eine der besten Heavy Metall Bands“. Kein Mensch kam früher auf die Idee, den kirchlichen Erntedank-Tag mit amerikanischen Faschingsmasken und reichlich Alkoholgenuss zu feiern. Doch: Tempora mutantur, et nos mutamur in illis. Die Zeiten ändern sich, und wir ändern uns in ihnen. Und wer nicht mit der Zeit geht, wird gehen, mit der Zeit. Deshalb hat sich in den letzten zwei Jahrzehnten der Halloween-Hype in Deutschland zu einem der wichtigsten Feier-Termine entwickelt, der bald eine noch größere Bedeutung als anderswo der Fasching hat.
- **Fasching** – Findet in München nur auf dem Papier statt ... Bildet man den Quotienten aus der den Fasching intensiv feiernden Personen mit der Einwohnerzahl, wird dieser Prozentsatz im niedrigen einstelligen Bereich liegen, wohingegen im Rheinland ganze Städte auf Achse sind und tagelang Ausnahmezustand herrscht, wenn sie jeck sind.
- ↘ **Kocherlball** – Nur einmal im Jahr findet er statt, und dauert nur wenige Stunden, meistens am zweiten Sonntag im Juli, ganz früh, und er ist für viele eine Art Generalprobe, ob das Trachtengewand für die Wiesn noch passt. (schon wieder das Wort Wiesn): Der Kocherlball.  
Früher auch Dotschnball genannt, ist dieses Fest früh am Morgen alle Jahre wieder ein gesellschaftliches Highlight im englischen Garten am Chinesen-Turm, bei dem auch echte Partymuffel früh aus der Kiste kriechen und bei guten bayerischen Weißwürstchen und einer (oder mehreren) Halben Weißbier oder einem Stamperl Schnaps den Sonntagmorgen genießen und alle Fünfe grad sein lassen.
- ↓ **Starkbierzeit** – Aus ehemals christlicher Tradition in der Fastenzeit als Umgehungstatbestand des Essensverzichts zur Ernährung der Mönche entstanden, ist die Starkbierzeit zu einer Art von Event mutiert, das keiner eigentlich so richtig will, aber man geht dann doch hin, maximal einmal, weil halt alle anderen auch hingehen. So richtig schmeckten tut es keinem und vertragen tut's auch keiner, nach zwei Maß sind die meisten fertig mit der Welt und haben danach zwei Tage lang Schädelweh. Raus aus dem Bierkeller, ein paar Züge frische Luft und die nachhaltige Wirkung setzt so richtig ein. Was dann im Taxi passiert, kann sich jeder selbst ausmalen. (TK)

## HIER SOLLTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

- TAXIFÄHRER SIND KONSUMENTEN UND MEINUNGSMULTIPLIKATOREN
  - TÄGLICH HÖREN BIS ZU 100.000 FAHRGÄSTE AUF DIE EMPFEHLUNGEN DER MÜNCHNER TAXIFÄHRER
  - MIT IHRER ANZEIGE ERREICHEN SIE KOSTENGÜNSTIG DIE MEINUNGSBILDNER MÜNCHENS
- ANZEIGEN IM TAXIKURIER. WIR UNTERBREITEN IHNEN GERNE EIN ANGEBOT!**

Münchner Verlagsvertretung  
Werner-von-Braun-Straße 10a  
D-85640 Putzbrunn  
Telefon: (0 89) 46 50 21, Fax: (0 89) 46 88 55  
E-Mail: rusch.e@t-online.de

## In eigener Sache

Viele Leser werden in dieser Ausgabe die Rubriken von Michael Schrottenloher vermissen. Die Texte sind vermutlich eingefroren.

Im nächsten Monat selbstverständlich wieder „Schrottis Fiaker-ABC“ und „Essen auf Rädern“. (PR)

## München Splitter

- Historische Wiedervereinigung hinterm Ostbahnhof:  
Die Mauer zwischen Kultfabrik und Optimol-Gelände wird eingerissen.
- Im Mai eröffnet im ehemaligen „Lamms“ das „Kennedy’s“, ein Irish Pub. Die legendäre Rundumversorgung allerdings gibt’s künftig nicht mehr.
- Jeden Samstag und in den Nächten vor Feiertagen (hoffentlich) Taxibedarf beim ehemaligen M-Park. Seit 19. Februar startet die „Klangwelt“ einen neuen Versuch, den XXL-Club zu füllen.
- Im Petueltunnel werden nach dem „Richard-Strauss-Tunnel-Vorbild“ jetzt auch „dunkle Blitzer“ installiert, mit denen ohne störendes Blitzlicht TempoSünder erlappt werden.
- In der ersten März-Hälfte eröffnet ein neues Restaurant im Bayerischen Nationalmuseum. Der Name steht noch nicht fest. (PR)

## Messe München International



# Programm März

### metall in Industrie und Handwerk

Vom 16. bis zum 19. März 2011 veranstaltet die Gesellschaft für Handwerksmessen (GHM) wieder die metall München auf dem Gelände der Neuen Messe München. Zu den Zielgruppen zählen unter anderem die Automobil- und Zuliefererindustrie, Elektrotechnik, Stahl- und Leichtmetallbau sowie die Branchen Feinmechanik und Optik. Schwerpunktthemen in diesem Jahr sind Werkzeugmaschinen, Präzisionswerkzeuge und Messtechnik sowie der neue Bereich Oberflächentechnik. Ein attraktives Rahmenprogramm soll dieses Jahr noch mehr Fachbesucher anlocken: Der Ausbildungspark „Pimp your future“ ist DER Treffpunkt für interessierte Nachwuchskräfte.

### Handwerk trifft Garten

Wer sich von der einzigartigen Vielfalt des Handwerks selbst ein Bild machen möchte, sollte einen Besuch auf der Internationalen Handwerksmesse nicht versäumen. Auf dieser Veranstaltung der Gesellschaft für Handwerksmessen (GHM) vom 16. bis 22. März zeigen Bäcker, Kunsthandwerker, Kfz-Mechaniker, Zimmerer oder Metzger ihr Können in den Hallen der Neuen Messe München. Qualität, Facettenreichtum und vor allem Ausbildungschancen stehen dieses Jahr besonders im Vordergrund. Verbinden lässt sich ein Besuch auf der Internationalen Handwerksmesse mit einem Abstecher auf der Garten München, die zeitgleich auf dem Gelände der Neuen Messe München stattfindet. Auf Bayerns größter Indoor-Garten-Messe fällt alljährlich der Startschuss für die neue Gartensaison. Die Besucher können in den Messehallen bis ins Detail konzipierte Gartenwelten bestaunen und sich vom farbenprächtigen Angebot inspirieren lassen.

### Die 66 – ein Muss für alle in den besten Jahren

Vom 11. bis zum 13. März findet im M,O,C, Deutschlands größte 50+ Messe statt. Neben Gesundheit, Recht und Finanzen stehen Sport, Mode, Wellness und Freizeitgestaltung für die Generation über 50 im Vordergrund. Besucher haben die Qual der Wahl zwischen mehr als 200 Vorträgen, Mitmachaktionen, Workshops und Bühnenshows. Neben Freizeittipps wie Delikatesswanderrreisen bietet Die 66 aber auch wertvolle Anregungen für die Lebensgestaltung im Alter.

Weitere Informationen unter: [www.messe-muenchen.de](http://www.messe-muenchen.de)

24 STUNDEN  
TÄGLICH GEÖFFNET  
EC-CASH AUTOMAT  
DIREKT IM HAUS

CLUB HAVANNA  
[www.havanna-nightclub.de](http://www.havanna-nightclub.de)

TRIEBSTRASSE 11A 80993 MÜNCHEN TEL.: 089 / 14728255

# Funktionen und Aufgaben des BZP

Der BZP besteht in seiner heutigen Organisationsstruktur seit 1984 und führte zunächst den Namen Bundes-Zentralverband der Deutschen Personenverkehrsunternehmer mit PKW e.V. bzw. seit 1992 Bundes-Zentralverband Personenverkehr – Taxi und Mietwagen e.V.

Zum 1.1.2000 hat sich der BZP von dieser umständlichen Namensgebung gelöst und heißt seitdem Deutscher Taxi- und Mietwagenverband e.V. (BZP). Die Beibehaltung des Kürzels BZP erklärt sich mit dessen Bekanntheitsgrad in Politik, Verwaltung und Industrie. Der BZP ist aus dem Zusammenschluss des Bundesverbandes des Deutschen Personenverkehrsgewerbes e.V. (BDP) und dem Bundesverband des Deutschen Taxigewerbes e.V. (BDT) hervorgegangen. Die Interessen der deutschen Taxi- und Mietwagenunternehmer auf Bundesebene werden bereits seit 1947 vom BZP wahrgenommen. Er führte von 1947 bis 1965 den Namen Arbeitsgemeinschaft Personenverkehr für das Bundesgebiet e.V. und war als „AGP“ bestens als der Zusammenschluss von Landes-, Regional- und Fachorganisationen bekannt. Danach nannte er sich von 1965 bis 1984 Bundesverband des Deutschen Personenverkehrsgewerbes (BDP) e.V. Aufgabe des BZP ist es, die Gesamtinteressen der Personenverkehrsunternehmer mit PKW auf nationaler und internationaler Ebene gegenüber Ministerien und anderen Behörden, Organisationen und der Öffentlichkeit zu vertreten. Der BZP und seine Landesverbände sowie die ihm angeschlossenen örtlichen Organisationen des Taxi- und Mietwagengewerbes leisten auf Bundesebene ganze Arbeit durch die Betreuung und Förderung gemeinsamer Interessen der Verbandsmitglieder. Zu der Arbeit gehört ...

- Die Interessenwahrung gewerbepolitischer Ziele bei Gesetzesvorhaben und Gesetzesveränderungen in allen Bereichen des Personenbeförderungsrechts, des sonstigen Gewerberechts sowie des Straßenverkehrsrechts, des Arbeitsrechts und der Verkehrssicherheit, soweit das Taxi- und Mietwagengewerbe hiervon berührt wird, Verbesserungen der Gewerbebedingungen und Zugangsvoraussetzungen.
- Umfassende Information der Mitgliedsverbände und -organisationen über alle für das Gewerbe wichtigen Angelegenheiten durch BZP-Report sowie allgemeine und vertrauliche Rundschreiben, das Internetangebot unter [www.bzp.org](http://www.bzp.org) sowie seit 2006 auch über ein BZP-Intranet.
- Förderung des Austauschs gewerbepolitischer, wirtschaftlicher und technischer Informationen der BZP-Mitglieder untereinander durch Informationsdienste, durch regelmäßige Tagungen der Fachausschüsse sowie im Rahmen von Mitgliederversammlungen und Fachkongressen.
- Begleitung und Unterstützung wichtiger Forschungsvorhaben.
- Initiierung/Koordination von gewerbe- und umweltpolitisch bedeutsamen Pilotprojekten.
- Interessenvertretung gegenüber Behörden und anderen Stellen, wie z.B.

Mitwirkung bei der Festsetzung von Taxitarifen und Abschluss von Vereinbarungen mit Krankenkassen.

- Zusammenarbeit und Informationsaustausch mit Behörden und anderen Stellen in Form von Beratung und Mitwirkung.
  - Interessenwahrung der arbeits-, steuerrechtlichen und sozialpolitischen Belange.
  - Förderung nationaler und internationaler Zusammenarbeit mit Organisationen des Verkehrsgewerbes mit gleicher Zielsetzung sowie den in der IRU zusammengeschlossenen weltweiten Verbänden des Taxi- und Mietwagengewerbes.
  - Zusammenarbeit mit der Industrie und Wirtschaft, insbesondere mit der Fahrzeug- und Zubehörindustrie sowie der Versicherungs- und Werbewirtschaft.
  - Kooperation mit anderen öffentlichen Verkehrsträgern, so z.B. das Rahmenabkommen mit der Deutschen Bahn über das Störfallmanagement bei Zugausfällen und Verspätungen.
  - Entwicklung von Reiseangeboten für Behinderte in Zusammenarbeit mit deren Spitzenverbänden und der Deutschen Bahn AG.
  - Veranstaltung von fachbezogenen Kongressen und Seminaren, beispielhaft des ÖPNV-Taxi-Kongresses, der Taxizentralen-Kongresse und Seminarangebote für Taxiunternehmer.
- Seine Aufgaben nimmt der BZP im einvernehmlichen Zusammenwirken mit seinen Mitgliedsorganisationen des Taxi- und Mietwagengewerbes in der Bundesrepublik Deutschland wahr. Der föderative Aufbau des BZP gewährleistet eine sachgerechte Interessenwahrnehmung auf allen Ebenen.

**KFZ-  
Schadensgut-  
achten**

**Sachverständigenbüro Ing. Jakob Obermaier**

Öffentlich bestellt und vereidigt

Nach EN ISO/IEC 17024 zertifizierter Sachverständiger für Kfz-Schäden und Bewertung

Mitglied im Verband der unabhängigen Kraftfahrzeug-Sachverständigen (VKS)

Mitglied im Landesverband Bayern (L. V. S.) öffentlich bestellter und vereidigter sowie qualifizierter Sachverständiger e.V.

**Wilhelm-Hale-Straße 55 · 80639 München · Tel.: 089/13 29 17 · Handy: 01 71/8 71 23 50**

**KFZ-  
Bewertungen**

Zu den herausragenden Erfolgen der gewerbepolitischen Arbeit des BZP und seiner Mitglieder in den letzten Jahrzehnten zählen:

Die Neuregelung der Rechtsvorschriften für das Taxi- und Mietwagengewerbe im Rahmen der am 1. Oktober 1983 in Kraft getretenen 5. Novelle zum Personenbeförderungsgesetz, der so genannten „Taxi-Novelle“. Mit der Neuregelung wurde langjährigen Anliegen des Gewerbes entsprochen:

- Eine verbesserte Zulassungsregelung;
- eine verbesserte Regelung im Zusammenhang mit der Übertragung und Verpachtung von Genehmigungen;
- eine erheblich verbesserte Abgrenzung zwischen Taxis und Mietwagen im wohlverstandenen Interesse beider Verkehrsformen;
- eine Anpassung der Taxivorschriften entsprechend den zwischenzeitlich eingetretenen tatsächlichen Verhältnissen.

Im Jahre 1993 initiierte der BZP gleich zwei beachtliche gesetzliche Novellierungen, die die Arbeit im Taxigewerbe und damit auch die Dienstleistung gegenüber dem Fahrgast entscheidend verbessern sowie für die Zukunft des Gewerbes insgesamt als ergänzendes Verkehrsmittel im Rahmen des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) noch enorme Bedeutung haben werden:

- Neufassung der Straßenverkehrsordnung (StVO) in § 12, sodass:
  - 1) das bisher geltende Parkverbot an Taxiständen in ein absolutes Halteverbot umgewandelt wurde,
  - 2) die Taxifahrerin bzw. der Taxifahrer ihr/sein in zweiter Reihe stehendes Fahrzeug auch verlassen darf, um Fahrgäste ggfs. auch von der Haustür abholen zu können bzw. dort hinzubringen.
- Weitere Anerkennung der Taxis und Mietwagen innerhalb der Systematik des öffentlichen Verkehrs durch Einbeziehung in die Definition des Begriffes Öffentlicher Personennahverkehr in § 8 Abs. 2

des Personenbeförderungsgesetzes im Rahmen der Eisenbahnstrukturreform.

Darüber hinaus wurden außerdem folgende Ziele erreicht:

- die Einführung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung im Mietwagenverkehr, mit der eine bessere Ordnung in diesem Bereich eingeführt wurde;
- ermäßigter Umsatzsteuersatz für die Beförderung von Personen im Taxiverkehr;
- Sonderrechte für den Taxiverkehr im Rahmen des Straßenverkehrsrechtes, insbesondere die Mitbenutzung von Sonder Spuren;
- Einführung einer Fachkundeprüfung für Taxi- und Mietwagenunternehmer;
- Verbesserung der Bedingungen für den Einsatz von Taxis im Linienverkehr;
- Ermöglichung des Einbaus eines sicherheitsverbessernden „blinkenden“ Taxi-Dachzeichens;

# Taxiverleih München

**Wir helfen sofort und unbürokratisch!**



Die Situation ist Ihnen sicher bestens bekannt: Gerade wenn das Geschäft einigermassen läuft, geht das Taxi kaputt - Verkehrsunfall, Getriebe- oder Motorschaden, die Elektronik streikt, oder was auch immer.

Meist trifft einen zwar selbst keine Schuld, trotzdem hat man jede Menge Ärger und Unannehmlichkeiten. Festfahrten gehen verloren oder müssen an Kollegen abgegeben werden, Probleme mit Stammkunden oder Fahrern, die weiterbeschäftigt werden wollen, Streit mit der Versicherung um den meist ohnehin zu niedrigen Verdienstausschlag. Mit einem Leih taxi lassen sich diese und weitere Probleme relativ leicht in den Griff bekommen.

- ✗ Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar (auch an Sonn- u. Feiertagen und am Wochenende).
- ✗ Ihr Ersatztaxi steht binnen kürzester Zeit für Sie bereit bzw. wird bei Ihnen angeliefert.

Selbstverständlich sind sowohl Funk als auch Taxameter entsprechend Ihren Erfordernissen programmiert.

- ✗ Fast alle Fahrzeuge verfügen über Navigationssystem.
- ✗ Zahlreiche Autohäuser wickeln auch die Taxi-Mobilitätsgarantie über uns ab (DaimlerChrysler, BMW, Opel, VW, Citroen).
- ✗ Im Bedarfsfall kümmern wir uns um die erforderlichen behördlichen Formalitäten.
- ✗ Bei unverschuldeten Verkehrsunfällen rechnen wir die Miettaxirechnung direkt mit der gegnerischen Versicherung ab (Rahmenabkommen mit vielen Versicherern). Überbrückungstarife, wenn Sie Ihr altes Fahrzeug verkauft haben, das neue noch nicht ausgeliefert wurde.
- ✗ Unser Ersatztaxi- und Mietwagenfuhrpark besteht aus den neuesten Limousinen, Kombis, Vans und Taxibussen fast aller namhaften Hersteller (DaimlerChrysler, BMW, Opel, VW...)

**Traumcar-Autovermietung und Taxiverleih GmbH • Richelstraße 6 (direkt an der Donnersberger Brücke) 80634 München  
Tel.: (089) 167 54 40 • Fax: (089) 167 96 02**

→ Spezifizierung und Entwicklung eines „stillen Taxialarms“ auf Basis der GPS-Satellitenortung.

Zu den verbandspolitischen Erfolgen muss man auch so genannte Abwehrrfolge zählen. So konnte der BZP Bestrebungen erfolgreich entgegenzutreten, die auf eine Aufweichung und Aufgabe wichtiger, bewährter Teile des Ordnungsrahmens für das Taxi- und Mietwagengewerbe abzielten. Nur durch das geschlossene Auftreten des Gewerbes konnte die Aufhebung des Gebots des einheitlichen Farbanstrichs für Taxen sowie die bundesweite Freigabe der Eigenwerbung für Taxis und Mietwagen verhindert werden. 1992 konnte der BZP die Deregulierung des Taxiwesens (geplant waren Aufhebung der Konzessionierung und in weiten Teilen auch des Taxitarifsystems) verhindern.

2004 gelang es die Aufhebung der Rückkehrverpflichtung für Mietwagen zu verhindern. Wäre dieses wichtige Abgrenzungsmerkmal zwischen Taxi und Mietwagen gefallen, hätte ein interner „Gewerbekrieg“ gedroht.

In Zusammenarbeit mit der IRU und den anderen nationalen Schwesterverbänden in der EU wurde im Frühsommer 2006 erreicht, dass die EU-Dienstleistungsrichtlinie in einer deutlich abgeschwächten Form von den EU-Regierungen verabschiedet wurde. Das ursprünglich vorgesehene „Herkunftslandprinzip“ wurde verhindert und durch die „Freiheit der Dienstleistungen“ ersetzt. Gleichzeitig wurden wichtige Bereiche wie Sozial- und Pflegedienste sowie der Verkehr samt Taxen und Nahverkehr von der Dienstleistungsfreiheit ausgenommen. Vorher war es den Gewerbevertretern gelungen, die Gefahren für die öffentlichen Verkehrsinteressen aufzuzeigen, wenn sich Unternehmen ohne die Beachtung der nationalen Verkehrsordnungen als Taxibetriebe überall in der EU und ohne weiteres hätten niederlassen können.

In fünf wichtigen bundesgerichtlichen Entscheidungen hat sich seit 1989 die bisherige Verbandslinie zu wesentlichen gewerbepolitischen Fragen niedergeschlagen. Die Verbandsarbeit des BZP wurde dadurch auf dem Rechtsweg höchststrichterlich bestätigt.

→ Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 07.09.1989 zur Beurteilung der Funktionsfähigkeit des örtlichen Taxengewerbes.

In diesem Urteil wurde bestätigt, dass die Einrichtung eines Beobachtungszeitraumes zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit des örtlichen Taxengewerbes durch die Zulassungsbehörden rechtmäßig ist und die zur Feststellung der Reihenfolge der zu berücksichtigenden Bewerber geführte Vormerkliste materiell-rechtliche Bedeutung hat.

→ Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 04.10.1989 zur Beurteilung der Sittenwidrigkeit und der Verfassungsmäßigkeit der rechtsgeschäftlichen Übertragung von Taxikonzessionen.

Das Bundesverfassungsgericht hat in dem Beschluss festgestellt, dass Alt-Konzessionen aufgrund des durch eigene unternehmerische Leistung geprägten Vermögenswertes als Ergebnis der aufbauenden Pflege, des „Goodwill“ sowie der Stammkundschaft und wegen des eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetriebes schützenswert sind und deshalb übertragbar sein müssen.

→ Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 14.11.1989 zur Rückkehrpflicht von Mietwagen.

Die Verfassungsmäßigkeit des Rückkehrgebotes von Mietwagen wurde bestätigt und damit das Unwesen der Minicar-Unternehmen beseitigt, sich gegenüber ordentlichen Mietwagen- und Taxiunternehmen wettbewerbsfeindlich zu verhalten.

→ Beschluss des Bundesverfassungsgerichtes vom 11.02.1992 zum ermäßigten Umsatzsteuersatz bei der Personenbeförderung mit Taxen.

Mit der gewerbepolitisch äußerst wertvollen Erwägung, dass das Taxi öffentliches Verkehrsmittel ist, erklärte das höchste deutsche Gericht die umsatzsteuerrechtliche Bevorzugung des Taxis gegenüber dem Mietwagen als mit dem Grundgesetz vereinbar.

→ Urteil des Bundesfinanzhofes vom 31.05.2007 zum ermäßigten Umsatzsteuersatz bei Krankenfahrten.

Das oberste Finanzgericht bestätigte die vom BZP vertretene Auffassung, dass Hin- und Rückfahrt zwei getrennte Beförderungsleistungen darstellen, sofern der Fahrgast am Behandlungsort abgesetzt und später wieder abgeholt und zurück-

befördert wird. Das Urteil hat entscheidenden Einfluss auf die Besteuerung von Krankenfahrten, bei denen die einfache Fahrtstrecke zwischen 25 und 50 Kilometern liegt.

Im Februar 2007 konnte der BZP mitteilen, dass durch die beharrliche Arbeit des Bundesverbandes ein bei der Gesundheitsreform 2007 vorgesehener 3%iger Pauschalabschlag bei Kranken- und Rettungsfahrten verhindert und dem Gewerbe die weitere Belastung in diesem schon sehr gebeutelten Geschäftsbereich erspart bleibt.

Im Juni 2008 konnte im Rahmen einer umfassenden Änderung von Vorschriften des Fahrerlaubnisrechts durch die ausgewogene Argumentation des Bundesverbandes verhindert werden, dass der in § 48 Fahrerlaubnisverordnung bei Orten mit über 50.000 Einwohnern vorgeschriebene Nachweis der Ortskenntnis bei Mietwagenfahrern gestrichen wird.

In der nächsten Zeit gilt es, eine weitere Bewährungsprobe zu bestehen. Denn auch wenn derzeit seitens der Europäischen Kommission im Rahmen des Subsidiaritäts-Prinzips die Regelung der Taximarktordnung den nationalen Mitgliedsstaaten überlassen wird, so wird dies sicher nur mittelfristig eine Atempause bieten. Darüber hinaus wird auch der gemeinsame Binnenmarkt Aufgaben stellen, die die Notwendigkeit einer schlagkräftigen Gewerbevertretung verlangen.

Auch wenn die wirtschaftliche Lage es so manchem schwerfallen lässt, den Beitrag für seinen Landesverband zu entrichten, so muss es doch jedem Taxi- und Mietwagenunternehmer klar sein, dass – vor allem auch in schwierigen Zeiten – nur ein hoher Organisationsgrad eine schlagkräftige Gewerbeorganisation trägt.

Nur wenn jeder einzelne Unternehmer erkennt, dass die Sicherung einer dauerhaften Existenz bei leistungsgerechter Rendite auch davon abhängt, dass die gewerblichen Interessen adäquat vertreten werden, ist gesichert, dass bei der Flut von Gesetzen und Verordnungen aus Berlin und aus Brüssel seine Interessen Berücksichtigung finden. (PR)

(Aus dem BZP Geschäftsbericht 2009/2010)



## Rose des Monats

Jeden Monat küren und belohnen wir Personen, Institutionen oder auch Kollegen und Kolleginnen für besonders taxifreundliche Aktionen. Die Rose sozusagen als Symbol und Dank für die Zuneigung gegenüber dem Taxigewerbe.

### Taxiunternehmer mit Olympia-Aufkleber auf dem Auto

Vor 39 Jahren fanden in München die Olympischen Sommerspiele statt. Noch heute zehrt, liebt und lebt die bayerische Landeshauptstadt von den „heiteren Spielen“ 1972. Insbesondere die damals geschaffenen infrastrukturellen Ausbauten wie Mittlerer Ring und U-Bahn stellen heute die Basis für Münchens Verkehrsnetz dar.

Mit der Bewerbung für die Olympischen Winterspiele 2018 bietet sich die einmalige Chance, auch in diesem Jahrhundert ein derartiges Welt-Ereignis nach Bayern zu holen. Die Spiele 2018 werden der Stadt München wieder einen gewaltigen Schub nach vorne geben. Ein Schub, den auch das Taxigewerbe bestens brauchen kann.

Um die positive Stimmung in der Münchner Taxiwelt im Hinblick auf die Winterspiele 2018 auch nach außen zu zeigen, werden in den nächsten Tagen große Aufkleber für die Heckscheiben an allen Taxis verteilt.

Wir bedanken uns bereits heute bei allen Unternehmern, die diese Kampagne unterstützen und durch den Aufkleber am Taxi die Verbundenheit und das Interesse an diesem Highlight sichtbar zeigen. (TK)



## Zitrone des Monats

Als Gegenpart zur Rose „bestrafen“ wir monatlich Zeitgenossen, Institutionen, Behörden sowie leider auch Kollegen und Kolleginnen für Handlungen und Aktionen, die unserem Gewerbe schaden.

### Hassen Ben Hassen, Taxi 3470

Es gibt immer wieder Kollegen, die die Meinung vertreten, dass bewährte Regeln nur für die Anderen und nicht für sie selbst gelten. Ein Vertreter dieser Gattung ist der Jung-Unternehmer Hassen Ben Hassen (Taxi 3470). Er schaffte es in kürzester Zeit, mehrfach negativ aufzufallen. Als kollegiale Ermahnungen nicht mehr halfen, mussten erhöhte Bearbeitungsgebühren erhoben werden. Sein Drang zur Anarchie gipfelte aber darin, dass er einer Aufforderung zum Besuch des Basiskurses (er hatte den Arbeitskanal gestört) nicht selbst nachkam, sondern einen „Vertreter“ schickte. Dieser unterschrieb mit falschem Namen auf der Anwesenheitsliste und verschwand.

Der Betrug scheiterte nicht nur daran, dass Herr Ben Hassen dem Kursleiter bekannt war, sondern auch weil der Vertreter den Namen falsch geschrieben hatte! Herr Ben Hassen wurde vom Vorstand bis zum nächsten Basis-Kurs von der Auftragsvermittlung ausgeschlossen und hat zu Recht die Zitrone des Monats verdient. (TK)



**CLUB**  
**ROMA**  
WWW.VILLA-ROMA.DE

Frankfurter Ring 220 ° 80807 München  
Telefon (0 89) 32 42 26 94  
opening hours: 20.00h - 06.00h  
Fr. u. Sa bis 07.00h

★ ★ ★ ★ ★ **EROTIK**

Klimatisierte Räume  
Zimmer mit seperater Dusche und WC  
Whirlpool und TV, eigener Parkplatz

www.domina-bizzarr-studio.de  
Termine nur nach Vereinbarung  
Studiotelefon (089) 94 40 52 22





## „Kurioses aus der Zentrale“

Amüsantes, Lustiges, Kurioses mit Kunden, Fahrern und Kollegen: In jedem TAXIKURIER unterhalten wir Sie mit originellen Erlebnissen aus dem Alltag.

Der Pförtner eines Hotels bestellt nachts um 3 Uhr immer wieder Taxis zu seinem Hotel. Nach einiger Zeit melden sich einzelne Taxifahrer und teilen der Zentrale mit, dass an diesem Hotel gar kein Bedarf sei. Daraufhin ruft die Zentrale den Pförtner des Hotels an und fragt nach, warum er denn Taxis bestellt, wenn er doch gar keine braucht. Der Pförtner antwortet daraufhin, dass er gerne sieht, wenn am Standplatz vor seinem Hotel Taxis stünden.



## Verlängerung der Konzession

Das KVR weist zum wiederholten Mal darauf hin, dass es immer wieder Schwierigkeiten bei der Wiedererteilung der Taxikonzession gibt, weil formale Anforderungen nicht erfüllt werden. Wir stellen Ihnen hier noch einmal die Anforderungen zusammen und bitten Sie, diese zu beachten.

**Folgende Unterlagen müssen dem KVR vorgelegt werden:**

- Ein Antragsformular, das von der Person, die zur Führung der Geschäfte bestellt ist (wie Geschäftsführer, Inhaber etc.), vollständig ausgefüllt und unterschrieben wurde
- Die bisherige Genehmigungsurkunde und der dazugehörige Auszug (Original)
- Unbedenklichkeitsbescheinigungen von Kassen- und Steueramt der Stadt München, AOK Bayern, Berufsgenossenschaft für Fahrzeughaltung und dem zuständigen Finanzamt, für den Antragsteller sowie für die Person, die für die Führung der Geschäfte bestellt wurde. Entsprechende Antragsformulare erhalten Sie bei der Taxi-München eG
- Original TÜV-Prüfberichte seit der letzten Erteilung (Ergänzend weisen wir Sie darauf hin, dass jährlich eine Kopie vom aktuellen TÜV-Bericht an das KVR gesendet werden muss)
- Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit (Formblatt erhalten Sie beim KVR und bei der Taxi-München eG)

Der Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit kann nicht durch die Vorlage eines aktuellen Kontoauszuges erbracht werden. Das KVR fordert vielmehr eine schriftliche Bestätigung von der Hausbank oder dem Steuerberater über die finanzielle Leistungsfähigkeit. Diese Leistungsfähigkeit zeichnet sich durch ein Eigenkapital von mindestens 2250 Euro für das erste Taxi und 1250 Euro für jedes weitere Taxi aus. Das KVR stellt ein entsprechendes Formblatt zur Verfügung. Dabei beachten Sie bitte, dass nur der erste Wert zum Eigenkapital eingetragen werden muss, alle anderen Fragen können unbeantwortet bleiben. Über diese Formalitäten hinaus ist unbedingt darauf zu achten, dass die Wiedererteilung der Konzession termingerecht beantragt wird. Dazu steht nur ein beschränkter Zeitraum zur Verfügung. Um auf der sicheren Seite zu sein, sollten Sie Ihren Antrag auf Wiedererteilung der Taxikonzession, mindestens 4 Wochen vor Ablauf der Genehmigung beim KVR einreichen. Abgelaufene Genehmigungen erlöschen und müssen neu beantragt werden. Bei Taxigenehmigungen ist nur eine Neuvorgabe über Wartelisten möglich.

**Tipp:** Gehen Sie nicht am letzten Tag zum KVR, denn wenn irgendetwas mit den Unterlagen nicht stimmt, wird Ihre Konzession solange nicht wiedererteilt, bis alle Unterlagen vollständig sind. Dies bedeutet für Sie, dass Sie Ihr Taxi bis zur Erteilung nicht einsetzen dürfen. (CR)

**autofolierung.de**  
FOLIE STATT LACK

Autofolierung & Scheibentönung  
Theo-Prosel-Weg 11 - 80797 München - Tel: 089 / 23 88 58 07

**Taxi-Folierung ab 650,- €**  
zuz. MwSt.

Durch unsere langjährige Erfahrung wissen wir worauf es ankommt.

**Öffnungszeiten:**

Mo.-Do. 08:00 - 17:00 Uhr  
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr  
14:00 - 17:00 Uhr

Das können Sie von uns erwarten.

Top Qualitäts Folierung  
100% bläschenfreies Folieren  
3 Jahre Garantie

Wir wollen Ihnen regelmäßig Kunden vorstellen, die in unserer Taxizentrale eine besondere Stellung genießen. In dieser Ausgabe:

## Der ADAC

Wie die Taxi-München eG ist der ADAC ein Münchner Traditionsunternehmen und kann auf eine lange enge Zusammenarbeit mit der Taxibranche zurücksehen.

Gegründet wurde der ADAC am 24. Mai 1903 in Stuttgart. Zunächst trug er den Namen DMV (Deutsche Motorradfahrer-Vereinigung). Der Club hatte bereits nach einem Jahr 3300 Mitglieder und war dadurch zum größten Kraftfahrerverband Deutschlands geworden. 1905 verlegte er seine Zentrale von Stuttgart nach München. Weil immer mehr Autofahrer in den DMV eintraten, wurde sein Name im Jahre 1907 in „Deutsche Motorfahrer-Vereinigung“ und 1911 in ADAC (Allgemeiner Deutscher Automobil-Club) geändert.

Nach dem zweiten Weltkrieg wurde der ADAC im Jahre 1946 zunächst in Bayern und danach auch in den anderen Ländern der drei westlichen Besatzungszonen wiedergegründet, so dass 1949 die erste Hauptversammlung nach dem Kriege stattfinden konnte. Die Entwicklung ging erneut steil nach oben. 1965 gehörten bereits eine Million, 1977 fünf Millionen Auto- und Motorradfahrer zum Allgemeinen Deutschen Automobil-Club und die Zehn-Millionen-Marke wurde 1990 überschritten. Heute hat der ADAC über 17 Millionen Mitglieder.

Damit ist er der größte Automobilclub Europas und nach dem amerikanischen AAA (America Automobile Association) und dem japanischen JAF (Japan Automobile Federation) der drittgrößte Automobilclub der Welt.

Seine Hauptaufgabe hat der ADAC gemäß Satzung mit der „Wahrnehmung und Förderung der Interessen des Kraftfahrzeugwesens und des Motorsports“. Des Weiteren widmet er sich dem Fortschritt im Straßenverkehrswesen, der Verkehrssi-

cherheit, der Verkehrserziehung, dem Tourismus und dem Schutz der Verkehrsteilnehmer als Verbraucher.

Um dies umzusetzen beschäftigt der ADAC rund 7900 hauptamtliche Mitarbeiter (davon gut 2000 in der Straßenwacht), mehr als 650 Rechtsanwälte seiner Vertragsanwalts-Organisation, 340 Kfz-Sachverständige, mehr als 1500 Vertragsunternehmen für Pannenhilfe und Abschlepp-Leistungen und verfügt über 176 Club-Geschäftsstellen in ganz Deutschland.

Die Hauptverwaltung befindet sich in München in den Gebäuden am Westpark 8 und am Leonhard-Moll-Bogen 1-3. Diese Standorte werden 2011 im Neubau in der Hansastrasse 19 zusammengefasst.

Der ADAC und die Münchner Taxibranche Seit Jahren existiert eine enge Zusammenarbeit mit dem ADAC bei den Starthilfen und Personen-Rückführungen bei Fahrzeugschäden.

Seit Anfang 2010 gibt es „Eco-Taxi“, das Münchner Pilotprojekt des ADAC. Ziel



des Projekts ist die Einführung von umweltfreundlicheren Taxis zur Reduzierung des Ausstoßes an CO<sub>2</sub>, Feinstaub und Stickstoffdioxiden. Deshalb zeichnet der ADAC besonders umweltfreundliche Fahrzeuge mit dem ADAC-Zertifikat „Eco-Taxi“ aus.

Bisher erhalten 4 Fahrzeugmodelle diese Auszeichnung: Mercedes-Benz 170 NGT BlueEfficiency, Honda Insight, Toyota Prius, und Volkswagen Passat 1.4 TSI EcoFuel. Die Auszeichnung der Fahrzeuge mit dem ADAC Zertifikat ist für die beteiligten Taxiunternehmer kostenlos. Die Taxi-München eG vermittelt ausschließlich vom ADAC zertifizierte Taxis als Eco Taxi. Einige große Münchner Unternehmen wie O2, Osram oder die Stadtparkasse bestellen mittlerweile bevorzugt Eco-Taxis.

Ab sofort neu für alle Taxifahrer:

Auf die Leistungen des Münchner ADAC Prüfzentrums in der Ridlerstr. 35 (vom Gebrauchtwagencheck bis zum Klima-Service) erhalten Taxifahrer von nun an 10 Prozent Rabatt. (FS)

**much**<sup>®</sup>  
DAS AUTOHAUS FÜR TAXIFAHRZEUGE

**WEG MIT DER ALTEN KAROSSE**

Wir kaufen Ihr gebrauchtes Taxi. Unverbindliche Besichtigung bei Ihnen vor Ort oder Sie bringen uns das Taxi nach Bad Tölz und wir spendieren Ihnen ein Mittagessen.

Gewerbering 18 83646 Bad Tölz    Tel. 08041 7889-0  
taxifahrzeuge.de

**Dicker Mann News ...**

**Sonntag Schnitzel-Tag**  
11<sup>00</sup> – 23<sup>00</sup>  
**Essen, soviel reinpasst!**  
**pro Person € 9,99**

**Kleines Brauhaus Dicker Mann**  
Heinrich-Wieland-Straße 11, 81735 München  
Tel: 089/407898, Fax: 089/403935  
Kein Ruhetag, geöffnet von 11.00 Uhr bis 1.00 Uhr

# Der Krieg auf Moosachs Straßenschildern (Teil 2) 1914 bis 1918



Benedikt Weyerer, Jahrgang 1951, studierte Englisch und Geschichte für das Lehramt an Gymnasien. Nach Ende seiner Ausbildung begann die Arbeitslosigkeit und er machte 1981 den Taxischein. Seitdem ist er im Gewerbe aktiv, arbeitet aber seit langem auch halbtags in der Hausaufgabenbetreuung für Gymnasiasten. Sein besonderes Interesse gilt der Historie und er hat inzwischen vier Bücher und eine Vielzahl von Zeitungsartikeln und Beiträgen in Publikationen zur Geschichte Münchens verfasst und veröffentlicht.

Teil I dieses Artikels befasste sich mit Straßenbenennungen in Moosach, die sich auf militärische Ereignisse und Personen aus der Zeit von 1747 bis 1815 beziehen. Der Stadtrat legte sich im Jahr 1925 nach dem für Deutschland verloren gegangenen Ersten Weltkrieg (1914–1918) fest, ebenfalls in Moosach auf Straßenschildern an diesbezügliche Schlachtorte und Soldaten zu erinnern. Dabei ergab sich oft ein Bezug auf bayerische Truppen.

## 1925: Alpenfront – Ostfront – Seekrieg – Westfront

Am 3. September 1925 entschied sich der Stadtrat für ein ganzes Bündel von militärischen Straßenbenennungen, die für heutige Verhältnisse befremdlich wirken, weil man sich jetzt an positiven Ereignissen und Persönlichkeiten orientiert und nicht an Stätten des massenhaften Sterbens. Um einen Eindruck von der damaligen politischen Stimmung zu geben, werden bei einigen Benennungen die offiziellen Erklärungen beigelegt.

Von der Alpenfront wurde der zahlreichen dortigen Schlachten pauschal im Isonzoplatz gedacht. Die Ostfront kam zum Zug durch eine Reihe von Kampfstätten: Bukarester Straße, Gorlicestraße, Karpathenplatz, Kownoplatz, Lemberger Straße, Rigaer Straße, Stochodstraße, Tannenberger Straße, Thorner Straße sowie Warschauer Straße. Die Rigaer Straße beispielsweise wurde im Stadtadressbuch erklärt mit: „Hauptstadt von Lettland, Schlacht um und Einnahme von Riga 1. bis 5. September 1917 (dabei 14. bayerische Infanterie-Division und 2. bayerische Landwehr-Division).“ Bei der Warschauer Straße lautete die Widmung: „Hauptstadt von Polen. Schlacht bei Warschau 9. bis 19. Oktober 1914. Eroberung von Warschau 5. August 1915 durch die 9. Armee Prinz Leopold von Bayern. Dabei das bayerische Landsturm-Infanterie-Regiment 1.“

Der Seekrieg war mit der Skagerrakstraße vertreten: „Der zwischen Jütland und Norwegen gelegene Teil der Nordsee. Am

31. Mai 1916 besiegte die deutsche Nordsee-Flotte vor dem Skagerrak unter Vizeadmiral Scheer und Aufklärungsschiffe unter Vizeadmiral Hipper (aus Weilheim in Oberbayern) die weit überlegene englische Schlachtflotte.“

Von der Westfront stammten Ardennenstraße, Arrasstraße, Champagnestraße, Flandernplatz, Flandernstraße, Kemmelstraße, Lütticher Straße, Namurplatz, Saarburger Straße sowie der Verdunplatz. Für die Saarburger Straße hieß es beispielsweise: „Stadt im südlichen Lothringen. Siegreiche Schlacht bei Saarburg 20. August 1914 (I. Bayerisches Armeekorps unter Führung des Kronprinzen Rupprecht von Bayern).“

## 1926: Kampfflieger

Der Münchner Flugplatz lag bis 1939 auf dem Oberwiesenfeld. Geografisch passend und westlich davon, entlang der Hanauer Straße, gaben seit dem 22. Juli 1926 folgende Kampfflieger Straßennamen her: Die Richthofenstraße mit der Erklärung:

## Ausbildung im März 2011

Ort für alle Ausbildungen:  
Kursraum der Taxi-München eG  
Engelhardstraße 6, 81369 München  
Taxistiftung Deutschland

### Taxifahrer Ausbildung

Termine: Jeden Montag und Mittwoch  
18.00 – ca. 21.30 Uhr  
Jeden Samstag Tageskurs  
10.00 – ca. 16.00 Uhr  
Anmeldung im 1. Stock bei Frau Meier  
oder 15 Minuten vor Kursbeginn im  
Schulungsraum bei Herrn Tony Doll  
Info-Ansage: (089) 76 42 70

### Funkunterricht (Basiskurs)

Termin: Donnerstag, 17. März 2011  
13.00 – 17.00 Uhr  
Keine Anmeldung nötig (kostenlos)

### Unternehmerkurse

Termine: Jeden Dienstag und Donnerstag  
18.00 – 20.30/21.00 Uhr  
Anmeldung bei Frau Elke Choleva  
Telefon: (089) 21 61-367

Kurs 3/2011 vom 22.03.11 bis 19.04.2011  
Kurs 4/2011 vom 03.05.11 bis 31.05.2011  
Kurs 5/2011 vom 28.06.11 bis 26.07.2011  
Kurs 6/2011 vom 13.09.11 bis 11.10.2011  
Kurs 7/2011 vom 08.11.11 bis 06.12.2011

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: [www.taxi-muenchen.de](http://www.taxi-muenchen.de) [www.taxikurs-muenchen.de](http://www.taxikurs-muenchen.de) [www.taxischein-muenchen.de](http://www.taxischein-muenchen.de)

„Manfred von Richthofen, Rittmeister, berühmter erfolgreicher Fliegeroffizier im Weltkrieg 1914/18, geboren 2. Mai 1892 in Breslau, gestorben 21. April 1918 an der Somme“. Die Immelmanstraße: „Max Immelmann, Oberleutnant, berühmter deutscher Fliegeroffizier im Weltkrieg 1914/18, geboren 21. September 1890 in Dresden, gefallen, Absturz an der Westfront 18. Juni 1916.“ Und die Bölckestraße: „Oswald Bölcke, Hauptmann, erfolgreicher und ruhmvoller Fliegeroffizier im Weltkrieg 1914/18, geboren 19. März 1891 in Halle, gestorben 28. Oktober 1916.“ Am 5. November 1931 gesellte sich noch die Tutschekstraße zu den bereits vorhandenen Fliegern: „Adolf von Tutschek, Hauptmann, berühmter Kampfflieger, geboren 16. Mai 1891 zu Ingolstadt, gestorben 15. März 1918 bei Brancourt/Frankreich“.

#### Das Jahr 1927

Am 17. November 1927 erhielt eine Straße den Namen Walter-Flex-Straße: „Dichter, geboren 6. Juli 1887 zu Eisenach, gefallen 16. Oktober 1917 auf der Insel Ösel. Verfasser von Dramen, Gedichten und Novellen“. Die Werke des heute zu Recht vergessenen, in den 1920er Jahren aber hoch gepriesenen Flex drehten sich um das von ihm als erhabene Schönheit des Krieges und des Soldatentodes empfundene elende Massensterben an den Fronten. Außerdem besaß Moosach seit dem 17. November 1927 noch den Dardanellenplatz mit der Erklärung: „Meerenge zwischen Marmarameer und Ägäischem Meer. Erfolgreiche zehnmonatige Verteidigung 1914/15 durch Türken unter General Liman von Sanders und Teile der deutschen Flotte gegen britisch-französische Angriffe zu Land und See.“

#### Vor und im Dritten Reich

Am 5. November 1931 entstand der Peronneplatz nach der französischen Stadt: „Hauptstadt des französischen Departements Somme, Hauptstützpunkt der deutschen Armeen in den ruhmreichen Somme-Kämpfen des Weltkrieges 1914/18“. Am 22. Juni 1933, kurz nach Beginn des Dritten Reiches, kam in Moosach eine ganze Reihe von kriegerischen Straßennamen hinzu:

- Argonnenstraße: „Waldlandschaft zwischen oberer Aisne und Maas westlich Verdun, 1914-1918 Stellungskämpfe, September bis Oktober 1918 heftige Abwehrkämpfe der 3. Armee, dabei 1. und 4. bayerische Infanterie-Division“;
- Sommeplatz: „Hauptfluss und Landschaft in der Picardie-Nordfrankreich, im Weltkrieg zahlreiche blutige Angriffs- und Abwehrkämpfe, 23. September - 6. Oktober 1914, 24. Juni - 26. November 1916, 23. März - 2. September 1918“;
- Luneviller Platz: „Stadt im Departement Meurthe-et-Moselle, im Weltkrieg vom 22. August bis Mitte September 1914 in deutscher Hand“;
- Fromellesstraße: „Ort in Französisch-Flandern. Die 6. bayerische Reserve-Division weist hier am 19. und 20. Juli 1916 einen schweren englischen Angriff siegreich ab.“;
- Douaumontstraße: „Nordostpfeiler in der Frontlinie der französischen Festung Verdun, wurde am 25. Februar 1916 durch Handstreich erobert, spä-

ter wichtiger Stützpunkt für die Fortsetzung der Angriffe vor Verdun“;

- Wyttschätestraße: „Ortschaft bei Ypern, am 1. und 2. November 1914 von der 6. bayerischen Reserve-Division, unterstützt durch Teile des II. bayerischen Armeekorps, gestürmt. Englische Angriffe verbunden mit ungeheuren Sprengungen brachten den Wyttschäte-Bogen am 7. Juni 1917 unter schweren Verlusten wieder in Feindeshand.“

Der Stadtrat entschloss sich am 18. Oktober 1934 für eine nochmalige kriegerische Erweiterung in Moosach: Eine Straße namens Combreshöhe entstand mit der Erklärung: „Hier erlebte das 8. bayerische Infanterie-Regiment das erste französische Trommelfeuer, viele Münchner kämpften dort vom 17. bis 20. Februar 1915.“ An jenem Tag entstand in Moosach außerdem die Kosaratstraße: „Zur Erinnerung an die Kämpfe in Russland und Rumänien, an welchen auch das bayerische 26. Infanterie-Regiment beteiligt war.“

Am 24. Oktober 1935 kam noch die Falklandstraße hinzu: „Inselgruppe im südatlantischen Ozean, im Weltkrieg der Schauplatz der Seeschlacht am 8. Dezember 1914, bei der das deutsche Kreuzergeschwader des Grafen Spee zugrunde ging.“ Und der 10. Juni 1937 brachte die Oberst-List-Straße: „Julius List, Kommandeur des Freiwilligen-Regiments, geboren 19. Dezember 1864 zu München, gefallen am 31. Oktober 1917 vor Ypern.“ Später – am 21. April 1938 – erhielt München, natürlich in Moosach, seine letzte militaristische Straßenbenennung mit Bezug auf den Ersten Weltkrieg: Die Loretto-

# Dr. Cichon & Partner

Rechtsanwaltskanzlei

## Tätigkeitsschwerpunkte

**Dr. J. Cichon**

Unfallschadenregulierung  
Straf- / Bußgeldsachen

**S. v. Kummer**

Fachanwalt Familienrecht  
Sozialrecht / Verwaltungsrecht

**K. H. Dollinger**

Arbeitsrecht  
Mietrecht

**M. Werther**

Fachanwältin Verkehrsrecht  
Reitrecht

**J. Buchberger**

Fachanwalt Strafrecht / Bußgeldsachen

**S. Bergmann**

Fachanwalt Verkehrsrecht/Vertragsrecht

Johann-von-Werth-Straße 1, 80639 München, Tel.: 089 / 13 99 46 - 0, Fax: 089 / 16 59 51

straße erinnerte an: „Die Lorettohöhe stand im Mai 1915 im Brennpunkt der Kämpfe bei Arras.“

### Nach dem Zweiten Weltkrieg

Die US-Militärverwaltung übernahm am 30. April 1945 die Macht in München und verlangte, dass bis zum 14. Januar 1947 alle militaristischen Straßenbenennungen zu verschwinden hätten, die an die Zeit seit Beginn des Ersten Weltkrieges erinnerten. Damit wurden auch in Moosach zahlreiche Umbenennungen notwendig, die aber aus Platzgründen hier nicht alle aufgeführt werden können. Lediglich drei Beispiele seien genannt: Aus der Argonnenstraße wurde die wohl-tätige Haylerstraße mit der Erklärung: „Friedrich Hayler, Rentner, der letztwillig im Jahre 1931 mit einem Kapital von 250000 RM eine Wohltätigkeitsstiftung errichtete.“ Die Kosaratstraße verwandelte sich in die ebenfalls wohl-tätige Templestraße: „Sabine von Temple, Professoren-

witwe, die letztwillig im Jahre 1873 mit einem Kapital von 130000 Mark eine Wohltätigkeitsstiftung errichtete.“ Und aus der Fromellesstraße wurde die künstlerisch verdiente Zügelstraße: „Heinrich von Zügel, Akademieprofessor, berühmter Tiermaler, geboren 22. Oktober 1850 in Murrhardt, gestorben 30. Januar 1941 in München.“

**Militaristische Überbleibsel: entmilitarisiert**  
Einige der ursprünglich militaristischen Straßennamen haben aber den 14. Januar 1947 überlebt, allerdings mit entmilitarisierten Erklärungen. So heißt es nun zur Rigaer Straße lediglich „Hauptstadt von Lettland“, und die Skagerrakstraße hat sich zivilisiert zu: „Zwischen Jütland und Norwegen gelegener Teil der Nordsee“. Die Thorner Straße, ursprünglich an eine Schlacht im Ersten Weltkrieg im August 1914 gegen die russische Armee erinnernd, bezieht sich seitdem auf die „Polnische Stadt an der Weichsel“, genauso

wie die Warschauer Straße neutralisiert wurde zu „Stadt an der Weichsel.“

Zwei Herren konnten sich mitsamt ihren kriegserischen Erklärungen halten: Der eine ist Namensgeber der Walter-Flex-Straße, im Stadtadressbuch weiterhin geführt als: „Walter Flex, Dichter, geboren 6. Juli 1887 zu Eisenach, gefallen 16. Oktober 1917 auf Ösel. Verfasser von Dramen, Gedichten und Novellen.“ Und der Zweite ist der Pate der Richthofenstraße, deren Erklärung allerdings etwas entschärft wurde: „Manfred von Richthofen, geboren 2. Mai 1892 in Breslau, im Luftkampf gefallen am 21. April 1918 an der Somme.“ Warum sich diese Straßennamen trotz der von den US-Behörden nach 1945 geforderten Entmilitarisierung überhaupt behaupten konnten, geht aus den Akten im Stadtarchiv leider nicht hervor. (BW)

## Taxlers Service – Adressen und Nummern für alle Fälle!

<b>Autoelektrik/Funktechnik</b>	<b>Atlas</b> Haager Straße 8 (089) 49 00 32 18	<b>KÜS Süd</b> Hofmannstraße 29 (089) 78 06 47 71	<b>Notrufe/Notdienste</b>	<b>Rettung</b> Rettung München: 112
<b>ER-TAX</b> Frankfurter Ring 97 (089) 30 74 80 47	<b>Bilals Foliengarage</b> Utzschniederstraße 8, Rgb. (089) 24 26 88 09	<b>KÜS West</b> Anton-Böck-Straße 36 (089) 89 73 63 60	<b>Ärztlicher- und Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst</b> (0180) 5 19 12 12	<b>Taxibedarf</b>
<b>Funktechnik Metzker</b> Kastenbauerstraße 5 (089) 93 30 73	<b>Stema</b> Hans-Preißinger-Straße 8 (089) 54 64 45 95	<b>Kfz-Reparatur</b>	<b>Frauen-Notruf</b> (089) 76 37 37	<b>Glasi's Taxishop</b> Engelhardstraße 6 Tel. (089) 77 05 50
<b>Vepas Team GmbH</b> Hans-Preißinger-Straße 8 (089) 23 71 90 05	<b>Fundbüro</b>	<b>Dvorak GmbH</b> Schleißheimer Straße 38 (RG) (089) 52 80 40	<b>Gift-Notruf</b> (089) 1 92 40	<b>TE-Autoteile München</b> St. Johann-Straße 23-25 (089) 5 02 05 71
<b>Autoglaserei</b>	<b>Ötztaler Straße 19</b> (089) 23 39 60 45	<b>Glas</b> Engelhardstraße 6 (089) 77 99 62	<b>Jugend-Notdienst</b> (089) 82 99 03 14	<b>Taxihandel</b>
<b>Kraft</b> Tegernseer Landstraße 228 (089) 690 87 82	<b>Gewerbliche Notdienste</b>	<b>Stimmer</b> Lindberghstraße 20 (089) 34 84 40	<b>Senioren-Notruf</b> (089) 814 38 56 26	<b>Auto Much</b> Gewerbering 18 Bad Tölz (08041) 788 90
<b>Betriebsärzte</b>	<b>Erdgas</b> (089) 15 30 16	<b>TE-Autoteile München</b> St.-Johann-Straße 23-25 (089) 5 02 05 71	<b>Sucht-Hotline</b> (089) 28 28 22	<b>Taxihandel Günther</b> (08703) 87 65
<b>Dr. Bake v. Bakin</b> Tassilostraße 23	<b>Fernwärme</b> (089) 23 03 03	<b>Kinderkrankenhäuser</b>	<b>Tierklinik</b> (089) 2 18 00	<b>TSL</b> Landsberger Straße 455 (0179) 141 52 80
<b>Aschheim</b> (089) 37 06 56 90	<b>Strom</b> (089) 3 81 01 01	<b>Kinderklinik Dritter Orden</b> Franz-Schrank-Str. 8 (089) 1 79 50	<b>Tierrettung</b> (01805) 84 37 73	<b>Taxi-München eG</b>
<b>Doc-manager Munich GmbH</b> Ridlerstraße 8 (089) 50 91 44	<b>Umwelttelefon</b> (089) 23 32 66 66	<b>Hauersche Kinderklinik</b> Lindwurmstraße 4 (089) 5 16 00	<b>Zahnärztlicher Notdienst</b> (089) 7 23 30 93	<b>Taxizentrale:</b> (089) 21 61-0/194 10 <b>Verwaltung:</b> (089) 77 30 77 <b>Kundenberatung:</b> (089) 21 61-396/-372 <b>Krankenfahrten:</b> (089) 21 61-337/-362/-394
<b>Dr. Hingerle</b> Am Brunnen 17 Kirchheim (089) 991 88 00	<b>Wasserrohrbruch</b> (089) 18 20 52	<b>Schwabinger Kinderklinik</b> Parzivalstraße 16: - Internistische Nothilfe (089) 30 68 25 89 - Chirurgische Nothilfe (089) 30 68 24 59	<b>Pannenhilfe</b>	<b>Verwaltung:</b> (089) 77 30 77 <b>Kundenberatung:</b> (089) 21 61-396/-372 <b>Krankenfahrten:</b> (089) 21 61-337/-362/-394
<b>Dr. Josef u. Dr. Marta Venczel</b> Adelheidstraße 23 (089) 2 72 94 60	<b>Gutachter/Sachverständiger</b>	<b>Harlachinger Klinik für Kinder- und Jugendmedizin</b> Sanatoriumplatz 2 (089) 6210 27 17	<b>ADAC:</b> (0180) 22 22 22	<b>Taxi-Rent Partner TRP</b> Ehrwalder Straße 89 (0180) 222 12 22
<b>Essen nach Mitternacht</b>	<b>Klotz</b> Hans-Mielich-Straße 32 (089) 65 98 37 (0172) 890 18 07	<b>Kreditkartenabrechnung</b>	<b>Polizei</b>	<b>Taxiverleih</b>
<b>Kantine</b> Grafinger Straße 6 (089) 44 45 10 84	<b>Klotz</b> Moosacher Straße 13 (089) 35 73 18 73	<b>ICP</b> Hofmannstraße 54 (089) 74 83 41 60	<b>Notruf, Unfall, Überfall: 110</b>	<b>Taxiverleih München</b> Richelstraße 6 (089) 167 54 40
<b>Fahrzeugaufbereitung/Pflege</b>	<b>Obermaier</b> Wilhelm-Hale-Straße 55 (089) 13 29 17	<b>KVR</b>	<b>Rechtsanwälte</b>	<b>Carl-Zeiss-Straße 49</b> (089) 898 06 10
<b>Glas</b> Engelhardstraße 6 Tel. (089) 77 99 62	<b>Kfz-Prüfstellen</b>	<b>Führerscheinstelle:</b> (089) 23 33 62 01	<b>Bauer Michael</b> Schillerstraße 21 (089) 51 55 69 30	<b>Cresselt</b> Machtlfinger Straße 26 (089) 74 28 72-10
<b>Feuerwehr</b>	<b>KÜS Nord</b> Lindberghstraße 30 (089) 18 94 18 00	<b>Gewerblicher Kraftverkehr:</b> (089) 23 32 75 43 (089) 23 32 75 44	<b>Dr. Cichon &amp; Partner</b> Johann-von-Werth-Straße 1 (089) 139 94 60	<b>FVO Finanz Junker</b> Carl-Zeiss-Straße 49 Riemerling/Ottobrunn (089) 58 90 96-70
<b>München-Stadt: Tel. 112</b> <b>München-Land: Tel. 66 20 23</b>	<b>KÜS Ost</b> Emeranstraße 36 Feldkirchen (089) 92 54 96 43		<b>Gariban Arikon</b> Landwehrstraße 35/5 (089) 12 28 53 38	<b>Versicherungen</b>
<b>Folienbeschichtung</b>	<b>KÜS Ottobrunn</b> Jägerweg 6 (089) 608 48 63		<b>Dr. Stephan &amp; Stahlberg</b> Feichthofstraße 171 (089) 57 00 16 80	
<b>Atlantic</b> Foliencenter München Theo-Prossel-Weg 11 (089) 23 88 58 07			<b>Thomas Vogl</b> Herzogstraße 60 (089) 330 66 20	





Promitalk

Ein Gespräch mit bekannten Zeitgenossen über ihre Erlebnisse im Taxi

## Aglaia Szyszkowitz

Als junge Schauspielerin gehörte Aglaia Szyszkowitz bei den Salzburger Festspielen zur Tischgesellschaft des „Jedermann“. Eines Tages lud der große Klaus-Maria Brandauer, der den Jedermann spielte, sie und eine junge Kollegin zu Kaffee und Kuchen in seine Villa nach Bad Aussee ein. Es war ein wunderschöner Sommertag, Festspielzeit und man fuhr in bester Stimmung übers Land. Beinahe angekommen, klingelte Brandauers Telefon. Er hatte einen wichtigen Termin verschitzt, wurde in der Villa bereits dringend erwartet und steckte nun ein wenig in der Zwickmühle. Kurz entschlossen und sehr charmant drückte Brandauer sein Bedauern aus und jedem 500 Schillinge in die Hand. Er bat beide, mit einem Taxi zurück nach Salzburg zu fahren. Zusammen 1.000 Schillinge, das war natürlich viel zuviel Geld – die Fahrt kostete allenfalls 250. Amüsiert durch dieses sommerliche Intermezzo und weil der Taxifahrer ein wirklich netter Kerl war, entschloss man sich, den unerwarteten Geldsegen zu feiern und gemeinsam richtig großartig essen zu gehen. Gesagt, getan: In der Stadt angekommen, holten sie noch die Freundin des Taxifahrers ab und verbrachten zu viert einen wahnsinnig lustigen Abend in Salzburg – auf Kosten von Klaus Maria Brandauer, der in vielen Trinksprüchen geehrt wurde.

Aglaia Szyszkowitz bekleidet eine Hauptrolle in „Gut gegen Nordwind“ in der Komödie im Bayerischen Hof vom 23. Februar bis 9. April 2011 und freut sich auf nette Taxifahrer. (PR)

# ICP

## wellPay –



Taxi-Terminal vom Marktführer,  
mit spezieller Software



Mehr Sicherheit beim Abrechnen –  
alles aus einer Hand, alles in einem  
Vertrag, zu günstigen Konditionen!  
Finanzamt-konforme Quittungen.



Die All-in-One-Lösung lässt keine  
Wünsche offen. Wir beraten Sie gern.



Wir beraten Sie gerne.

ICP GmbH, Hofmannstraße 54, 81379 München  
Tel.: 089 / 748 34-8000, Fax: 089 / 748 34-8090  
contact@wellcom.de, www.cash-processing.de



**Anmeldung**

Taxi-München eG  
 Engelhardstraße 6, 81369 München  
 Verwaltung 1. Stock, Frau Meier

Mo. bis Fr.: 7.30–12.00 Uhr  
 Mo. bis Do.: 12.30–15.30 Uhr  
 (oder vor Kursbeginn beim Kursleiter)

**Information**

Homepage: [www.taxi-muenchen.de](http://www.taxi-muenchen.de)  
 Info-Ansage: (089) 76 42 70

**Ausbildung**

Abendkurs: jeden Montag und  
 Mittwoch ab 18 Uhr  
 Tageskurs: jeden Samstag ab 10 Uhr  
 Kursgebühr: 120 Euro

Taxistiftung Deutschland

Sie kann auch  
 für dich sein –  
 die Spende für  
 die Taxistiftung!

**Stiftungskonto:**

BZP – Hauptgeschäftsstelle  
 Zeisselstraße 11  
 60318 Frankfurt am Main

**Bankverbindung:**

Frankfurter Volksbank eG  
 Konto-Nr. 373 311  
 BLZ 501 900 00

Weiterbildung



# München er-fahren

München ist die attraktivste Stadt Deutschlands.

Tausende von Gästen und Besuchern haben Interesse an sachkundigen Führungen per Taxi durch unsere Stadt. Wir konnten wieder den Kollegen Benedikt Weyerer, einem breiten Publikum durch seine monatlichen Beiträge im TAXIKURIER bekannt, als Moderator für dieses spannende Thema gewinnen.

Wissen bedeutet Umsatz.

Vertiefen Sie Ihre München-Kompetenz zu Ihrem Nutzen.

Optimieren Sie Ihre Dienstleistung.

**Termine:**

Samstag, 07.05.2011, 9.00 – 14.00 Uhr/Unterricht  
 Samstag, 14.05.2011, 9.00 – 14.00 Uhr/Unterricht  
 Samstag, 21.05.2011, 9.00 – 14.00 Uhr/Unterricht inklusive Test

**Ort:** Taxi-München eG, Engelhardstraße 6

**Kosten:** 155 Euro inklusive (fiskalisch absetzbar):

- Schulungsunterlagen und Informationstexte für die Praxis
- Zertifikat

Die Absolventen werden im Datenfunk als „Guides“ registriert und vermittelt.

**Anmeldung:** Bei Frau Choleva, Taxi-München eG, Telefon (089) 21 61-367

**Kapazität:** Maximal 15 Teilnehmer

Taxi-München eG – Die tun was!

**Jetzt anmelden!**

## Stimmer & Sohn GmbH

Lindberghstraße 20 · 80939 München  
 Annahme 089/34 84 40 · Büro 089/321 99 29-3



**Taxi-  
 werkstätte**



- Unfallinstandsetzung
- Kfz-Reparaturwerkstätte
- spontane Hilfe

## Funktechnik Metzker

Vertriebsgesellschaft mbH

Funkgeräte KENWOOD und ZAIT  
 Telefone  
 Freisprecheinrichtungen  
 Navigations-Systeme  
 Auto-HiFi

**FTM**

Kastenbauerstr. 5  
 81677 München  
 Telefon (089) 93 30 73  
 Telefax (089) 93 73 19

Gesamtes Formularwesen  
 Autopflege/KFZ-Bedarf  
 Taxizubehör/Taxibedarf  
 Brotzeiten/Getränke...  
 ...alles, was der  
 Taxler braucht

Montag bis Freitag 9-16 Uhr

**GLASI'S TAXISHOP**  
 Engelhardstr. 6, Tel. 77 05 50

## Boxenstopp

# Friedliches München

### Betrugsfälle pro 1.000 Einwohner (2009)

1. Herne	54,0
2. Hannover	50,0
3. Braunschweig	47,3
4. Bonn	39,2
5. Rostock	36,7
6. Frankfurt	36,2
7. Erfurt	29,1
8. Osnabrück	28,0
9. Berlin	27,1
10. Düsseldorf	26,2
11. Magdeburg	25,8
12. Stuttgart	25,3
13. Halle	25,3
14. Bremen	25,0
15. Ludwigshafen	24,0
16. Mannheim	23,9
17. Augsburg	23,8
18. Aachen	23,0
19. Hamburg	22,7
20. Dortmund	22,5
21. Mülheim	22,0
22. Leipzig	21,7
23. Karlsruhe	20,8
24. Chemnitz	20,7
25. Saarbrücken	20,6
26. Duisburg	20,0
27. Dresden	20,0
28. Kassel	19,7
29. Oberhausen	19,7
30. Essen	19,0
31. Mainz	18,4
32. Freiburg	18,3
33. Wiesbaden	17,9
34. Köln	16,9
35. Krefeld	16,4
36. Wuppertal	14,6
37. Hagen	14,3
38. Bielefeld	14,0
39. Nürnberg	13,3
40. Gelsenkirchen	12,4
41. Hamm	12,2
42. Münster	11,9
43. Oldenburg	11,7
44. Lübeck	11,3
45. Bochum	11,1
46. Kiel	10,9
47. Mönchengladbach	10,8
48. Solingen	10,1
49. München	8,7
50. Leverkusen	8,5

## Der Blick zurück

# Im März ...

### ... vor 100 Jahren (1911)

17. März – In China tritt das Gesetz zum Verbot des Opium-Rauchens in Kraft.

23. März – Wien wird Zwei-Millionen-Stadt. Eine Volkszählung ergibt 2.030.803 Einwohner.

### ... vor 75 Jahren (1936)

15. März – Josef Bradl (Österreich) stellt in Plancia (Jugoslawien) mit 101 Metern einen Skiflug-Weltrekord auf.

29. März – Adolf Hitler erhält bei Reichstagswahl mit 99% der Stimmen eine Zustimmung zu seiner Außenpolitik.

### ... vor 50 Jahren (1961)

06. März – Nach Aufwertung der DM beträgt das Verhältnis zum Dollar jetzt 4:1.

17. März – Eine Konferenz der Bundesländer-Innenminister beschließt die Gründung einer zweiten Fernsehanstalt (ZDF).

### ... vor 25 Jahren (1986)

07. März – Erstmals in der Bundesrepublik wird einem Patienten in Berlin ein Kunstherz eingepflanzt.

12. März – Erstmals findet die Cebit statt. Bis heute in Hannover

### ... vor 1 Jahr (2010)

05. März – Michael Lerchenberg tritt nach seiner „Fastenpredikt“ am Nockherberg zurück.

20. März – Jörg Kachelmann, Wettermoderator wird verhaftet. (PR)

## DR. JÜRGEN STAHLBERG

Rechtsanwalt



- UNFALLREGULIERUNG
- BUßGELD/FAHRVERBOT
- TAXIGESCHÄFT
- SCHEIDUNG

Feichthofstr. 171  
Tel: 5700 168-0

81247 München (Pasing)  
Fax: 5700 168-2

immer Parkplätze !  
juergenstahlberg@gmail.com



Gewinnspiel

## Gewinnen Sie einen Gutschein über 100 Euro für Leistungen vom Taxi- und KFZ-Bedarf

Der extasische Münchner Fasching wird ausführlich im Titelthema beschrieben. Manfred Kraus, unser Haus- und Hofzeichner hat die Stimmung der Münchner auf's Papier gebracht. Schicken Sie uns bitte bis spätestens 9. März Ihre Textidee zu dieser Situation (Adressen siehe Impressum). Wenn Ihre Einsendung gewinnt, erhalten Sie obigen Preis. Viel Spaß und Erfolg! (Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

Kurze Frage – Klare Antwort

Ahmet S. möchte wissen: „Was macht die IHK?“

Die Industrie- und Handelskammern (IHK) vertreten die Interessen aller ihr zugehörigen Gewerbetreibenden. Mitglieder sind alle Unternehmen des jeweiligen IHK-Bezirks aus den Branchen Industrie, Handel und Dienstleistung. Ziel ist es, bessere Rahmenbedingungen für die Wirtschaft zu schaffen. Die IHK München und Oberbayern ist eine von 80 deutschen Industrie- und Handelskammern. Ihre Dachorganisation ist der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) in Berlin.

Die IHK äußert sich in Gutachten, Stellungnahmen und Berichten zu Struktur- und Wirtschaftsfragen in der Region. Sie gibt Anregungen, Empfehlungen und Hinweise bei bedeutenden Vorhaben und Entscheidungen, die die Interessen der Mitglieder berühren. So gibt sie unter anderem Stellungnahmen zur kommunalen Bauplanung, zur Stadtentwicklung oder zur Verkehrsplanung ab. Ihre Auffassung stützt sie dabei auch auf Umfragen bei Unternehmen und bei den Mitgliedern in den IHK-Fachausschüssen. Die Vollversammlung bestimmt die Richtlinien der Arbeit der IHK, entscheidet über den Haushalt und wählt Präsident und Präsidium. Die Geschäftsführung leitet dann im Einvernehmen mit dem Präsidenten die Geschäfte nach den Beschlüssen der Vollversammlung. (FK)

**HALE<sup>®</sup> electronic** HALE - die Zukunft im TAXI

Der Nachfolger des 100.000 mal verkauften Klassikers Microtax<sup>®</sup>-05

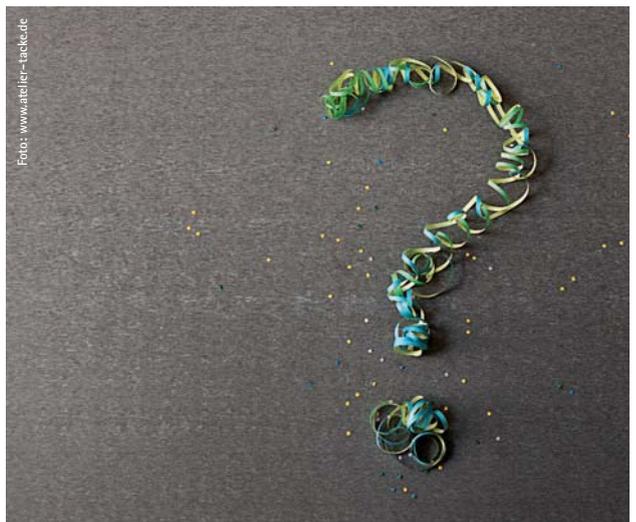
**Microtax<sup>®</sup>-06**

- Automatische Helligkeitskontrolle für optimale Sichtbarkeit bei Tag und Nacht
- Modernes Design mit transparentem dunkelgrauen Gehäuse
- Gut sichtbare, beleuchtete Tasten
- Erweiterte Funktionalitäten, bekannte HALE-Qualität
- Flashbarer Programmspeicher für zukünftige Erweiterungen

**Die Microtax<sup>®</sup>-06 mit ihren vielfältigen Erweiterungsmöglichkeiten bietet die ideale Basis für Taxiflotten.**

HALE electronic GmbH · A-5020 Salzburg · Fax: +43-662/439011-9

[www.hale.de](http://www.hale.de) · [www.microtax.eu](http://www.microtax.eu) · [www.hale.at](http://www.hale.at)



Zum Titelbild

Der Münchner Fasching findet Ende September statt. Besonders ausgelassen war er in unserer Stadt noch nie, manchen Maskierten sah man jedoch, der zu Hausbällen, Vereinsbällen ging. Die Jugend feiert mittlerweile das ganze Jahr über, da kann der Fasching nichts mehr toppen. Die vereinzelt großen Bälle machen das Kraut nicht fett. So haben wir mit reduzierten Faschings-Attributen auf dem Titel die närrischen Tage stilisiert. (PR)



# Was ist PINkey?

Der TAXIKURIER testet seit Anfang 2005 Münchens Taxifahrerinnen und Taxifahrer. Jeden Monat ist unser anonymer Taxi-Scout mit einer besonderen Aufgabenstellung auf Münchens Straßen und Standplätzen unterwegs und berichtet über seine Erfahrungen und Erlebnisse. Die Ergebnisse zeigen, wie sowohl die Pflichtaufgaben als auch freiwillige Leistungen und Wünsche unserer Fahrgäste erfüllt werden.

In der November-Ausgabe hat der TAXIKURIER das Thema PINkey schon vorgestellt. Denn die Taxi-München eG ist seit einigen Monaten regionaler Vertragspartner der PINkey AG.

PiNkey bietet bundesweit Ersatzschlüssel-Deponierung inklusive „Rund um die Uhr- Zustellservice“. Für Privatpersonen und Firmen. Bei Bedarf liefert dieser Service den eingelagerten Ersatzschlüssel innerhalb von ca. 40 Minuten. Zu jeder Tages- und Nachtzeit, an den vereinbarten Treffpunkt. PiNkey ist bereits in über 540 deutschen Städten vertreten. Das örtliche Taxigewerbe übernimmt in fast allen Städten die Auslieferung. Die Schlüssel werden dazu anonymisiert in einem Tresor in der jeweiligen Taxizentrale gelagert.

Haben Münchens Taxler dieses servicefreundliche Zusatzgeschäft schon im Programm? Unser Taxi-Scout hat da so seine Schlüsselerlebnisse gehabt ...

## Die Bewertung

- \*\*\*\* grandios
- \*\*\* sehr gut
- \*\* gut
- \* befriedigend
- nicht überzeugend

### Taxi 1: –

(Nr. 2547, 5. Februar, 17.00 Uhr, Sonnen/Waldbarth)

Der Begriff und auch meine Fragen zum Thema PINkey kommen diesem Fahrer wie verschlüsselte Botschaften vor. Nachdem ich Sinn und Zweck dieses Services mit dem Taxi-Zustell-Service in Verbindung bringe, werde ich sogar eines besseren belehrt. „In einer Millionenstadt wie München ist das nicht durchführbar.“

### Taxi 2: –

(Nr. 2930, 5. Februar, 17.05 Uhr, Sonnen/Waldbarth)

Die Assoziation des Namens PINkey mit einer Spielzeug-Firma scheint wohl noch aus frühkindlichen Phasen zu stammen. Meine Aufklärung zum Schlüsselthema scheint den Mann, heute im reifen Alter, auch nicht aus dieser Entwicklungsstufe zu reißen.

### Taxi 3: –

(Nr. 2138, 6. Februar, 4.40 Uhr, Georgenstraße)

Zur sehr frühen Stunde nimmt dieser aufgeschlossene Fahrer mich, und meine Ausführungen zum PINkey überhaupt nicht Ernst. „Das ist eine tolle Idee!“, meint er freundlich. Unmissverständlich zweifelt der Skeptiker daran, dass die Taxi-Genossenschaft diesen praktischen

Schlüsseldienst überhaupt organisieren kann.

### Taxi 4: \*

(Nr. 111, 6. Februar, 15.30 Uhr, Kurfürstenplatz)

Bei gefühlten 20 Grad Außentemperatur setzte ich auf spontanes Frühlings-Erwachen. Aber auch dieser Sonntags-Fahrer kennt nicht den Schlüssel zum Erfolg. Immerhin lässt er mich nicht komplett abblitzen, sondern drückt mir die Telefon-Nummer der Taxizentrale in die Hand.

### Taxi 5: \*

(Nr. 1238, 6. Februar, 16.00 Uhr, Leonrodplatz)

Mit lebendigen Erzählungen versuche ich die Ersatzschlüssel-Deponierung PINkey im müden Gedächtnis des Herren aufzurufen. Mit eiserner Miene und Unverständnis reicht er mir das Taxi-Leporello mit der Zentral-Rufnummer. Information ist also mal wieder Holschuld.

### Gewinner?

Leider keiner.

Informationen zum PINkey unter [www.pinkey.de](http://www.pinkey.de). Oder an der Hauptkasse der Taxi-München eG, Engelhardstr. 6, 1. Stock.



Karosseriebeschichtungen, Scheiben-Tönung für Kfz und Gebäude, Werbebeschriftungen, Digitaldrucke, Grafikdesign

## SPEZIELL FÜR DAS TAXIGEWERBE:

Karosseriebeschichtung Ral 1015 mit hochwertiger 100 my starker Folie

- Professionelle Verarbeitung
- langjährige Berufserfahrung
- 3 Jahre Garantie

**INFOTEL:**  
**089 / 546 445 95 - 99**  
**STEMA Folientechnik GmbH**

[stema-gmbh@stema-folientechnik.de](mailto:stema-gmbh@stema-folientechnik.de)  
<http://www.stema-folientechnik.de>



Titelthema



## Fasching in München

2011 findet der längste Fasching seit langer Zeit statt. Ob er für München nicht nur lang, sondern auch langweilig ist, wird sich zeigen.

Die fünfte Jahreszeit, wie der Fasching auch genannt wird, beginnt traditionell am 11.11. um 11:11 Uhr und endet am Aschermittwoch. Der Termin orientiert sich am Osterdatum und ist deswegen jedes Jahr an einem anderen Zeitpunkt. Dieses Jahr endet die närrische Zeit mit dem Aschermittwoch erst am 09.03.2011. Ein Rekord, denn den spätesten möglichen Zeitpunkt am 10.03. gab es in den letzten hundert Jahren nur einmal im Jahre 1943 und da wollte sich wegen der Bombenstimmung kein närrisches Treiben einstellen.

Der Münchner Fasching unterscheidet sich ziemlich von den Rheinischen Karnevalshochburgen Köln, Düsseldorf oder Mainz. Während beispielsweise in Köln zur Faschingszeit die ganze Stadt auf den Beinen ist und Touristen aus der ganzen Republik sich zum Feiern auf offener Straße einfinden, beschränkt sich der

Münchner Fasching auf Bälle und Partys an einzelnen Örtlichkeiten. Veranstaltungen unter freiem Himmel finden zwar auch in München an den letzten drei Faschingstagen (Faschingssonntag, Rosenmontag und Faschingsdienstag) rund um den Marienplatz statt, sind aber mit den bekannten deutschen Karnevalshochburgen nicht annähernd zu vergleichen. Auch wenn das Interesse am Fasching in München in den letzten Jahren deutlich gestiegen ist (im Vergleich zu den deutlich ruhigeren Jahrzehnten bis Ende der Neunziger Jahre), Münchens fünfte Jahreszeit ist und bleibt das Oktoberfest.

Trotzdem hat sich in München ein ganz eigener Fasching entwickelt, jenseits der großen Prunksitzungen und Faschingsumzügen. Anstatt einer großen Party gibt es hunderte kleinere Feste. Fast jedes Hotel und jede Diskothek richtet sein eigenes Faschingstreiben aus. Von Januar bis

zum 8. März finden allein im Deutschen Theater, Bayerischen Hof und Löwenbräukeller dutzende Bälle statt. Vor allem in den Nachtschichten machen sich diese Großveranstaltungen durchaus bemerkbar. Die meisten Faschingsbälle sind Kostümbälle, wie z.B. der vor Erscheinen dieser Ausgabe zum ersten Mal von der Deutsche Polizeigewerkschaft veranstaltete Blaulicht-Fasching. Es gibt aber auch einige Schwarz-Weiß-Bälle wie den Münchner Rosenball, bei denen Smoking bzw. Abendkleid Pflicht sind oder die berühmten Weißen Feste in der Max-Emanuel-Brauerei, bei denen nur Weißes getragen wird. Typisch Bayerisch hingegen ist der Filserball bei dem die schönsten, ausgefallensten und wertvollsten Trachten zur Schau gestellt werden. Für noch weniger Kleidung gibt es den Schabernack im Löwenbräukeller mit dem Motto „Kommen's so oder so – aber mit'm bissl was o!“ (FS)



NEU

### Flipper Autowaschstraße

NEU

Engelhardstraße 6 • 81369 München

Moderne Autowaschstraße mit sanftem Softecs-Material, Hand-Hochdruck-Vorwäsche Aktivschaum-Felgenreinigung, Autowäsche ab 5,80 € – 10,50 €.

Taxi-Sonderpreise beim Erwerb von Gutscheinblöcken – 4,54 € pro Qualitätswäsche.

**Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.30 bis 18.00 – Sa. 7.30 bis 15.00 Uhr**

Auf Ihren Besuch freut sich das Flipper-Team!

**Zentrale: Flipper Autowasch Deutschland GmbH, Zadarstr. 4, 82245 Fürstenfeldbruck  
Tel.: 0 81 41/10 38 77 – Fax: 0 81 41/10 38 87**

## Wichtige Faschingsveranstaltungen

### Deutsches Theater:

- Sa. 26.02.2011 – Die Ballnacht mit Hugo Strasser
- So. 27.02.2011 – Bal Classique
- Do. 03.03.2011 – Wiewverfastelovend-Weiberfasching Party
- Fr. 04.03.2011 – Rock That Swing Jamboree Ball
- Sa. 05.03.2011 – Karnevals-Samstag Party
- So. 06.03.2011 (ab 12 Uhr) Die größte Kinder-Karnevals-Party in München
- So. 06.03.2011 (ab 18 Uhr) – Karnevals-Party 50 plus
- Mo. 07.03.2011 – Rosenmontags Party
- Di. 08.03.2011 – Karnevalsdienstag Party

### Bayerischer Hof:

- Do. 24.02.2011 – Chrysanthemenball
- Sa. 26.02.2011 – Gala-Ball der Tanzschule Wolfgang Steuer
- Do. 03.03.2011 – Münchner Rosenball
- Sa. 05.03.2011 – Carneval in Rio
- So. 06.03.2011 – Fiesta Latina
- Mo. 07.03.2011 – Traditioneller Medizinerball - Classic
- i. 08.03.2011 – Kehraus der Narrhalla

### Löwenbräukeller

- Fr. 25.02.2011 – Filserball
- Sa. 26.02.2011 – Schabernackt
- So. 27.02.2011 – Faschingszug der Damischen Ritter
- Fr. 04.3. – Die Nacht der Turmfalken

### BRfunkbälle

- Fr. 04.03.2011 – 1. Funkball (Bayern 3-Faschingsparty)
- Sa. 05.03.2011 – 2. Funkball
- So. 06.03.2011 – 3. Funkball
- Mo. 07.03.2011 – 4. Funkball (Bayern 1-Faschingsball)

## Münchens Fischlokale

Als Binnenlandbewohner sind die Münchner nicht unbedingt als große Fischesser bekannt. Viele begnügen sich mit dem Steckerlfisch im Biergarten oder zur Wiesn sowie der „Gräten-Mahlzeit“ am Aschermittwoch und Karfreitag. (PR)

Dennoch gibt es in unserer Stadt hervorragende Fischrestaurants:

Fisch Witte, Viktualienmarkt 9

Jumbo-Fischsemmeln „to go“ und eine grandiose Fischsuppe im Bistro.

Jean de St. Malo, Holzstraße 25

Rezepte aus der Bretagne

Hunsinger in der Neuen Pinakothek, Barerstraße 29

Exklusive Austernbar und franco-asiatische Variationen

Austernkeller, Stollbergstraße 11

Austern, Austern, Austern

Italfisch, Zenettistraße 25

Fische und Krustentiere im „Fleisch-Viertel“

## Die Stockwurst ist vom Aussterben bedroht!

Passend zum Faschingsfinale ist es an der Zeit, für eine regionale Spezialität zu werben. Wer es traditionell, bayrisch und herzlich liebt, zieht die Stockwurst der Weißwurst vor. Es gibt nicht nur Tier- und Pflanzenarten, die vom Aussterben bedroht sind, sondern auch regionale Leckerbissen. Dazu gehört die bayerische Stockwurst, eine weiße Brühwurst. Die Stockwurst gab's vor der Weißwurst. Sie ist in der Form gedrungener, geschmacklich fester, kräftiger und hat mehr Biss, weil sie einen geringeren Anteil Schweinefleisch und dafür mehr Rindfleisch enthält. Stockwurst-Freunde genießen sie pur mit Senf und Brezn, mit Sauerkraut und Kartoffelbrei, mit Bratkartoffeln oder saurem Kartoffelgemüse. Dazu passt am besten ein frisches Helles. (PR)

Club Monaco

First Class – Erotic – Whirlpool

Genießen Sie Luxus pur!

Mit unserem 5 Sterne Erotic-Club bieten wir Ihnen grenzenlose Möglichkeiten, exklusiv Ihren Fantasien freien Lauf zu lassen... Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



★★★★★ Club Monaco ★★★★★  
The finest club in town

open 24 hours

Gärtnerstrasse 60 ★ 80992 München  
Telefon +49 (0) 89 143 90 620  
www.monaco-nightclub.de

Titelthema



# Heuschnupfen-Alarm

Im März eines jeden Jahres beginnt für viele die Allergie-Gefahr. Die Natur erwacht und damit das Leid der Heuschnupfen-Patienten. Die Nase trieft, die Augen jucken, die Tränen fließen. Um rechtzeitig einen Allergie-Spezialisten aufsuchen zu können eine Aufstellung, wann welche Auslöser starten.

## Fahrplan der Allergie-Tests

### Gespräch

Vor jeder Untersuchung steht ein ausführliches Gespräch. Seit wann treten die Symptome auf, wie äußern sie sich, bei welchen Gelegenheiten werden sie stärker, wann flauen sie ab? Dazu kommen Fragen nach den Lebensumständen, den Ernährungsgewohnheiten und dem beruflichen Umfeld.

### Stiche

Beim so genannten Prick-Test tropft der Arzt flüssige Lösungen mit verschiedenen Allergieauslösern auf Unterarm oder

Rücken und sticht sie mit einer kleinen Lanzette in die Haut. Bilden sich nach zehn bis zwanzig Minuten Rötungen oder Quaddeln, besteht der Verdacht auf eine Allergie gegen einen oder mehrere dieser Stoffe. Der Prick-Test eignet sich besonders zur Suche nach den Auslösern von Heuschnupfen, aber auch zur Diagnostik von anderen Allergien.

### Spritzen

Falls der Prick-Test keine Reaktionen zeigt und trotzdem Allergieverdacht besteht, injiziert der Doktor die allergieauslösenden Stoffe mit einer Kanüle tiefer in die Haut (Intrakutan-Test).

### Pflaster

Bei Verdacht auf eine Kontaktallergie klebt der Arzt ein großes Pflaster mit etwa 25 verschiedenen Lösungen auf den Rücken. Diese Lösungen enthalten Stoffe wie Nickel, Duft- oder Konservierungsmittel und Substanzen aus Kosmetika, liegt eine solche Allergie vor reagiert die Haut innerhalb von 72 Stunden mit Rötungen, Schwellungen, Pickeln oder Ekzemen.

### Bluttest

Mit Hilfe von Blutproben aus einer Vene am Arm können im Labor gezielt Antikörper gegen bestimmte Allergieauslöser wie zum Beispiel Birkenpollen untersucht werden. (PR)

## Kompetente Mobilitäts-Lösungen

**TAXI-RENT-PARTNER** liefert Ihnen beim unverschuldeten Unfall und im Falle von Hersteller-Mobilität ein Ersatztaxi mit vollem Abrechnungsservice.

bundesweit  
24 Std. Service-Telefon

**0180  
222 1 222**

[www.taxirent.de](http://www.taxirent.de)



**TRP**  
**TAXI-RENT-PARTNER**  
TAXI-ERSATZFAHRZEUGE



**STATION MÜNCHEN**  
bei  
**J.A.H.U.** GMBH  
Ehrwalder Str. 89 · 81377 München

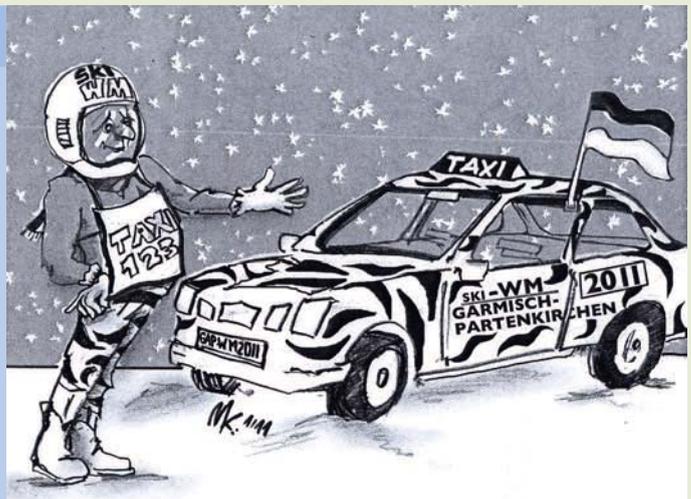


Bilderwitz aus der Februar-Ausgabe

## And the winner is...

„Bis 2018 hab ich dann auch noch einen Überrollbügel“

Kollege Bernd Elcher hat mit dieser Bemerkung einen Ölwechsel bei „Citroen Commerce“ gewonnen. Herzlichen Glückwunsch!



Kfz-Unfallgutachten und Zeitwertschätzungen

**Rund um die Uhr auch an Sonn- und Feiertagen**

**RAINER KLOTZ**

• Haftpflicht- und Kaskogutachten • Aggregat- und Motorschaden-Analysen • Beweissicherungen • Wertermittlungen  
 • unfallanalytische Gutachten • Brandgutachten • Kaufberatungen • auf Wunsch Abrechnung mit der gegnerischen Versicherung

Hans-Mielich-Str. 32, 81543 Mü-Giesing  
 Tel. 089 / 65 98 37 od. 0172 / 890 1807

Moosacher Str. 13, 80809 München  
 Tel. 089 / 35 73 18 73

Seit über 19 Jahren in München. Fachlich kompetent und anerkannt. Testen Sie uns!

# Top-Termine März 2011

## Dienstag, 1. März

- 10.00 – 12.35 Uhr, Gärtnerplatztheater, Der Zauberer von ÖZ
- 17.00 Uhr, Residenztheater, Das Käthchen von Heilbronn
- 19.00 Uhr, Schauspielhaus, Ludwig II.
- 19.30 – 21.05 Uhr, Schauburg, Fahrenheit 451
- 19.30 – 22.15 Uhr, Cuvilliestheater, Ritter, Dene, Voss
- 19.30 – 22.45 Uhr, Volkstheater, Die Dreigroschenoper
- 20.00 Uhr, Werkraum, They Shoot Horses, Don't They
- 20.00 Uhr, Lach und Schieß, Nils Heinrich
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Elias
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, The Magic Drums
- 59 : 1, Isbells
- Atomic Cafe, Fertig, Los!
- Feuerwerk, Marianne Dissard

- 19.30 – 22.00 Uhr, Nationaltheater, Der Widerspenstigen Zähmung
- 19.30 – 22.30 Uhr, Schauspielhaus, Winterreise
- 19.30 Uhr, Spielhalle, Schuld und Sühne
- 19.30 Uhr, Gärtnerplatztheater, Grand Hotel
- 20.00 Uhr, Werkraum, They Shoot Horses, Don't They
- 20.00 Uhr, Olympiahalle, Adoro
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, Kate Royal
- 20.00 Uhr, Herkulesaal, Münchner Symphoniker
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Night of the Dance
- 20.00 Uhr, Giesinger Bahnhof, Lesung
- Kranhalle, Hundred in the Hands
- Backstage, Errorhead
- Ampere, Punk Stories

## Donnerstag, 3. März (Weiberfastnacht)

- 10.30 – 12.05 Uhr, Schauburg, Fahrenheit 451
- 11.00 – 12.45 Uhr, Volkstheater, Besuch der alten Dame
- 15.00 Uhr, Pinakothek der Moderne, Sehend hören
- 17.00 – 3.00 Uhr, Deutsches Theater, Kölner Weiberfasching

## Mittwoch, 2. März

- 10.30 – 12.05 Uhr, Schauburg, Fahrenheit 451
- 17.00 Uhr, Residenztheater, Das Käthchen von Heilbronn
- 19.30 – 21.15 Uhr, Volkstheater, Besuch der alten Dame

- 19.00 Uhr, Nationaltheater, Der Zwerg
- 19.00 Uhr, Hofbräukeller, Weiberfasching
- 19.30 – 21.05 Uhr, Schauburg, Fahrenheit 451
- 19.30 – 22.15 Uhr, Gärtnerplatztheater, L' Italiana in Algeri
- 19.30 Uhr, Schauspielhaus, Ludwig II.
- 20.00 – 21.45 Uhr, Cuvilliestheater, Das Ende vom Anfang
- 20.00 – 22.00 Uhr, Residenztheater, Penthesilea
- 20.00 – 22.00 Uhr, Volkstheater, Das fünfte Imperium
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Münchner Philharmoniker
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, Münchner Kammerorchester
- 20.00 Uhr, Spielhalle, Schuld und Sühne
- Backstage, Drone
- 59 : 1, Alin Coen Band
- Freiheiz, Kellner & Engelke
- Ampere, Moddi
- Bayerischer Hof, Rosenball
- Feuerwerk, Perkaluba

## Freitag, 4. März

- 10.30 – 12.05 Uhr, Schauburg, Fahrenheit 451
- 18.00 – 19.45 Uhr, Arena, TSV 1860 – RW Oberhausen
- 19.30 – 21.00 Uhr, Volkstheater, Ein Volksfeind

## Samstag, 5. März

- 14.00 Uhr, Lustspielhaus, Die Kuh, die wollt ins Kino gehen
- 16.00 Uhr, Gärtnerplatztheater, Führung durch das Theater

## Feste Termine

Location	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
089		•					
8 Below		•	•	•	•	•	•
59 : 1		•					
8seasons		•		•	•	•	•
Americanos		•	•		•	•	•
Atomic Café		•	•	•	•	•	•
Babalu				•	•	•	•
Baby				•	•	•	•
Backstage				•	•	•	•
Barfly				•	•	•	•
Barysphär		•	•	•	•	•	•
Bash Night	•	•	•	•	•	•	•
Café am Hochhaus	•	•	•	•	•	•	•
Chaca Chaca				•	•	•	•
Cord		•	•	•	•	•	•
Crash				•	•	•	•
Crowns Club				•	•	•	•
Elli Disco			•	•	•	•	•
Erste Liga				•	•	•	•
GOP Varieté			•	•	•	•	•
Hansa 39				•	•	•	•
Heart		•	•	•	•	•	•
Jimmy's				•	•	•	•
Kantine	•	•	•	•	•	•	•
Klangwelt				•	•	•	•
Kultfabrik	•	•	•	•	•	•	•
Lenbach			•	•	•	•	•
Max + Moritz				•	•	•	•
Milchbar	•	•	•	•	•	•	•
Muffathalle				•	•	•	•
Nachtgalerie				•	•	•	•
Neuraum				•	•	•	•
New York Club				•	•	•	•
Optimolwerke	•	•	•	•	•	•	•
P1	•	•	•	•	•	•	•
Pacha				•	•	•	•
Palais				•	•	•	•
Pappasitos	•	•	•	•	•	•	•
Paradiso				•	•	•	•
Pimpernel	•	•	•	•	•	•	•
Privée 3	•						
Rockstudio				•	•	•	•
Rote Sonne				•	•	•	•
Ruby			•	•	•	•	•
Schlachthof	•						
Skyline			•	•	•	•	•
Substanz	•	•	•	•	•	•	•
Sugar				•	•	•	•
Valentin Stüberl	•	•	•	•	•	•	•
Zoozies	•	•	•	•	•	•	•

## Mehrtägige Termine

- 20.10.10 – 16.04.11, Di. – Sa., 20.00 – 23.30 Uhr, So., 18.00 – 21.30 Uhr, Messe West, Schuhbeck Teatro
- 25.12.10 – 31.03.11, Di. + Do., 20.00 Uhr, Mi., Fr., Sa., 15.00 + 20.00 Uhr, So., 14.30 + 18.30 Uhr, Circus Krone, Circus Krone
- 08.02.11 – 16.04.11, Di. – Sa. 20.00 Uhr, Sa., 15.00 Uhr, So., 14.30 + 19.00 Uhr, Riem Arcaden, Magnifico
- 23.02.11 – 09.04.11, 20.00 Uhr, Komödie im Bayerischen Hof, Gut gegen Nordwind
- 27.02.11 – 02.03.11, ICM, EPA-Kongress
- 01.03.11 – 05.03.11, 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Andreas Giebel
- 02.03.11 – 05.03.11, 20.00 Uhr, Lach und Schieß, Michael, Ehrent
- 03.03.11 – 08.03.11 (außer 06.03.), Max-Emanuel-Brauerei, Weißes Fest
- 03.03.11 – 08.03.11, Deutsches Theater, Kölner Karneval
- 04.03.11 – 05.03.11, Tonhalle, Mathias Richling
- 04.03.11 – 07.03.11, Funkhaus, BR-Faschingshölle
- 05.03.11 – 06.03.11, 15.30 Uhr, Prinzregententheater, The Tiger Lillies
- 05.03.11 – 12.03.11, 19.30 Uhr, Prinzregententheater, The Tiger Lillies
- 06.03.11 – 07.03.11, 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Erstes deutsches Zwangsensemble
- 06.03.11 – 08.03.11, Innenstadt, München Narrisch
- 07.03.11 – 08.03.11, 20.00 Uhr, Lach und Schieß, Dieter Hildebrandt
- 09.03.11 – 12.03.11, 20.00 Uhr, Lach und Schieß, Murat Topal
- 09.03.11 – 12.03.11, 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Alfred Dorfer
- 10.03.11 – 12.03.11, Ampere, Wortspiele
- 11.03.11 – 13.03.11, 10.00 – 17.00 Uhr, MOC, Die 66
- 14.03.11 – 15.03.11, 20.00 Uhr, Lach und Schieß, Simone Solga
- 15.03.11 – 19.03.11, 20.00 Uhr, Schloss, Die Statisten
- 15.03.11 – 20.03.11, 19.30 – 21.50 Uhr, Deutsches Theater, Evita
- 16.03.11 – 19.03.11, 9.30 – 17.00 Uhr, Messe, Metall
- 16.03.11 – 19.03.11, 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Michael Altinger
- 16.03.11 – 22.03.11, 9.30 – 18.00 Uhr, Messe, Internationale Handwerksmesse
- 17.03.11 – 19.03.11, 20.00 Uhr, Lach und Schieß, Andrea Händler
- 17.03.11 – 19.03.11, Ampere, Francophones Kulturfestival
- 17.03.11 – 09.04.11, Augustiner Keller, Starkbierzeit
- 17.03.11 – 16.04.11, Löwenbräukeller, Starkbierzeit
- 18.03.11 – 16.04.11, Unionsbräu, Starkbierzeit
- 21.03.11 – 22.03.11, 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Quadro Nuevo
- 22.03.11 – 26.03.11, 20.00 Uhr, Lach und Schieß, Arnulf Rating
- 22.03.11 – 17.04.11, Di. – So. 19.30 – 22.10 Uhr, Deutsches Theater, Grease
- 23.03.11 – 24.03.11, 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Götz Alsmann
- 24.03.11 – 27.03.11, 20.00 Uhr, Feuerwerk, Spring 2011
- 25.03.11 – 10.04.11, Paulaner am Nockherberg, Starkbierzeit
- 27.03.11 – 28.03.11, 20.00 Uhr, Lach und Schieß, Jers Jochimsen
- 28.03.11 – 29.03.11, 20.30 Uhr, Lustspielhaus, String of Pearls
- 29.03.11 – 30.03.11, 29.03., 10.00 – 21.30 Uhr, 30.03., 9.00 – 18.00 Uhr, Messe, Küchentrends
- 29.03.11 – 02.04.11, 20.00 Uhr, Lach und Schieß, Thomas Reis
- 30.03.11 – 31.03.11, 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Rolf Müller
- 31.03.11 – 05.04.11, 19.00 Uhr, Prinzregententheater, Clowns

- 17.00 – 3.00 Uhr, Deutsches Theater, Kölsch meets München
- 19.00 – 20.30 Uhr, Gärtnerplatztheater, Körpersprachen
- 19.30 – 22.15 Uhr, Cuvilliestheater, Don Quijote
- 19.30 – 22.20 Uhr, Volkstheater, Richard III.
- 19.30 – 22.30 Uhr, Nationaltheater, Il barbiere di Siviglia
- 19.30 Uhr, Schauspielhaus, Ludwig II.
- 20.00 – 21.45 Uhr, Marstall, Wir kommen gut klar mit uns
- 20.00 – 21.45 Uhr, Werkraum, Jeff Koons
- 20.00 – 22.00 Uhr, Residenztheater, Am Ziel
- 20.00 Uhr, Max-Joseph-Saal, Symphonieorchester BR
- 20.00 Uhr, Olympiahalle, Kylie Minogue
- 22.00 Uhr, Carl-Orff-Saal, Jalla goes Gasteig
- Kranhalle, Defeater
- Atomic Cafe, Moving Sounds
- Backstage, Hills Have Eyes
- Bayerischer Hof, Carneval in Rio

#### Sonntag, 6. März (Faschings-Sonntag)

- 11.00 – 13.30 Uhr, BMW Welt, Jazz Award
- 11.00 Uhr, Rotkreuzplatz, Faschingstreiben
- 11.00 Uhr, Philharmonie, Münchner Philharmoniker
- 11.00 Uhr, Nationaltheater, Matinee
- 12.00 – 17.00 Uhr Deutsches Theater, Kinderfasching
- 14.00 Uhr, Kongresshalle, Familienfasching
- 14.00 Uhr, Lustspielhaus, Kasperltheater
- 15.00 Uhr, Schloss, Faschingslesung
- 17.00 Uhr, Eissporthalle, Basketball
- 18.00 – 3.00 Uhr, Deutsches Theater, Karnevals Party 50 plus
- 18.00 Uhr, Max-Joseph-Saal, Symphonieorchester BR
- 19.00 – 21.00 Uhr, Residenztheater, Alkestis
- 19.00 – 21.45 Uhr, Cuvilliestheater, Don Quijote
- 19.00 – 21.45 Uhr, Gärtnerplatztheater, L' Italiana in Algeri
- 19.00 Uhr, Nationaltheater, Der Zwerg
- 19.00 Uhr, Marstall, Satt
- 19.19 Uhr, Hochschule für Musik, Faschingskonzert
- 19.30 – 21.00 Uhr, Volkstheater, Leonce & Lena
- 19.30 Uhr, Philharmonie, Rondo Veneziano
- 19.30 Uhr, Carl-Orff-Saal, Don Quijote
- 20.00 – 22.00 Uhr, Schauspielhaus, Die Hermannsschlacht
- 20.00 Uhr, Lach und Schieß, Martin Puntigam
- 20.00 Uhr, Schloss, Wellküren
- 20.00 Uhr, Vereinsheim, Schwabinger Schaumschläger Show
- Muffathalle, Maroon 5
- Ampere, David Rhodes

#### Montag, 7. März (Rosenmontag)

- 17.00 – 3.00 Uhr, Deutsches Theater, Rosenmontag Party
- 17.00 Uhr, Parkcafe, Faschingsparty
- 19.00 Uhr, Heide Volm, Chris Boettcher
- 19.19 Uhr, Hochschule für Musik, Faschingskonzert
- 19.30 Uhr, Nationaltheater, Daphnis und Chloe
- 19.30 Uhr, Philharmonie, Carmina Burana & Bolero
- 19.30 Uhr, Gärtnerplatztheater, Faschingskonzert
- 20.00 – 21.15 Uhr, Marstall, Nachtflug

- 20.00 – 21.45 Uhr, Residenztheater, Liliom
- 20.00 – 22.10 Uhr, Schauspielhaus, Hiob
- 20.00 Uhr, Volkstheater, Die Blockflöte des Todes
- 20.00 Uhr, Giesinger Bahnhof, Giesinger Bahnhofsbrettel
- 20.00 Uhr, Vereinsheim, Blickpunkt Spot
- 20.00 Uhr, Komödie im Bayerischen Hof, Elvis goes Classic
- Ampere, Amsterdam Klezmer
- Backstage, Mogwai

#### Dienstag, 8. März (Faschingsdienstag)

- 11.00 Uhr, Rotkreuzplatz, Faschingstreiben
- 13.00 – 3.00 Uhr, Deutsches Theater, Faschingsdienstag-Party
- 14.00 Uhr, P1, Kinderfasching
- 18.00 Uhr, P1, Faschingsparty
- 19.00 – 22.00 Uhr, Nationaltheater, Il barbiere di Siviglia
- 19.00 Uhr, Heide Volm, Kehraus
- 19.19 Uhr, Hochschule für Musik, Faschingskonzert
- 19.30 – 21.30 Uhr, Residenztheater, Der zerbrochene Krug
- 19.30 – 22.15 Uhr, Cuvilliestheater, Die Au Mann Schau
- 19.30 Uhr, Philharmonie, Blechschaden
- 19.30 Uhr, Gärtnerplatztheater, Faschingskonzert
- 20.00 – 21.45 Uhr, Schauspielhaus, Angst
- 20.00 Uhr, Marstall, Satt
- 20.00 Uhr, Werkraum, They Shoot Horses, Don't They?
- 20.00 Uhr, Vereinsheim, Andreas Rebers
- 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Bernhard Ludwig
- Kranhalle, Jonny

#### Mittwoch, 9. März (Aschermittwoch)

- 17.30 Uhr, Residenztheater, Das Käthchen von Heilbronn
- 19.00 Uhr, Nationaltheater, Der Zwerg
- 19.30 – 22.00 Uhr, Gärtnerplatztheater, La Boheme
- 19.30 – 22.20 Uhr, Schauspielhaus, Alles nur der Liebe wegen
- 20.00 Uhr, Giesinger Bahnhof, Verhört?
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Münchner Philharmoniker
- 20.00 Uhr, Deutsches Theater, Aschermittwoch der Kabarettisten
- Tonhalle, White Lies
- Kesselhaus, My Chemical Romance
- Backstage, Combichrist

#### Donnerstag, 10. März

- 17.30 Uhr, Residenztheater, Das Käthchen von Heilbronn
- 19.00 – 22.00 Uhr, Gärtnerplatztheater, Die Zauberflöte
- 19.30 – 22.30 Uhr, Schauspielhaus, Winterreise
- 19.30 Uhr, Nationaltheater, Daphnis und Chloe
- 20.00 Uhr, Werkraum, They Shoot Horses, Don't They?
- 20.00 Uhr, Herkulesaal, Symphonieorchester BR
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Der Zauberflötist
- Backstage, Darwin Deez
- Garage, Mitch Ryder
- Kranhalle, In-Flight Safety

#### Freitag, 11. März

- 16.00 – 16.50 Uhr, Schauburg, Der Bär sucht einen Freund
- 17.30 Uhr, Residenztheater, Das Käthchen von Heilbronn

### Top of the Tops

Wer nichts gegen Konfettis im Auto hat, wagt sich zum Faschingsende in die Innenstadt. Ab dem unsinnigen Donnerstag findet man Faschings- und Taxi-Willige in den Hochburgen (Bayerischer Hof, Deutsches Theater, Löwenbräukeller, Funkhaus, Max-Emanuel-Brauerei). Durchgehend Circus Krone und Schuhbeck Teatro. 5 Konzerte in der Olympiahalle (2., 5., 23., 25., 26.). Viele Tifosi und kein Trinkgeld bei FC Bayern – Inter Mailand am 15. März. Andre Hellers „Magnifico“ bis 12. April in Riem. 3 ausverkaufte Abende in der Philharmonie (13.03./Roger Hodgson, 28.03./Vicky Leandros, 29.03./Woody Allen). Ein ganz ereignisreicher Monat! (PR)

- 19.00 – 22.00 Uhr, Nationaltheater, Il barbiere di Siviglia
- 19.30 – 20.45 Uhr, Schauburg, Kein Geld für niemand
- 19.30 – 22.40 Uhr, Schauspielhaus, Endstation Sehnsucht
- 19.30 Uhr, Gärtnerplatztheater, Grand Hotel
- 20.00 – 21.45 Uhr, Werkraum, Jeff Koons
- 20.00 Uhr, Herkulesaal, Symphonieorchester BR
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Helene Grimaud
- Muffathalle, Robyn
- Tonhalle, Oliver Dragojevic
- Atomic Cafe, Carl Barat
- Backstage, Power of Metal
- 59 : 1, British Sea Power
- Garage, Superyob

#### Samstag, 12. März

- 11.30 – 12.30 Uhr, Marstall, Die Reise zum Mittelpunkt der Erde
- 15.30 – 17.15 Uhr, Arena, FC Bayern – HSV
- 15.30 Uhr, Prinzregententheater, The Tiger Lillies
- 16.00 – 16.50 Uhr, Schauburg, Der Bär sucht einen Freund
- 19.00 – 22.20 Uhr, Gärtnerplatztheater, Carmen
- 19.00 Uhr, Philharmonie, Helene Grimaud
- 19.30 – 22.00 Uhr, Nationaltheater, Der Widerspenstigen Zähmung
- 19.30 – 22.30 Uhr, Schauspielhaus, Der Prozess
- 20.00 – 21.30 Uhr, Marstall, Der Mann der die Welt aß
- 20.00 – 22.00 Uhr, Residenztheater, Der einsame Weg
- 20.00 Uhr, Volkstheater, Lesung Bela B.
- 20.00 Uhr, Spielhalle, Agatha
- 20.00 Uhr, Schloss, Johannes Kirchberg
- Kesselhaus, Interpol
- Muffathalle, Frittenbude
- Kranhalle, Mama Rosin

#### Sonntag, 13. März

- 11.00 – 12.15 Uhr, Marstall, Die Schneekönigin
- 11.00 – 13.30 Uhr, BMW Welt, Jazz Award
- 11.00 Uhr, Prinzregententheater, Suchers Leidenschaften
- 11.00 Uhr, Gärtnerplatztheater, Der Untergang
- 14.00 Uhr, Lustspielhaus, Luftmentschn
- 14.30 Uhr, Eissporthalle, Eishockey
- 15.00 – 16.15 Uhr, Gärtnerplatztheater, From Scandinavia with Love
- 15.30 Uhr, Prinzregententheater, Die Orchesterprobe
- 16.00 Uhr, Nationaltheater, Der Zwerg
- 19.00 – 20.30 Uhr, Residenztheater, Rose Bernd
- 19.00 – 21.45 Uhr, Gärtnerplatztheater, Viva La Mamma
- 19.00 – 21.50 Uhr, Deutsches Theater, Musical-Welterfolg
- 19.00 – 21.50 Uhr, Schauspielhaus, Alles nur der Liebe wegen
- 19.00 Uhr, Marstall, Satt
- 19.30 – 22.50 Uhr, Volkstheater, Der Brandner Kaspar
- 19.30 Uhr, Prinzregententheater, Die Orchesterprobe
- 20.00 – 21.20 Uhr, Werkraum, XY Beat
- 20.00 Uhr, Vereinsheim, Schwabinger Schaumschläger Show
- 20.00 Uhr, Lach und Schieß, Claus von Wagner
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Roger Hodgson
- 20.00 Uhr, Deutsches Theater, Aspects of Andrew Lloyd Webber
- 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Hans Klaffl
- Theaterfabrik, Black Label Society
- Backstage, Girugämesh
- Ampere, Lissie
- 59 : 1, Squadra Omega

# ER-TAXI

## Taxameterdienst & Taxiausrüstung

Hauptniederlassung:

Frankfurter Ring 97 • 80807 München

Tel.: 089 - 307 480 47

kontakt@er-taxi.de

- Spiegeltaxameter
- MCT-05 und MCT-06 (Neu)
- Cey-System
- Quittungsdrucker

- Dachzeichen Kienzle
- Magnet Dachzeichen
- Sprechfunkgeräte
- Datenfunk



Alles aus einer Hand!



**Montag, 14. März**

- 19.30 – 22.30 Uhr, Schauspielhaus, Winterreise
- 19.30 Uhr, Gärtnerplatztheater, Musical News
- 20.00 – 21.15 Uhr, Marstall, Pool
- 20.00 – 22.00 Uhr, Residenztheater, Viel Lärm um nichts
- 20.00 Uhr, Volkstheater, Martin Sonneborn
- 20.00 Uhr, Spielhalle, Agatha
- 20.00 Uhr, Carl-Orff-Saal, Joana Zimmer
- 20.00 Uhr, Vereinsheim, Blickpunkt Spot
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Konzert 70. Geburtstag Wilfried Hiller
- 20.30 Uhr, Prinzregententheater, Kammerkonzert
- 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Axel Hacke
- Muffathalle, Peter Frampton
- Ampere, Tim Neuhaus

**Dienstag, 15. März**

- 19.30 – 20.45 Uhr, Schauburg, Kein Geld für niemand
- 19.30 Uhr, Prinzregententheater, Suchers Leidenschaft
- 20.00 – 21.15 Uhr, Marstall, Die Reise ins Innere des Zimmers
- 20.00 – 22.00 Uhr, Residenztheater, Die Geburtstagsfeier
- 20.00 Uhr, Volkstheater, Kinski, eine Zustandsbeschreibung
- 20.00 Uhr, Schauspielhaus, Erfolg
- 20.00 Uhr, Vereinsheim, Felix Neuenhoff
- 20.00 Uhr, Allerheiligen Hofkirche, Gustav Leonhardt
- 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Bernhard Hoëcker
- 20.45 – 22.30 Uhr, Arena, FC Bayern – Inter Mailand
- Ampere, Magnum
- 59 : 1, The Go
- Muffathalle, Science Busters

**Mittwoch, 16. März**

- 17.30 Uhr, Residenztheater, Das Käthchen von Heilbronn
- 19.00 – 21.55 Uhr, Nationaltheater, Madonna Butterfly
- 19.30 – 20.45 Uhr, Schauburg, Kein Geld für niemand
- 19.30 – 22.30 Uhr, Schauspielhaus, Winterreise
- 19.30 Uhr, Prinzregententheater, Tango mi amor
- 20.00 – 21.45 Uhr Marstall, Stillleben
- 20.00 Uhr, Spielhalle, Agatha
- 20.00 Uhr, Lach und Schieß, ASS-Dur
- 20.00 Uhr, Herkulesaal, Münchner Symphoniker
- 20.30 Uhr, Schlachthof, Roberto Capioni
- Tonhalle, Hurts
- 59 :1, Anna F.
- Ampere, Burn Baby Burn

**Donnerstag, 17. März**

- 10.30 – 11.45 Uhr, Schauburg, Kein Geld für niemand
- 17.30 Uhr, Residenztheater, Das Käthchen von Heilbronn
- 19.30 – 22.00 Uhr, Nationaltheater, Der Widerspenstigen Zähmung
- 19.30 Uhr, Gärtnerplatztheater, Grand Hotel
- 20.00 – 22.00 Uhr, Schauspielhaus, Die Hermannsschlacht
- 20.00 Uhr Philharmonie, Symphonieorchester BR
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, Münchner Symphoniker
- 20.00 Uhr, Allerheiligen Hofkirche, Yamei Yu
- 20.00 Uhr, Giesinger Bahnhof, Gruber + Gruber
- 20.00 Uhr, Volkstheater, Universal Gonzales
- Zenith, Trans-Siberian Orchestra
- Muffathalle, Lizz Wright
- Substanz, Ezio
- Feierwerk, Klezmofobia
- Kranhalle, The Agrolites
- 59 : 1, Young Guns

**Freitag, 18. März**

- 10.30 – 11.45 Uhr, Schauburg, Kein Geld für niemand
- 15.00 – 16.00 Uhr, Marstall, Junge Akademie
- 18.00 – 19.45 Uhr, Arena, TSV 1860 – Karlsruher SC
- 19.00 – 21.40 Uhr, Nationaltheater, Lucrezia Borgia
- 19.30 – 22.30 Uhr, Gärtnerplatztheater, Orpheus in der Unterwelt
- 19.30 – 22.40 Uhr, Schauspielhaus, Endstation Sehnsucht
- 19.30 Uhr, Erlöserkirche, Münchner Bachchor
- 19.30 Uhr, Volkstheater, Eine Unbekannte aus der Seine
- 20.00 Uhr, Residenztheater, Rolf Boysen liest Heinrich von Kleist
- 20.00 Uhr, Marstall, T(r)anzformation
- 20.00 Uhr, Herkulesaal, Quatuor Ebène
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Symphonieorchester BR
- 20.00 Uhr, Carl-Orff-Saal, Maucha Adnet
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, Münchner Symphoniker
- 21.30 Uhr, Schauburg, Gmelch-Tert
- Muffathalle, Maceo Parker
- Backstage, Olli Banjo
- Theaterfabrik, Bruno Mars

**Samstag, 19. März**

- Tonhalle, Schulranzen-Verkaufs-Ausstellung
- 11.00 – 12.15 Uhr, Marstall, Die kleine Hexe
- 11.00 Uhr, Prinzregententheater, Gourmet-Klassisch
- 14.00 Uhr, Lustspielhaus, Die Kuh, die wollt ins Kino gehen
- 16.00 – 16.50 Uhr, Schauburg, Salz

- 16.00 Uhr, Gärtnerplatztheater, Führung durch das Theater
- 17.30 Uhr, Residenztheater, Das Käthchen von Heilbronn
- 19.00 – 21.55 Uhr, Nationaltheater, Madame Butterfly
- 19.30 Uhr, Eissporthalle, Basketball
- 20.00 – 21.30 Uhr, Schauburg, Frühlingserwachen
- 20.00 – 21.45 Uhr, Schauspielhaus, Angst
- 20.00 Uhr, Marstall, T(r)anzformation
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, Nikolai Tokarev
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Till Brönner
- 20.00 Uhr, Werkraum, Anstalt der besseren Mädchen
- 20.00 Uhr, Giesinger Bahnhof, Alfred Mittermeier
- 20.00 Uhr, Volkstheater, Lesung Jörg Maurer
- Muffathalle, Die Drei ???
- Backstage, Kyuss
- Feierwerk, Chaos Blast Meating
- Atomic Cafe, Everything

**Sonntag, 20. März**

- 11.00 – 12.15 Uhr, Marstall, Tom Sawyer
- 11.00 – 13.20 Uhr, Gärtnerplatztheater, Honk
- 11.00 Uhr, Allerheiligen Hofkirche, Musikalische Bekenntnisse
- 18.00 – 20.35 Uhr, Gärtnerplatztheater, Der Zauberer von OZ
- 18.00 Uhr, Nationaltheater, Der Zwerg
- 19.00 – 21.00 Uhr, Residenztheater, Penthisilea
- 19.00 Uhr, Prinzregententheater, Giora Feidman
- 19.30 – 20.45 Uhr, Volkstheater, Die Dreigroschenoper
- 19.30 Uhr, Spielhalle, Agatha
- 20.30 – 21.45 Uhr, Schauspielhaus, Elementarteilchen
- 20.00 Uhr, Marstall, T(r)ansformation
- 20.00 Uhr, Vereinsheim, Schwabinger Schaumschläger Show
- 20.00 Uhr, Lach und Schieß, Tina Teubner
- 20.00 Uhr, Herkulesaal, Faure Quartett
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Max Raabe
- 20.00 Uhr, Werkraum, Anstalt der besseren Mädchen
- 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Schmidbauer & Kälberer
- Tonhalle, Within Temptation
- Backstage, Feeder
- 59 : 1, Ashley Hicklin
- Kranhalle, Findus

**Montag, 21. März**

- 10.30 – 12.00 Uhr, Schauburg, Frühlingserwachen
- 11.00 – 12.15 Uhr, Marstall, Robbi, Tobbi und das Fliewatütüt
- 19.00 Uhr, Carl-Orff-Saal, Konzert zum Frühling

- 19.30 – 22.00 Uhr, Nationaltheater, Der Widerspenstigen Zähmung
- 19.30 – 22.45 Uhr, Volkstheater, Die Dreigroschenoper
- 19.30 Uhr, Künstlerhaus, Tertis Viola Ensemble
- 20.00 – 22.00 Uhr, Schauspielhaus Die Hermannsschlacht
- 20.00 – 22.00 Uhr, Residenztheater, Die Geburtstagsfeier
- 20.00 – 22.00 Uhr, Marstall, Iphigenie auf Tauris
- 20.00 Uhr, Vereinsheim, Blickpunkt Spot
- 20.00 Uhr, Lach und Schieß, Dr. E. Noni Höfner
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, Tommy Emmanuel
- 20.00 Uhr, Spielhalle, Agatha
- Ampere, The Radio Dept.
- Feierwerk, Ghost of Tom Joad

**Dienstag, 22. März**

- 9.00 – 21.00 Uhr, Gasteig, Der Gasteig brummt!
- 10.00 – 12.00 Uhr, Schauburg, Frühlingserwachen
- 19.30 – 21.00 Uhr, Schauburg, Frühlingserwachen
- 19.30 – 22.45 Uhr, Volkstheater, Die Dreigroschenoper
- 19.30 Uhr, Schauspielhaus, Ludwig II.
- 10.30 Uhr, Gärtnerplatztheater, Sterne der Bühne
- 20.00 – 21.15 Uhr, Marstall, Gegen den Fortschritt
- 20.00 – 22.00 Uhr, Residenztheater, Viel Lärm um nichts
- 20.00 Uhr, Schloss, Robbi Pawlik
- 20.00 Uhr, Komödie im Bayerischen Hof, Statt zu Spielen
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, Albrecht Mayer
- 20.00 Uhr, Werkraum, Anstalt der besseren Mädchen
- Kranhalle, Death Vessel

**Mittwoch, 23. März**

- 9.15 – 10.05 + 10.30 – 11.20 Uhr, Schauburg, Salz
- 19.00 – 21.40 Uhr, Nationaltheater, Lucrezia Borgia
- 19.00 – 22.30 Uhr, Residenztheater, Leichtes Spiel
- 19.30 – 22.30 Uhr, Schauspielhaus, Winterreise
- 19.30 Uhr, Volkstheater, Eine Unbekannte aus der Seine
- 20.00 Uhr, Allerheiligen Hofkirche, Eldar
- 20.00 Uhr, Marstall, Satt
- 20.00 Uhr, Vereinsheim, Marcus H. Rosenmüller
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, Bodo Wartke
- 20.00 Uhr, Olympiahalle, James Blunt
- 20.00 Uhr, Werkraum, They Shoot Horses, Don't They?
- Backstage Werk, The Black Keys
- Muffathalle, Andrzej Bart
- Freiheiz, Kellner
- Ampere, Alex Cuba

**KFZ MEISTERBETRIEB**  
**HELMUT GLAS**  
 Tel.: 089 / 779962  
 ENGELHARDSTR.6 Ab sofort: 81369 MÜNCHEN

**Automatikgetriebe- und Motor-Reparatur-Service.**  
**Kompletter Automatikgetriebe-Ölwechsel für Modell 210 und 211**

**Schnellservice**  
**Reifen & Ölwechsel**

KUNDENDIENST  
 KFZ - WARTUNG  
 UNFALLINSTANDSETZUNG  
 ABGASABNAHME  
 Klimabefüllung

**Preiswert!!!**  
**Sauber**

KFZ - PFLEGE  
 KAROSSERIEARBEITEN  
 COMPUTERFEHLERAUSLESE  
 TÜVABNAHME IM HAUS  
 KFZ - ELEKTRIK

#### Donnerstag, 24. März

- 19.30 – 22.25 Uhr, Nationaltheater, Madame Butterfly
- 19.30 – 22.40 Uhr, Gärtnerplatztheater, Ein Sommernachtstraum
- 19.30 Uhr, Schauburg, Gauthier Dance
- 19.30 Uhr, Volkstheater, Eine Unbekannte aus der Seine
- 20.00 – 21.30 Uhr, Marstall, Der Mann der die Welt aß
- 20.00 – 22.00 Uhr, Residenztheater, Der einsame Weg
- 20.00 – 21.45 Uhr, Schauspielhaus, Ruf der Wildnis
- 20.00 Uhr, Olympiahalle, Beatsteaks
- 20.00 Uhr, Allerheiligen Hofkirche, Dimitry Sinkovsky
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, Patricia Kopatchinskaya
- 20.00 Uhr, Spielhalle, Agatha
- 20.00 Uhr, Giesinger Bahnhof, Harald Rüschenbaum
- Backstage, Silverstein
- 59 : 1, The Naked and Famous

#### Freitag, 25. März

- Der TAXIKURIER 4/2011 erscheint
- 10.30 Uhr, Schauburg, Gauthier Dance
- 19.00 Uhr, Cuvilliestheater, Opernstudio
- 19.30 – 21.00 Uhr, Volkstheater, I Hired a Contract Killer
- 19.30 – 21.30 Uhr, Nationaltheater, Vielfältigkeit
- 19.30 – 22.30 Uhr, Schauspielhaus, Winterreise
- 19.30 Uhr, Olympiahalle, Militär-Musikshow
- 19.30 Uhr, Schauburg, Poetry Slam
- 19.30 Uhr, Gärtnerplatztheater, Der Untergang
- 20.00 – 21.30 Uhr, Marstall, Der Mann der die Welt aß
- 20.00 – 22.15 Uhr, Residenztheater, ALKAID
- 20.00 Uhr, Giesinger Bahnhof, Spielbank 009
- 20.00 Uhr, Werkraum, They Shoot Horses, Don't They?
- 20.00 Uhr, Schloss, Cavewoman
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, Didi Hallervorden
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Münchner Philharmoniker
- 20.00 Uhr, Herkulesaal, Tomas Hampson
- 20.00 Uhr, Olympiaturm, Black Purple
- 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Matthias Deutschmann
- 59 : 1, Cocoon
- Backstage, Nachtflohmarkt

#### Samstag, 26. März

- 10.00 – 14.00 Uhr, Nationaltheater, Erlebnistag
- 14.00 Uhr, Lustspielhaus, Die Kuh, die wollt ins Kino gehen
- 16.00 – 16.50 Uhr, Schauburg, Salz
- 19.00 – 21.55 Uhr, Nationaltheater, Madame Butterfly
- 19.00 – 22.00 Uhr, Gärtnerplatztheater, Die Fledermaus
- 19.00 Uhr, Philharmonie, Münchner Philharmoniker
- 19.00 Uhr, Carl-Orff-Saal, Carmen
- 19.30 – 22.15 Uhr, Volkstheater, Hamlet
- 19.30 Uhr, Eissporthalle, Basketball
- 20.00 – 21.30 Uhr, Marstall, Leere Stadt
- 20.00 – 21.50 Uhr, Schauspielhaus, Der Sturm
- 20.00 – 22.15 Uhr, Residenztheater, ALKAID
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, A Prelude to a Kiss
- 20.00 Uhr, Schauburg, Gauthier Dance
- 20.00 Uhr, Schloss, Cavewoman
- 20.00 Uhr, Olympiahalle, Jamiroquai

- 20.00 Uhr, Allerheiligen Hofkirche, Denis Patkovic
- 20.00 Uhr, Tonhalle, Puhdys
- 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Matthias Deutschmann
- 21.00 Uhr, Werkraum, Creme Fresh Support
- Backstage Club, Mr. Walking on the Water
- Sunny Red, P.S.R.
- Backstage Halle, Anajo
- Zenith, Rise Against
- Kranhalle, Driver
- Ampere, Bubble Beatz

#### Sonntag, 27. März (Zeitumstellung)

- 11.00 – 12.15 Uhr, Marstall, Mary Poppins
- 11.00 Uhr, Künstlerhaus, Kammerkonzert
- 14.30 – 17.05 Uhr, Gärtnerplatztheater, Der Zauberer von ÖZ
- 18.30 – 21.05 Uhr, Gärtnerplatztheater, Der Zauberer von ÖZ
- 19.00 – 20.15 Uhr, Marstall, Die Reise ins Innere des Zimmers
- 19.00 – 20.30 Uhr, Residenztheater, Rose Bernd
- 19.00 Uhr, Nationaltheater, I Capuleti e i Montecchi
- 19.00 Uhr, Cuvilliestheater, Opernstudio
- 19.00 Uhr, Prinzregententheater, Prinzenrolle für die Ohren
- 19.00 Uhr, Schauspielhaus, Ludwig II.
- 20.00 Uhr, Werkraum, They Shoot Horses, Don't They?
- 20.00 Uhr, Vereinsheim, Schwabinger Schaumschläger Show
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Bobbie McFerrin
- 20.00 Uhr, Carl-Orff-Saal, Ottmar Liebert & Luna Negra
- 20.00 Uhr, Volkstheater, Jazz Lines
- 20.30 Uhr, Lustspielhaus, Annamateur
- Backstage, Alex Max Band
- Ampere, Teitur
- Kranhalle, In-Flight Safety
- Atomic Cafe, Young Rebel Set
- 59 : 1, Agent Side Grinder

#### Montag, 28. März

- 17.30 Uhr, Residenztheater, Das Käthchen von Heilbronn
- 19.00 – 21.40 Uhr, Nationaltheater, Lucrezia Borgia
- 19.30 – 21.05 Uhr, Volkstheater, Faust
- 19.30 Uhr, Schauspielhaus, Ludwig II.
- 20.00 – 21.15 Uhr, Gärtnerplatztheater, Orchesterprobe Traviata
- 20.00 – 21.45 Uhr, Werkraumtheater, Jeff Koons
- 20.00 Uhr, Vereinsheim, Blickpunkt Spot
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Vicky Leandros
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, Gefilte Fish
- Ampere, Johannes Oerding
- Freiheiz, Alphaville
- 59 : 1, I Blame Coco
- Feierwerk, A Hawk

#### Dienstag, 29. März

- 9.15 – 10.05 + 10.30 – 11.20 Uhr, Schauburg, Salz
- 11.00 – 12.35 Uhr, Volkstheater, Faust
- 17.00 Uhr, Skylounge, After Work Party
- 17.30 Uhr, Residenztheater, Das Käthchen von Heilbronn
- 19.30 Uhr, Gärtnerplatztheater, Grand Hotel

- 20.00 Uhr, Cuvilliestheater, Das Missverständnis
- 20.00 Uhr, Werkraum, They Shoot Horses, Don't They?
- 20.00 Uhr, Herkulesaal, Jose Gonzales
- 20.00 Uhr, Philharmonie, New Orleans Jazzband
- 59 : 1, Bosse
- Backstage Club, The Chariot
- Ampere, Alannah Myles
- Theaterfabrik, Adele
- Kranhalle, Ufomammut
- Kesselhaus, Adele

#### Mittwoch, 30. März

- 19.00 Uhr, Nationaltheater, I Capuleti e i Montecchi
- 19.00 Uhr, Cuvilliestheater, Opernstudio
- 19.30 – 21.00 Uhr, Volkstheater, Die Jungfrau von Orleans
- 19.30 – 21.00 Uhr, Schauburg, Die Räuber
- 19.30 Uhr, Gärtnerplatztheater, Der Untergang
- 20.00 – 21.30 Uhr, Marstall, Daddy
- 20.00 – 21.45 Uhr, Schauspielhaus, Gardenia
- 20.00 – 22.00 Uhr, Residenztheater, Turandot
- 20.00 Uhr, Funkhaus, Christian Elsässer Trio
- 20.00 Uhr, Carl-Orff-Saal, Operngala
- 20.00 Uhr, Herkulesaal, Wiener Klassik
- 20.00 Uhr, Prinzregententheater, Viva Voce
- 20.00 Uhr, Spielhalle, Agatha
- Backstage, Die Apokalyptischen Reiter
- Ampere, The Low Anthem
- 59 : 1, Fu Manchu

#### Donnerstag, 31. März

- 10.30 – 12.00 Uhr, Schauburg, Die Räuber
- 19.30 – 21.00 Uhr, Schauburg, Die Räuber
- 19.30 – 21.30 Uhr, Nationaltheater, Vielfältigkeit
- 19.30 – 22.15 Uhr, Gärtnerplatztheater, Viva la Mamma
- 19.30 Uhr, Volkstheater, Eine Unbekannte aus der Seine
- 20.00 – 21.15 Uhr, Marstall, Nachtflug
- 20.00 – 21.45 Uhr, Schauspielhaus, Gardenia
- 20.00 – 21.45 Uhr, Residenztheater, Der Gott des Gemetzels
- 20.00 Uhr, Cuvilliestheater, Das Missverständnis
- 20.00 Uhr, Spielhalle, Agatha
- 20.00 Uhr, Vereinsheim, Michael Sailer
- 20.00 Uhr, Philharmonie, Münchner Philharmoniker
- 20.00 Uhr, Kesselhaus, Marianne Rosenberg
- 20.00 Uhr, Giesinger Bahnhof, Jazz Lines
- Backstage, Grave Digger
- Theaterfabrik, Scouting for Girls
- 59 : 1, The Blue Van

**BV** BALLNATH GMBH  
VERSICHERUNGEN



**Bestens versichert**  
Mit Ballnath GmbH Versicherungen

**Ich fahre „Bestens versichert“**  
Der Taxi-Versicherer - seit über 45 Jahren in Ihrer Nähe

**TOP-Konditionen**

- ☑ Taxi-KFZ-Versicherung jährlich ab 543,21 €
- ☑ Taxi-Rechtsschutz pro Fahrzeug jährlich ab 133,88 €
- ☑ Betriebshaftpflicht pro Fahrzeug jährlich ab 35,53 €

**Komfort-Leistungen**

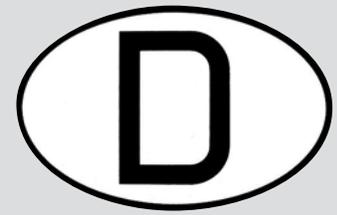
- ☑ 75% Sondereinstufung für Neueinsteiger
- ☑ bis 20% Rabatt für Alleinfahrer

**Gerne erstellen wir Ihnen Ihr persönliches Angebot!**

Ballnath GmbH Versicherungen  
Brudermühlstr. 48a  
81371 München

Tel.: 089/89 80 61-0  
Fax: 089/89 80 61-20

info@taxiversicherung.de  
www.taxiversicherung.de



Taxiwelt

## Entwicklung der Taxizahlen

Anzahl der Taxen zwischen 1960 und 2008

Sondererhebung des BMVBS, aufbereitete Länderangaben Stand Dezember 2008

Land	1960	1970	1976	1982	1988	1992	1996	2000	2004	2008	Veränderungen 2004-2008
Baden-Württemberg	802	2.110	2.965	3.467	3.837	3.784	3.750	3.943	3.878	3.937	+ 1,5 %
Bayern	1.480	4.457	5.152	5.718	6.221	6.449	7.000	6.854	7.352	7.636	+ 3,9 %
Berlin	1.172	4.241	4.476	5.061	5.007	7.069	6.945	6.909	6.468	7.065	+ 42,5 %
Brandenburg						1.498	1.341	1.272	1.185	1.689	- 17,9 %
Bremen	413	581	726	771	760	755	757	561	693	569	- 3,1 %
Hamburg	1.925	3.388	3.595	3.719	3.721	3.627	3.843	4.014	3.486	3.377	+ 10,9 %
Hessen	1.099	1.796	2.883	3.059	3.605	3.577	3.893	4.093	3.611	4.003	- 7,2 %
Mecklenb.-Vorpom.*						1.226	1.055	1.042	1.066	989	- 33,1 %
Niedersachsen	461	1.360	2.221	3.101	3.489	3.734	3.955	4.409	4.303	2.880	+ 0,9 %
Nordrhein-Westfalen	1.402	4.117	7.555	10.195	10.513	10.959	11.517	11.596	9.974	10.067	- 14,2 %
Rheinland-Pfalz	423	557	819	1.095	1.235	1.208	1.243	1.282	1.294	1.478	+ 14,2 %
Saarland	102	210	520	632	601	588	625	573	559	467	- 16,5 %
Sachsen						3.702	2.853	2.738	2.633	2.392	- 9,2 %
Sachsen-Anhalt						1.423	1.345	1.178	1.080	1.102	+ 2,0 %
Schleswig-Holstein	202	457	796	1.233	1.150	1.144	1.395	1.673	1.657	1.600	- 3,4 %
Thüringen							1.610	1.020	893	741	- 6,0 %
Bundesgebiet gesamt	9.481	23.274	31.708	38.051	40.139	50.743	53.127	53.127	50.132	49.992	- 0,1 %

\* Zahlen 2000 Mecklenburg-Vorpommern geschätzt

(Quelle: BZP – Geschäftsbericht 2009/2010)  
(PR)

## WERBUNG OHNE UMWEGE!

→ ÜBER 25 MILLIONEN FAHRGÄSTE PRO JAHR

→ STELLFLÄCHEN AN MÜNCHENS  
LUKRATIVSTEN PLÄTZEN

→ MIT TAXIWERBUNG AUF DEM KÜRZESTEM  
WEG ZUM STADTGESPRÄCH

WIR BRINGEN IHRE WERBUNG  
DIREKT ZUM KUNDEN!

Information und Beratung:  
Taxi-München eG  
Ansprechpartner: Frau Reich  
Telefon: (0 89) 21 61-373  
E-Mail: reich@taxi-muenchen.de

### Die fünf Weisheiten des Monats

- Die Gesamtlänge aller Nervenbahnen des Gehirns beträgt 5,8 Millionen Kilometer.
- Der steilste Streckenabschnitt im alpinen Weltcup ist nach dem Umbau die Garmischer Kandahar-Abfahrt mit 92% Gefälle.
- Ein Formel 1-Lenkrad braucht 100 Arbeitsstunden und kostet 25.000 Euro.
- Türschilder und Schilder aller Art (z.B. Unternehmer-Schilder) strahlen wieder in alten Glanz, wenn man sie mit einer Zahnbürste und etwas Zahnpasta reinigt.
- Knapp zwei Drittel der 192 Staaten auf der Welt sind Demokratien. (PR)

## Impressum

TAXIKURIER, offizielles Organ der Taxi-München eG  
Herausgeber: Taxi-München eG  
Genossenschaft der Münchner Taxi-Unternehmen  
Engelhardstraße 6, 81369 München  
Tel.: (0 89) 77 30 77, Fax: (0 89) 77 24 62  
E-Mail: choleva@taxi-muenchen.de  
Internet: www.taxi-muenchen.de  
Chefredakteur: Frank Kuhle (FK)  
Objektleiter: Paul Rusch (PR)  
Wernher-von-Braun-Straße 10A, 85640 Putzbrunn  
Tel.: (0 89) 46 50 21, Fax: (0 89) 46 88 55  
Tel.: (0172) 5 37 37 31, E-Mail: rusch.e@t-online.de

### Mitarbeiter an dieser Ausgabe:

Alfons Haller (AH), Manfred Kraus (MK),  
Thomas Kroker (TK), Christine Reindl (CR),  
Florian Schäfer (FS), Benedikt Weyerer (BW),  
Reinhard Zielinski (RZ)

Gestaltung und Art Direktion: Bernhard Andreas Probst  
Formenreich, Büro für Gestaltung  
Ringseisstraße 4 (Rgb), 80337 München  
Tel.: (0 89) 44 49 97 88, Fax: (0 89) 44 49 97 89  
E-Mail: probst@formenreich.de  
Internet: www.formenreich.de

Fotografie: Dirk Tacke  
Ringseisstraße 4 (Rgb), 80337 München  
Tel.: (0 89) 54 40 40 69, Fax: (0 89) 54 40 40 68  
E-Mail: info@atelier-tacke.de  
Internet: www.atelier-tacke.de

Druck: Peradruk GmbH  
Hofmannstraße 7, 81379 München  
Tel.: (0 89) 8 58 09-0, Fax: (0 89) 8 58 09 36  
E-Mail: michael.hack@peradruk.de

Online-Auftritt: Norbert Laermann

Anzeigenverwaltung und Anzeigengeneralvertretung:  
Münchner Verlagsvertretung  
Wernher-von-Braun-Straße 10A, 85640 Putzbrunn  
Tel.: (0 89) 46 50 21, Fax: (0 89) 46 88 55  
E-Mail: rusch.e@t-online.de  
Anzeigenpreisliste: Nr. 38, gültig ab 21.12.2007

Vertrieb: Tanja Reger, Tel.: (0 89) 21 61-368  
E-Mail: reger@taxi-muenchen.de

Bezugspreise: Einzelheft 2,50 Euro + Versandkosten  
Abonnement Inland 30,00 Euro inkl. MwSt. und Versand  
Erscheinungsweise: monatlich  
Bezugszeit: Das Abonnement gilt zunächst für ein Jahr.  
Es verlängert sich, wenn es nicht drei Monate vor Ablauf  
dieses Jahres schriftlich gekündigt wird.  
Darüber hinaus sind Kündigungen jeweils drei Monate  
vor Ende des folgenden Quartals schriftlich mitzuteilen.

Nachdruck und Vervielfältigungen: Die Zeitschrift und alle  
in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind  
urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der  
engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustim-  
mung unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Ver-  
vielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die  
Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme.  
Die Einsender von Beiträgen übertragen dem Verlag das  
Recht, die Genehmigung zum Fotokopieren zu erteilen.  
Die namentlich oder mit Initialen gekennzeichneten Artikel  
stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr  
übernommen. Bei Nichtlieferung durch höhere Gewalt  
besteht kein Anspruch auf Ersatz.

Inhaber der Beteiligungsverhältnisse:  
Taxi-München eG 100 %  
Vorstand: Frank Kuhle, Reinhard Zielinski, Alfons Haller



# Vorschau April 2011

Liebe Leserinnen und Leser,

erstaunlich, wie verständnisvoll und klaglos die Tarifanpassung vom Dezember letzten Jahres aufgenommen wurde. Man spürt die maßvolle Erhöhung in unseren Taxi-Geldbeuteln. Viele Fahrten springen nun über die 10-Euro-Grenze, man benötigt jetzt eine veränderte Wechselgeld-Strategie. Mehr 5-er sind gefragt. Vertreten können wir die Tarifsteigerung jedoch nicht nur mit Kostensteigerungen, sondern durch Freundlichkeit und optimalen Service.

Paul Rusch, Objektleiter

Die April-Ausgabe erscheint am 25. März.

## → Die wertvollsten Marken der Welt

Das Taxi gehört dazu

## → Tu felix Austria

Österreichischer Einfluss in München

## → Taxi-Check München

Dauerbrenner „Fahren ohne Taxameter“

## TAXI Ankauf

- Mercedes - VW
- gebraucht
- unfallbeschädigt
- technisch defekt

**Taxihandel Günther**  
Tel./Fax: 08122/2283400

**ENTDECKE DIE VIELFALT**

**Kantine**  
Café • Restaurant • Bar  
Im Herzen der Kultfabrik

Täglich von 10 - 05 Uhr außer Sonntags  
Mittags Angebote Mo - Fr ab 12 Uhr  
Angebote ab 18 Uhr  
Montags: Burger ab 4,40 €  
Dienstags: Pizza ab 3,30 €  
Mittwochs: Pasta ab 3,30 €  
Donnerstags: Spare-Ribs ab 9,90 €

**KULTFABRIK®**  
München // direkt am Ostbahnhof



## Jetzt bei Mercedes-Benz München: 1,25 % Taxi-Jubiläumszins<sup>1</sup>

### E 200 CDI BlueEFFICIENCY Limousine<sup>2</sup> "Das Taxi"

Kaufpreis ab Werk (inkl. MwSt.)	EUR 33.962,60
Finanzierungskonditionen*	
Anzahlung	6.053,24 €
Sollzins gebunden p. a.	1,24 %
Effektiver Jahreszins	1,25 %
Laufzeit	60 Monate
Gesamtkreditbetrag	27.909,36 €
Gesamtbetrag	28.800,00 €
Monatliche Rate	480,00 €

### E 200 CDI BlueEFFICIENCY T-Modell<sup>4</sup> "Das Taxi"

Kaufpreis ab Werk (inkl. MwSt.)	EUR 36.342,60
Finanzierungskonditionen*	
Anzahlung	6.398,18 €
Sollzins gebunden p. a.	1,24 %
Effektiver Jahreszins	1,25 %
Laufzeit	60 Monate
Gesamtkreditbetrag	29.944,42 €
Gesamtbetrag	30.900,00 €
Monatliche Rate	515,00 €

### E 200 NGT BlueEFFICIENCY Limousine<sup>3</sup> "Das Taxi"

Kaufpreis ab Werk (inkl. MwSt.)	EUR 36.342,60
Finanzierungskonditionen*	
Anzahlung	6.398,18 €
Sollzins gebunden p. a.	1,24 %
Effektiver Jahreszins	1,25 %
Laufzeit	60 Monate
Gesamtkreditbetrag	29.944,42 €
Gesamtbetrag	30.900,00 €
Monatliche Rate	515,00 €

<sup>1</sup>Effektiver Jahreszins. Angebot gültig für Bestellungen vom 01.02. – 30.06.2011 für Neu- und Bestandsfahrzeuge der Baureihe E-Klasse (jeweils mit Code P10 oder 965). Ein Angebot der Mercedes-Benz Bank AG. <sup>2</sup>Kraftstoffverbrauch (innerorts, außerorts, kombiniert) 7,0-7,4/4,6-5,0/5,5-5,9l/100 km, CO-Emission (kombiniert) 145-153 g/km. <sup>3</sup>Kraftstoffverbrauch mit Erdgas (innerorts, außerorts, kombiniert) 7,8 - 7,9/4,2 - 4,5/5,5 - 5,7 kg/100 km, CO-Emission (kombiniert) 149-155 g/km. Kraftstoffverbrauch mit Super bleifrei (innerorts, außerorts, kombiniert) 11,5 - 11,8/6,1 - 6,6/8,1 - 8,5 l/100 km, CO-Emission (kombiniert) 190 - 198 g/km. <sup>4</sup>Kraftstoffverbrauch (innerorts, außerorts, kombiniert) 7,6-7,9/5,1-5,3/6,1-6,3l/100 km, CO-Emission (kombiniert) 159-164 g/km.



Mercedes-Benz

Daimler AG, Mercedes-Benz Niederlassung München, Auto-Henne GmbH – Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service  
Infoline: 0 89 / 12 06-0, Faxline: 0 89 / 12 06-15 61, [www.taxi-mit-stern.de](http://www.taxi-mit-stern.de)

Service – Unsere Serviceteams sind gerne für Sie da: Arnulfstr. 61, Ingolstädter Str. 28, Landsberger Str. 382, Otto-Hahn-Ring 20, Gauting – Julius-Haerlin-Str. 39, Grünwald – Südliche Münchner Str. 29, Starnberg – Petersbrunner Str. 7, Wolfratshausen – Pfaffenrieder Str. 2  
Verkauf – Unsere Taxibeauftragten beraten Sie gern: Michele J. Cocco 0 89 / 12 06-14 48, Nilüfer Celik 0 89 / 12 06-14 36, Helmut Schlenker 0 89 / 12 06-13 24, Massimiliano Stagnitta 0 89 / 12 06-17 08